

Inhaltsverzeichnis

	Seite	folium
<i>Umschlagvorderseite</i>	3	
<i>Titelblatt</i>	4	
 <i>Material- / Natural-Rechnung</i>		
Einnahmen an Weizen.....	4	1r
Ausgaben an Weizen zum Mälzen in der Großen Mälzerei.....	6	2r
Ausgaben an Weizen zum Mälzen in der Neuen Mälzerei	10	4v
Einnahmen an Weizenmalz bei der Großen Mälzerei.....	14	7v
Einnahmen an Weizenmalz bei der Neuen Mälzerei	22	12r
Ausgaben an Weizenmalz zum Versieden	29	17v
Einnahmen an Hopfen.....	41	24v
Ausgaben an Hopfen	41	25r
Einnahmen an Buchenbrennholz.....	42	26r
Ausgaben an Buchenbrennholz.....	43	26v
Einnahmen an Fichtenbrennholz.....	43	27r
Ausgaben an Fichtenbrennholz	44	27v
Einnahmen an Holz zum Branntweinbrennen.....	44	28r
Ausgaben an Holz zum Branntweinbrennen	45	28v
Einnahmen an (Unschlitt-)Kerzen.....	45	29r
Ausgaben an (Unschlitt-)Kerzen	46	29v
Einnahmen an Bier	46	30r
Ausgaben an Bier	58	37r
Einnahmen an Bierhefe	59	38r
Ausgaben an Bierhefe	60	38v
Einnahmen an Trebern	60	39r
Ausgaben an Trebern	60	39v
Einnahmen an Branntwein	61	40r
Ausgaben an Branntwein	61	40v
Einnahmen an Mautgetreide.....	62	41r
Ausgaben an Mautgetreide.....	62	42r
Einnahmen an Bierfässern.....	63	43r
Ausgaben an Bierfässern.....	64	43v
 <i>Geld- oder Beutel-Rechnung</i>		
<i>Geld-Einnahmen</i>		
Einnahmen für Bier	65	45r
Einnahmen für verkaufte Treber	66	46r
Einnahmen für verkaufte leere Bierfässer	67	47r
Einnahmen für verkauften Branntwein	68	48r
Einnahmen durch den neuen Bier- und Branntweinaufschlag	69	49v
Einnahmen für Gerben	70	50r
Einnahmen für Teig.....	70	50v
Einnahmen für verkauftes Mautgetreide	70	51r
Einnahmen aus der Nutzung der Mühlen.....	71	51v
Einnahme an Spundgeld.....	72	52r
Einnahmen durch (Miet-)Zinsen	72	52v
Einnahmen für verkauftes Malz	73	53v
Einnahmen an Strafgeldern	73	54r
Allgemeine Einnahmen	74	54v
Geldwert der überschüssigen Betriebsmittel	75	55v
 <i>Ausgaben</i>		
Ausgaben für Weizen	77	58r
Ausgaben für Hopfen	145	124r
Ausgaben für's Branntweinbrennen.....	147	126v

	Seite	folium
Ausgaben für die Küferei	151	129v
Ausgaben für (Unschlitt-)Kerzen	153	131v
Ausgaben für's Malzbrechen und den Unter-/Erhalt der Mühlen	154	132v
Ausgaben für den Getreide- und Malzumschlag	158	135v
Ausgaben für fichtenes Sudholz	159	136v
Ausgaben für buchenes Darrholz	166	143r
Ausgaben zur Amtsausführung	169	146r
Ausgaben für Boten	171	148v
Ausgaben für den Unter-/Erhalt der Gebäude	175	152v
Ausgaben für den Unter-/Erhalt der Brunnenanlage	186	162r
Ausgaben für Einzelposten	189	164v
Ausgaben für Besoldung	194	169r
Außerordentliche Ausgaben für Bauangelegenheiten - Ausgaben für den Wiederaufbau der Wasserbeschlacht oberhalb der Stadtmühle	198	173r
Gesamtbilanz	200	176r
 Baumaterial-Rechnung		
Kalk	201	177r
Rinnesteine, Dachtaschen, Dachdeckermaterialien	202	177v
Bauholz	202	178r
Inventarverzeichnis		
Beschreibung der Immobilien	206	180v
Beschreibung der Mobilien	209	183v

[Einbandvorderseite]

Rechnungs
Rapular

deß Curfürstlich
Weissen Preuweßens Kel-
haimb vom 15. May Anno 1675
biß wider 14. May Anno 1676

1 6 7 5

Rapular 386¹

¹ Alte Signatur.

[3 unfoliierte Vorsatzblätter]

[Titelblatt]

Rechnung

*yber Deß durchleich
tigisten Fürsten vnd Herrn, Herrn
Ferdinandi Mariae, in Ober- vnd Nidern Bayrn, auch
der Oberrn Pfalz Herzogen, Pfalzgrauen bey Rhein,
des Heil. Röm. Reichs Erztruchseß vnd Curfürsten,
Landtgrauens zu Leichtenberg, Vnnßers genedigisten
Herrn etc. Weissen Preuweßens zu Kelhaimb Ein-
nemmen vnd Außgebens vom 15. May Anno 1675
biß wider den 14. May Anno 1676 durch dero Preu-
verwaltern Johann Spizwegg vnd Preugegenschreibern
Franz Sigmundt Zeller abgelegt worden*

[fol. 1r]

*Volgt erstlichen die
Material Rechnung*

Einnamb an Waizen

An Waizen ist fertigen Jahrs im Rest verbliben
Nihil

Dann ist, wie hernach in der Geltaußgab *folio* 123 z.
zu befünden, an heür alhie zu Kelhaimb erkaufft
worden Landtshueter Mässerey
3723 Schaf 14 Mezen 3 Viertel

Item von beeden Curfürstlichen Müllen an Muesswaiz
aufgehoben vnnd vermolzen 1 Schaf 3 Mezen, *thuet*
in Landtshueter Maß wie *fol.* 42 hernach zusechen²
19 Mezen

² Der Textteil „*fol.* ... zusechen“ wurde in der folgenden Zeile nachgetragen und per Einfügezeichen an die richtige Stelle gesetzt.

[fol. 1v]

Summa Einnamb an Waizen

3724 Schaf 13 Mezen 3 Viertel

An heur gegen ferten vmb 954 Schaf 1 Mezen Waizen mehrer
~~Waizen~~ erkhaufft

[fol. 2r]

*Außgab an Waizen zum
Vermolzen im alten Grossen Molzhaus*

³ Monat	<i>Octobris</i>	<i>Schaf</i>	<i>Nouembris</i>	<i>Schaf</i>
	14.	9	1.	18
	15.	9	2.	9
	16.	9	3.	9
	17.	9	4.	18
	18.	9	5.	9
	19.	9	6.	9
	20.	9	7.	18
	21.	9	8.	9
	22.	9	9.	9
	23.	18	10.	18
	24.	9	11.	9
	25.	9	12.	9
	26.	18	13.	18
	27.	9	14.	9
	28.	9	15.	9
	29.	18	16.	18
	30.	9	17.	9
	31.	9	18.	9
			19.	18
			20.	9
			21.	9
			22.	18
			23.	9
			24.	9
			25.	18
			26.	9
			27.	9
			28.	18
			29.	9
			30. ⁴	9
<i>Huius</i>	21 Waiggen		<i>Huius</i>	40 Waiggen
	<i>thuet</i> 189 <i>Schaf</i>			<i>thuet</i> 360 <i>Schaf</i>

³ Im Original ist die Tabelle nur mit Spaltenlinien versehen, der besseren Übersichtlichkeit halber werden hier auch Zeilenlinien gezogen.

⁴ Die Zeilenabstände der linken und der rechten Spalten stimmen im Original hier und im folgenden nicht immer ganz überein.

[fol. 2v]

Monat

<i>Decembris</i>	<i>Schaf</i>	<i>January</i>	<i>Schaf</i>
1.	18	1.	9
2.	9	2.	9
3.	9	3.	18
4.	18	4.	9
5.	9	5.	9
6.	9	6.	18
7.	18	7.	9
8.	9	8.	9
9.	9	9.	18
10.	18	10.	9
11.	9	11.	9
12.	9	12.	18
13.	18	13.	9
14.	9	14.	9
15.	9	15.	18
16.	18	16.	9
17.	9	17.	9
18.	9	18.	18
19.	18	19.	9
20.	9	20.	9
21.	9	21.	18
22.	18	22.	9
23.	9	23.	9
24.	9	24.	18
25.	18	25.	9
26.	9	26.	9
27.	9	27.	18
28.	18	28.	9
29.	9	29.	9
30.	9	30.	18
31.	18	31.	9

*Huius*42 *Waiggen**thuet 378 Schaf**Huius*41 *Waiggen**thuet 369 Schaf*

[fol. 3r]

<i>Monat</i>	<i>February</i>	<i>Schaf</i>		<i>Marty</i>		<i>Schaf</i>
	1.	9		1.		9
	2.	18		2.		9
	3.	9		3.		18
	4.	9		4.		9
	5.	18		5.		9
	6.	9		6.		18
	7.	9		7.		9
	8.	18		8.		9
	9.	9		9.		18
	10.	9		10.		9
	11.	18		11.		9
	12.	9		12.		18
	13.	9		13.		9
	14.	18		14.		9
	15.	9		15.		18
	16.	9		16.		9
	17.	18		17.		9
	18.	9		18.		18
	19.	9		19.		9
	20.	18		20.		9
	21.	9		21.		18
	22.	9		22.		9
	23.	18		23.		9
	24.	9		24.		18
	25.	9		25.		9
	26.	18		26.		9
	27.	9		27.		18
	28.	9		28.		9
	29.	18		29.		9
				30.		18
				31.		9
<i>Huius</i>	39 Waiggen			<i>Huius</i>	41 Waiggen	

*thuet 351 Schaf**thuet 369 Schaf*

[fol. 3v]

*Monat April**Schaf*

1.		9				
2.		18				
3.		9				
4.		9				
5.		18				
6.		9				
7.		9				
8.		18				
9.		9				
10.		9				
11.		18				
12.		9				
13.		9				
14.		18				
15.		9				
16.		9				
17.		18				
18.		9				
19.		9				
20.		18				
21.		9				
22.		9				
23.		18				
24.		9				
25.		9				
26.		9				
27.		8				

*Huius 35 Waiggen**thuet 314 Schaf*

[fol. 4r]

Summa Außgab an Waizen in die

Waiggen bey dem grossen Molzhauß, 259 Waiggen,
warunder 255 zu 9 Schaf vnnd 1 Waigg zu 8 Schaf,
thuet

2330 Schaf

[fol. 4v]

*Außgab an Waizen zum
Vermolzen im Neuen Molzhauß*

<i>Monat</i>	<i>Octobris</i>	<i>Schaf</i>	<i>Nouembris</i>	<i>Schaf</i>
	2.	7	1.	7
	3.	7	2.	7
	4.	7	3.	7
	5.	7	4.	7
	6.	7	5.	7
	7.	7	6.	7
	8.	7	7.	7
	9.	7	8.	7
	10.	7	9.	7
	11.	7	10.	7
	12.	7	11.	7
	13.	7	12.	7
	14.	7	13.	7
	15.	7	14.	7
	16.	7	15.	7
	17.	7	16.	7
	18.	7	17.	7
	19.	7	18.	7
	20.	7	19.	7
	21.	7	20.	7
	22.	7	21.	7
	23.	7	22.	7
	24.	7	23.	7
	25.	7	24.	7
	26.	7	25.	7
	27.	7	26.	7
	28.	7	27.	7
	29.	7	28.	7
	30.	7	29.	7
	31.	7	30.	7
<i>Huius</i>	30 Waiggen		<i>Huius</i>	30 Waiggen
	<i>thuet</i> 210 Schaf			<i>thuet</i> 210 Schaf

[fol. 5r]

Monat

<i>Decembris</i>	<i>Schaf</i>	<i>January</i>	<i>Schaf</i>
1.	7	1.	7
2.	7	2.	7
3.	7	3.	7
4.	7	4.	7
5.	7	5.	7
6.	7	6.	7
7.	7	7.	7
8.	7	8.	7
9.	7	9.	7
10.	7	10.	7
11.	7	11.	7
12.	7	12.	7
13.	7	13.	7
14.	7	14.	7
15.	7	15.	7
16.	7	16.	7
17.	7	17.	7
18.	7	18.	7
19.	7	19.	7
20.	7	20.	7
21.	7	21.	7
22.	7	22.	7
23.	7	23.	7
24.	7	24.	7
25.	7	25.	7
26.	7	26.	7
27.	7	27.	7
28.	7	28.	7
29.	7	29.	7
30.	7	30.	7
31.	7	31.	7

Huius

31 Waiggen

Huius

31 Waiggen

*thuet 217 Schaf**thuet 217 Schaf*

[fol. 5v]

Monat

<i>February</i>	<i>Schaf</i>	<i>Marty</i>	<i>Schaf</i>
1.	7	1.	7
2.	7	2.	7
3.	7	3.	7
4.	7	4.	7
5.	7	5.	7
6.	7	6.	7
7.	7	7.	7
8.	7	8.	7
9.	7	9.	7
10.	7	10.	7
11.	7	11.	7
12.	7	12.	7
13.	7	13.	7
14.	7	14.	7
15.	7	15.	7
16.	7	16.	7
17.	7	17.	7
18.	7	18.	7
19.	7	19.	7
20.	7	20.	7
21.	7	21.	7
22.	7	22.	7
23.	7	23.	7
24.	7	24.	7
25.	7	25.	7
26.	7	26.	7
27.	7	27.	7
28.	7	28.	7
29.	7	29.	7
		30.	7
		31.	7

Huius

29 Waiggen

Huius

31 Waiggen

*thuet 203 Schaf**thuet 217 Schaf*

[fol. 6r]⁵

<i>Monat</i>	<i>Aprill</i>	<i>Schaf</i>				
1.		7				
2.		7				
3.		7				
4.		7				
5.		7				
6.		7				
7.		7				
8.		7				
9.		7				
10.		7				
11.		7				
12.		7				

Huius 12 Waiggen*thuet* 84 Schaf

[fol. 6v]

Summa Außgab an Waizen in die

Waiggen bey dem Neuen Molzhauß,
194 Waiggen, iede 7 Schaf, treffen

1358 Schaf

[fol. 7r]⁶*Summarum alles diß Jahrs*

zum Vermolzen abgebenen Waizen, nemblichen
vom grossen PreuhausCassten 259 Waiggen,
darunder 258 zu 9 Schaf vnnd 1 Waigg zu
8 Schaf, treffen 2330 Schaf. Vnnd bey dem
Neuen Molzhauß 194 Waiggen zu 7 Schaf,
thuet 1358 Schaf, zusammen

3688 Schaf

Resstiert daryber Waizen auf den Cässten,

weillen im Widerherabmessen 36 *Schaf* 13³/₄ *Mezen* ,
zemahln an heür der Waiz sehr veicht vnd
vfgeschwolln, hereinkommen

Nihil

⁵ An dieses Blatt ist ein Einmarker geklemmt, ein sogenannter Blattweiser, der das Finden bestimmter Abschnitte erleichtern sollte; die Blattweiser, die noch an etlichen anderen Stellen des Rechnungsbuches zu finden sind, sind an exponierten Stellen plaziert und aus Leder; die Blattweiser waren ursprünglich mit einer goldglänzenden Farbe überzogen. Sh. zur Färbung RB_Original 1641, S. 291. Alle Rechnungsbücher ab 1641/42 waren mit Blattweisern versehen.

⁶ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, Anm. 4.

[fol. 7v]

*Einnamb an Malz von der
Thörr bey dem Grossen Molzhauß*

<i>Monat</i>	<i>Octobris</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
	22.	9		—	8
	23.	9		—	5
	24.	9		—	8
	25.	9		—	9
	26.	9		—	7
	27.	9		—	9
	28.	9		—	9
	29.	9		—	8
	30.	9		—	8
	31.	9		—	9
		<i>Huius</i> 90		4	—

thuet 10 Thörrn

[fol. 8r]

<i>Monat</i>	<i>Nouembris</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		18		—	17
2.		9		—	8
3.		9		—	9
4.		18		—	18
5.		9		—	9
6.		18		—	16
7.		9		—	8
8.		9		—	9
9.		18		—	19
10.		9		—	10
11.		9		—	9
12.		18		—	17
13.		9		—	8
14.		9		—	8
15.		9		—	5
16.		18		—	13
17.		9		—	10
18.		9		—	9
19.		18		—	17
20.		9		—	8
21.		9		—	9
22.		18		—	17
23.		9		—	8
24.		18		—	19
25.		9		—	8
26.		9		—	10
27.		18		—	18
28.		9		—	8
29.		9		—	9
30.		18		—	18
		<i>Huius</i> 351		25	17

thuet 39 Thörrn

[fol. 8v]

<i>Monat</i>	<i>Decembris</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Ausmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		9		—	8
2.		9		—	8
3.		18		—	19
4.		9		—	10
5.		18		—	19
6.		9		—	8
7.		9		—	8
8.		18		—	18
9.		9		—	8
10.		9		—	9
11.		18		—	18
12.		9		—	8
13.		9		—	9
14.		18		—	17
15.		9		—	9
16.		9		—	8
17.		18		—	17
18.		9		—	9
19.		9		—	9
20.		18		—	17
21.		9		—	10
22.		18		—	19
23.		9		—	8
24.		9		—	8
25.		18		1	—
26.		9		—	10
27.		9		—	10
28.		18		1	—
29.		9		—	9
30.		9		—	8
31.		18		—	19
		<i>Huius 378</i>		<i>Huius 18</i>	<i>17</i>

thuet 42 Thörrn

[fol. 9r]

<i>Monat</i>	<i>Jener</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Ausmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		9		—	9
2.		9		—	9
3.		18		—	19
4.		9		—	10
5.		9		—	9
6.		9		—	9
7.		18		—	18
8.		9		—	8
9.		9		—	10
10.		18		—	18
11.		9		—	8
12.		9		—	10
13.		18		—	18
14.		9		—	9
15.		9		—	9
16.		18		1	—
17.		9		—	9
18.		9		—	10
19.		18		—	19
20.		9		—	8
21.		9		—	9
22.		18		—	19
23.		9		—	9
24.		9		—	9
25.		9		—	9
26.		9		—	10
27.		18		1	—
28.		9		—	10
29.		9		—	9
30.		18		1	—
31.		9		—	10
		<i>Huius</i> 360		18	13

thuet 40 Thörrn

[fol. 9v]

<i>Monat</i>	<i>February</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		18		1	—
2.		9		—	10
3.		9		—	10
4.		18		—	19
5.		9		—	9
6.		9		—	10
7.		18		1	—
8.		9		—	10
9.		18		—	19
10.		9		—	10
11.		9		—	11
12.		18		1	1
13.		9		—	9
14.		9		—	10
15.		18		—	19
16.		9		—	10
17.		9		—	10
18.		18		1	1
19.		9		—	10
20.		18		1	1
21.		9		—	9
22.		9		—	10
23.		18		1	1
24.		9		—	10
25.		9		—	9
26.		18		—	18
27.		9		—	10
28.		9		—	10
29.		18		—	19
		<i>Huius</i> 360		19	15

thuet 40 Thörrn

[fol. 10r]

<i>Monat</i>	<i>Marty</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		9		—	9
2.		9		—	10
3.		18		1	1
4.		9		—	10
5.		9		—	11
6.		9		—	9
7.		9		—	10
8.		18		—	19
9.		9		—	11
10.		9		—	10
11.		18		—	19
12.		9		—	10
13.		9		—	10
14.		9		—	9
15.		18		1	—
16.		9		—	10
17.		18		1	1
18.		9		—	9
19.		9		—	10
20.		18		—	19
21.		9		—	9
22.		9		—	9
23.		18		—	19
24.		9		—	10
25.		9		—	9
26.		18		—	19
27.		9		—	9
28.		18		1	—
29.		9		—	10
30.		9		—	10
31.		18		1	1
		<i>Huius</i> 369		20	2

thuet 41 Thörrn

[fol. 10v]

<i>Monat</i>	<i>April</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		9		—	10
2.		18		1	—
3.		9		—	9
4.		9		—	10
5.		9		—	10
6.		18		—	19
7.		9		—	10
8.		9		—	9
9.		9		—	10
10.		18		1	—
11.		9		—	9
12.		9		—	10
13.		9		—	9
14.		9		—	9
15.		9		—	9
16.		9		—	9
17.		18		—	18
18.		9		—	10
19.		9		—	9
20.		18		—	19
21.		9		—	9
22.		18		—	19
23.		9		—	10
24.		18		—	18
25.		9		—	9
26.		18		—	18
27.		9		—	9
28.		9		—	9
29.		18		—	19
30.		9		—	9
		<i>Huius</i> 351		18	7

thuet 39 Thörrn

[fol. 11r]⁷

<i>Monat</i>	<i>May</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
	1.	18		—	19
	2.	9		—	9
	3.	18		—	19
	4.	8		—	9
		<i>Huius</i> 153		2	10 ⁸

thuet 6 Thörrn

[fol. 11v]

Summa vorbeschribnen Waizenmalz

Einnamb bey dem grossen Molzhauß, trifft auß
 259 Thörrn, warunder 258 zu 9 Schaf vnnd
 1 Thörr zu 8 Schaf, treffen 2330 Schaf. Die haben
 Ausmolzung ertragen 120 Schaf 1 Mezen, kombt
 auf ain Thörr bey 9¼ Mezen

2450 Schaf 12 Mezen —

⁷ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.⁸ Hier liegt ein Fehler vor, richtig ist 16 Metzen.

[fol. 12r]

*Einnamb an Malz von der Thörr
bey dem Neuen Molzhauß*

<i>Monat</i>	<i>Octobris</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Ausmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
9.		7		—	—
10.		7		—	—
11.		7		—	—
12.		7		—	3
13.		7		—	5
14.		7		—	4
15.		7		—	—
16.		7		—	—
17.		7		—	6
18.		7		—	7
19.		7		—	7
20.		7		—	6
21.		7		—	5
22.		7		—	—
23.		7		—	5
24.		7		—	3
25.		7		—	4
26.		7		—	4
27.		7		—	5
28.		7		—	4
29.		7		—	5
30.		7		—	4
31.		7		—	6
		<i>Huius</i> 161		4	3

thuet 23 Thörrn

[fol. 12v]

Monat	9bris	Ordinari Schaf	Ausmolzung	Schaf	Mezen
	1.	7		—	6
	2.	7		—	—
	3.	7		—	6
	4.	7		—	7
	5.	7		—	6
	6.	7		—	3
	7.	7		—	5
	8.	7		—	7
	9.	7		—	6
	10.	7		—	3
	11.	7		—	6
	12.	7		—	7
	13.	7		—	5
	14.	7		—	7
	15.	7		—	7
	16.	7		—	5
	17.	7		—	5
	18.	7		—	5
	19.	7		—	6
	20.	7		—	6
	21.	7		—	5
	22.	7		—	6
	23.	7		—	5
	24.	7		—	7
	25.	7		—	6
	26.	7		—	7
	27.	7		—	6
	28.	7		—	5
	29.	7		—	5
	30.	7		—	6
		<i>Huius</i> 210		8	6

thuet 30 Thörrn

[fol. 13r]

<i>Monat</i>	<i>Decembris</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		7		—	5
2.		7		—	5
3.		7		—	6
4.		7		—	5
5.		7		—	5
6.		7		—	5
7.		7		—	5
8.		7		—	5
9.		7		—	6
10.		7		—	6
11.		7		—	5
12.		7		—	6
13.		7		—	6
14.		7		—	6
15.		7		—	7
16.		7		—	6
17.		7		—	7
18.		7		—	7
19.		7		—	5
20.		7		—	7
21.		7		—	6
22.		7		—	6
23.		7		—	7
24.		7		—	6
25.		7		—	6
26.		7		—	7
27.		7		—	7
28.		7		—	7
29.		7		—	6
30.		7		—	7
31.		7		—	8
		<i>Huius</i> 217		9	8

thuet 31 Thörrn

[fol. 13v]

<i>Monat</i>	<i>Jener</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		7		—	7
2.		7		—	7
3.		7		—	5
4.		7		—	6
5.		7		—	7
6.		7		—	7
7.		7		—	7
8.		7		—	8
9.		7		—	8
10.		7		—	7
11.		7		—	7
12.		7		—	7
13.		7		—	7
14.		7		—	8
15.		7		—	8
16.		7		—	8
17.		7		—	8
18.		7		—	8
19.		7		—	7
20.		7		—	7
21.		7		—	9
22.		7		—	9
23.		7		—	9
24.		7		—	8
25.		7		—	9
26.		7		—	9
27.		7		—	8
28.		7		—	8
29.		7		—	7
30.		7		—	8
31.		7		—	8
		<i>Huius</i> 217		12	6 ⁹

thuet 31 Thörrn

⁹ Den Angaben in der Tabelle zufolge sind es 11 Schaff 16 Metzen.

[fol. 14r]

<i>Monat</i>	<i>February</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		7		—	5
2.		7		—	5
3.		7		—	6
4.		7		—	5
5.		7		—	8
6.		7		—	6
7.		7		—	7
8.		7		—	5
9.		7		—	8
10.		7		—	8
11.		7		—	7
12.		7		—	8
13.		7		—	7
14.		7		—	7
15.		7		—	6
16.		7		—	7
17.		7		—	7
18.		7		—	6
19.		7		—	7
20.		7		—	6
21.		7		—	7
22.		7		—	7
23.		7		—	7
24.		7		—	7
25.		7		—	6
26.		7		—	7
27.		7		—	7
28.		7		—	6
29.		7		—	7
		<i>Huius</i> 196		14	15

thuet 28 Thörrn

[fol. 14v]

<i>Monat</i>	<i>Marty</i>	<i>Ordinari Schaf</i>	<i>Außmolzung</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		7		—	6
2.		7		—	7
3.		7		—	6
4.		7		—	6
5.		7		—	7
6.		7		—	7
7.		7		—	8
8.		7		—	7
9.		7		—	6
10.		7		—	7
11.		7		—	6
12.		7		—	7
13.		7		—	8
14.		7		—	6
15.		7		—	7
16.		7		—	7
17.		7		—	6
18.		7		—	7
19.		7		—	7
20.		7		—	6
21.		7		—	7
22.		7		—	7
23.		7		—	6
24.		7		—	7
25.		7		—	7
26.		7		—	7
27.		7		—	7
28.		7		—	7
29.		7		—	7
30.		7		—	8
31.		7		—	6
		<i>Huius 217</i>		<i>Huius 10</i>	<i>10</i>

thuet 31 Thörrn

[fol. 15r]

Monat	April	Ordinari Schaf	Außmolzung	Schaf	Mezen
	1.	7		7	7
	2.	7		—	6
	3.	7		—	7
	4.	7		—	7
	5.	7		—	8
	6.	7		—	6
	7.	7		—	7
	8.	7		—	6
	9.	7		—	7
	10.	7		—	7
	11.	7		—	7
	12.	7		—	6
	13.	7		—	6
	14.	7		—	7
	15.	7		—	7
	16.	7		—	6
	17.	7		—	7
	18.	7		—	6
	19.	7		—	7
		<i>Huius</i> 133		6	7

thuet 19 Thörrn

[fol. 15v]

Monat	May	Ordinari Schaf	Außmolzung	Schaf	Mezen
			<i>Nichts</i>		

[fol. 16r]¹⁰

Summa vorbeschribnen Waizenmalz Ein-
 namb bey dem Neuen Molzhauß trifft auß
 194 Thörrn, iede 7 Schaf, *thuet* 1358 Schaf, die haben
 Außmolzung ertragen 60 Schaf 12 Mezen, kombt auf
 ain Thörr bey 7¼ Mezen,¹¹ *thuet*

1418 Schaf 12 Mezen

¹⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.¹¹ Richtig sind 6¼.

[fol. 16v]

Summa alles erzigleten Waizenmalz

alß nemblich 259 Thörrn, darunder 258
zu 9 Schaf vnnd 1 Thörr zu 8 Schaf, dann 194
Thörrn zu 7 Schaf, *thuen* 3688 Schaf, Ausmolzung von
beeden Molzheüsern 180 Schaf 13 Mezen, zusammen
3868 Schaf 13 Mezen

Dann so seinndt ferttigs Jahrs fol. 22 im Resst
verbliben

2083 Schaf 18 Mezen

[fol. 17r]¹²*Summarum aller Malz Ein-*
namb

5952 Schaf 11 Mezen

An heur gegen feren vmb 347 Schaf 1 Mezen weniger,
weilln weniger Waiz einkhaufft worden

[fol. 17v]

Außgab an Waizenmalz
zum Versieden

<i>Monat</i>	<i>May</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
	15.		2		12	12
	16.		2		12	12
	17.		2		12	12
	18.		2		12	12
	20.		3		18	18
	21.		3		18	18
	22.		3		18	18
	24.		3		18	18
	25.		2		12	12
	27.		3		18	18
	28.		4		25	4
	29.		4		25	4
	30.		4		25	4
	31.		2		12	12

Summa 39 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 245 Schaf 14 Mezen

¹² Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 18r]

<i>Monat Juny</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		2		12	12
5.		4		25	4
6.		4		25	4
7.		4		25	4
8.		2		12	12
10.		4		25	4
11.		3		18	18
12.		2		12	12
17.		2		12	12
18.		4		25	4
19.		2		12	12
20.		2		12	12
21.		3		18	18
22.		3		18	18
25.		4		25	4
26.		2		12	12
27.		1		6	6
28.		2		12	12

*Summa 50 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 315*

[fol. 18v]

<i>Monat July</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		3		18	18
4.		2		12	12
6.		3		18	18
9.		3		18	18
10.		2		12	12
11.		2		12	12
12.		3		18	18
15.		3		18	18
17.		2		12	12
19.		2		12	12
23.		4		25	4
24.		3		18	18
26.		3		18	18
27.		3		18	18
29.		4		25	4
30.		3		18	18
31.		3		18	18

*Summa 48 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 302 Schaf 8 Mezen*

[fol. 19r]

<i>Monat Augusty</i>		<i>Preu</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		3	18	18
2.		2	12	12
3.		3	18	18
5.		3	18	18
6.		2	12	12
7.		2	12	12
9.		2	12	12
12.		2	12	12
13.		2	12	12
14.		2	12	12
16.		3	18	18
17.		3	18	18
19.		4	25	4
20.		2	12	12
21.		3	18	18
22.		3	18	18
23.		3	18	18
25.		3	18	18
26.		2	12	12
27.		2	12	12
28.		2	12	12
29.		3	18	18
30.		2	12	12
31.		2	12	12

*Summa 60 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 378 Schaf*

[fol. 19v]

<i>Monat Septembris</i>		<i>Preu</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
2.		4	25	4
3.		2	12	12
5.		3	18	18
6.		2	12	12
7.		2	12	12
10.		3	18	18
11.		2	12	12
12.		2	12	12
13.		2	12	12
14.		2	12	12
16.		3	18	18
17.		1	6	6
18.		2	12	12
19.		3	18	18
20.		2	12	12
23.		4	25	4
24.		3	18	18
25.		4	25	4
26.		3	18	18
27.		2	12	12
28.		2	12	12
30.		3	18	18

*Summa 56 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 352 Schaf 16 Mezen*

[fol. 20r]

<i>Monat Octobris</i>		<i>Preu</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		2	12	12
2.		2	12	12
3.		3	18	18
4.		2	12	12
5.		1	6	6
7.		4	25	4
8.		2	12	12
9.		3	18	18
10.		2	12	12
11.		3	18	18
12.		3	18	18
14.		4	25	4
15.		2	12	12
16.		3	18	18
17.		2	12	12
18.		2	12	12
19.		2	12	12
21.		2	12	12
22.		2	12	12
23.		2	12	12
24.		2	12	12
25.		2	12	12
26.		2	12	12
29.		3	18	18
30.		2	12	12

*Summa 59 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 371 Schaf 14 Mezen*

[fol. 20v]

<i>Monat Nouembris</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
2.		2		12	12
4.		3		18	18
5.		2		12	12
6.		3		18	18
7.		2		12	12
8.		3		18	18
9.		1		6	6
12.		4		25	4
15.		2		12	12
16.		2		12	12
18.		2		12	12
20.		3		18	18
22.		2		12	12
23.		3		18	18
25.		3		18	18
26.		2		12	12
27.		2		12	12
28.		2		12	12
29.		2		12	12

*Summa 45 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 283 Schaf 10 Mezen*

[fol. 21r]

<i>Monat Xbris</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
2.		3		18	18
3.		2		12	12
4.		2		12	12
5.		2		12	12
7.		3		18	18
9.		3		18	18
10.		2		12	12
12.		2		12	12
14.		2		12	12
16.		2		12	12
17.		2		12	12
18.		2		12	12
19.		3		18	18
20.		2		12	12
23.		2		12	12
24.		2		12	12
25.		2		12	12
29.		2		12	12
30.		2		12	12
31.		1		6	6

*Summa 43 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 270 Schaf 18 Mezen*

[fol. 21v]

<i>Monat Jener</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
2.		3		18	18
3.		3		18	18
4.		3		18	18
7.		4		25	4
9.		3		18	18
10.		2		12	12
11.		1		6	6
13.		2		12	12
14.		2		12	12
15.		2		12	12
16.		2		12	12
17.		2		12	12
21.		4		25	4
22.		2		12	12
24.		2		12	12
25.		2		12	12
27.		2		12	12
28.		2		12	12
29.		2		12	12
30.		2		12	12
31.		2		12	12

*Summa 49 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 308 Schaf 14 Mezen*

[fol. 22r]

<i>Monat February</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		2		12	12
3.		2		12	12
4.		2		12	12
5.		2		12	12
6.		2		12	12
7.		3		18	18
8.		3		18	18
10.		3		18	18
11.		2		12	12
12.		2		12	12
13.		3		18	18
14.		2		12	12
15.		3		18	18
17.		2		12	12
18.		1		6	6
20.		3		18	18
21.		2		12	12
22.		1		6	6
24.		3		18	18
26.		3		18	18
27.		3		18	18
28.		3		18	18

*Summa 52 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 327 Schaf 12 Mezen*

[fol. 22v]

<i>Monat Marty</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
2.		3		18	18
3.		2		12	12
4.		2		12	12
6.		2		12	12
7.		2		12	12
9.		2		12	12
10.		2		12	12
11.		2		12	12
12.		2		12	12
13.		2		12	12
14.		2		12	12
16.		2		12	12
17.		2		12	12
18.		2		12	12
21.		2		12	12
23.		2		12	12
24.		1		6	6
26.		3		18	18
27.		1		6	6
28.		3		18	18
30.		4		25	4
31.		4		25	4

*Summa 49 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 308 Schaf 14 Mezen*

[fol. 23r]

<i>Monat April</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
1.		2		12	12
2.		4		25	4
3.		2		12	12
4.		3		18	18
8.		2		12	12
9.		3		18	18
10.		2		12	12
11.		3		18	18
13.		2		12	12
14.		4		25	4
15.		2		12	12
16.		2		12	12
17.		2		12	12
18.		1		6	6
20.		2		12	12
21.		2		12	12
23.		2		12	12
25.		1		6	6
27.		2		12	12
29.		2		12	12
30.		2		12	12

*Summa 47 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 296 Schaf 2 Mezen*

[fol. 23v]

<i>Monat May</i>		<i>Preu</i>		<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
2.		4		25	4
4.		3		18	18
5.		3		18	18
6.		2		12	12
7.		2		12	12
8.		3		18	18
9.		3		18	18
11.		2		12	12
12.		2		12	12
14.		1		6	6

*Summa 25 Preu, iede 6 Schaf 6 Mezen
thuet 157 Schaf 10 Mezen*

[fol. 24r]¹³*Summa des vorbeschribnen Waizenmalz*

diß Jar versotten, auf 622 Preu, iede 6 Schaf
6 Mezen

3918 Schaf 12 Mezen

N^o. 1 *Resstiert daryber noch laut Vmbschlags, weiln*
vf ain Schaf ain Vierling im Widerherfürnemmem
sich eingemessen vnd von den Törrn befolchnermassen
genau gestrichen worden

1988 Schaf 8 Mezen

An heur gegen ferten vmb 95 Schaf 10 Mezen weniger,
weilln mehrer versotten worden

[fol. 24v]

Einnamb an Hopfen

Lautt verttiger Rechnung *f.* 23 z. hat sich an
Böhemischem Sazer Hopfen im Resst vnd Vor-
rath befunden

103 Centen 10 Pfundt

Hierzue verer erkaufft worden, Böhemisch
vnnnd Landtguet oder Kipfelberger Hopfen, wie
fol. 126 zusechen

186 Centen 49 *lb.**Summa der Einnamb an Hopfen*289 Centen 59 *lb.*

Heür gegen verttn vmb 17 Centen 1½ Pfund
mehrer erkhaufft

[fol. 25r]¹⁴*Außgab an Hopfen*

Zu denen bey der Malzabgab an heür ge-
machten 622 Preuen, warunder 335 Sud
zu 27 *lb.* vnnnd 287 Preu zu 26 *lb.* ab-
geben vnnnd versottt worden, *thuet* zusammen

165 Centen 7 *lb.*¹³ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.¹⁴ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Denen Herrn *Reformaten* alhie vf genedigiste Be-
willigung als ein Allmosen erfolgt
N^o. 2 et 60 Pfundt
3

Summa der Abgab an Hopfen

thuet 165 Centen 67 lb.

Heür gegen verttn, weiln vmb 48 Preu
mehrer gemacht, also mehrer abgebn, 12 Centen
69 Pfundt

[fol. 25v]

Resstiert daryber noch im Vorrath, weiln

7 Centen 47 lb. im Abgang, so ein-
gedörret vnd sich eingewogen haben, kombt
vf den Centen vier Pfundt
116 Centen 45 Pfundt

Gegen fertigem Jahr ist der heurige Resst mehrer vmb
13 Centen 35 Pfundt, weiln mehrer Hopfen
einkhaufft wordten

[fol. 26r]¹⁵

Einnamb an Puechen Thörr- holz

Inhalt verttiger Rechnung *folio* 25 ist an
Buechenholz im Resst verbliben
Nihil

An heür erkaufft worden, wie in der Ausgab
folio 114 z. zusechen
320½ Claffter

Dann sein vom Prandtweinholz Vorrath hieher
entlehnet
200 Claffter

Summa Einnamb an Buechenholz

520½ Claffter

¹⁵ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Dise Summa zeigt sich gegen der fertigen vmb 127¼ Claffter
mehrer, weilln heur mehrer beibracht worden

[fol. 26v]

Ausgab an Puechen Thörrholz

Diss Jahr sein in beeden Molzheüsern 3688 Schaf
abgemolzen worden. Nemblichen im altn, grossen
Molzhaus 259 Törrn zu neün Schaf vnd ain Claffter
Holz. Dann im neuen Molzhaus vf 194 Törrn,
aine ¾ Claffter, *thuet* zusammen

404½ Claffter

Dem Preuverwalter am Amtsholz den halben
Taill Bueches, als

15 Claffter

Dann dem Preugegenschreiber 15 Claffter

So sein in der Ambtsstuben 12 Claffter, item
den vordern zway Preuhaußstüben 24 Claffter,
bey der Stattmihl 12 Claffter, dem Preuhaus
4 Claffter vnnnd Kuefwerckhstatt 13 Claffter,
thuet

65 Claffter

Summa thuet 499½ Claffter

Resst daryber im Vorrath 21 Claffter

Weilln mehrer beibracht vnnnd obschon mehrer ver-
prent worden, ist doch der Rest vmb obiges mehrer

[fol. 27r]

Einnamb an Lang Veichten Sudtholz

Wie in verttiger Rechnung *f.* 26 zusehen, ist an
Veichtn Holz zu Resst bestanden

610 Claffter

Darzue vnderm Jahr erkaufft wie bey der Aus-
gab *folio* 140 z. zefinden

1439½ Claffter

Vnnnd auß dem Rosenbuschischn Bestandholz Dickhet
verer beybracht worden, so der leste Schlag

818 Claffter

Summa deß Langen Veichtenen Sudtholz

2867½ Claffter

Ist heür gegen verttn vmb 222½ Claffter
mehrer, weilln mehrer beibracht vnd¹⁶ zugefiert worden

[fol. 27v]

Außgab an Veichten Sud-
holz

Sein diss Jahr vf gemachte 622 Suden,
yede 3½ Claffter, wieder abgeben vnnd
verbrennt, *thuet*

2177 Claffter

Dem Preuverwalter an Jahrholz
15 Claffter

Dann vnder Außbrenung der neu gemachten
Küellen vnd anderm Preugschür verbrennt
6 Claffter

Summa der Ausgab an Veichtn Sudholz
thuet 2198 Claffter

Resstirn daryber im Vorrath
669½ Claffter

Heur gegen ferten vmb 59½ Claffter mehrer im
Resst, weilln ververstandtnermassen mehrer bei-
gebracht

[fol. 28r]¹⁷*Einnamb an Holz zum*
Prandtweinprennen

Lautt verttiger Rechnung *fol. 27* sein im
Resst verbliben

36¼ Claffter

Hierzue an heür folio 129 erkhaufft worden
304 Claffter

¹⁶ „beibracht vnd“ wurde in der folgenden Zeile eingefügt und die richtige Satzstellung durch ein Einfügezeichen kenntlich gemacht.

¹⁷ Auch an dieses Blatt war ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4. Der Blattweiser ist abgefallen.

Summa Einnamb an Holz zum Prandwein-
prennen

340¼ Claffter

Heür gegen verttn mehrer vmb 154 Claffter,
weilln mehrer erkhaufft worden

[fol. 28v]

Außgab an Holz zum Prandweinprennen

Diss Jahr sein zum Prandweinprennen
auf 180 Leitter vnd in der Leitter-
stubenofen, yede ¾ Claffter verbrent
135 Claffter

Vnd von disem Holzvorrath zum Törr-
werckh wie folio 26 in Empfang ge-
nommen, yberlassen
200 Claffter

Summa der Abgab an Buechenholz *thuet*
335 Claffter

Resstirn daryber 5¼ Claffter

An heur gegen ferten ist diser Resst vmb
31 Claffter mehrer

[fol. 29r]¹⁸

Einnamb an Insletkörzen

Nach Inhalt fertiger Rechnung *folio* 28 z.
sein im Resst verbliben
— Centen 12 Pfundt

Hierzue, wie in der Geltausgab folio 132
zufinden, erkaufft worden
13 Centen 5 *lb.*

Summa
13 Centen 17 Pfundt

Heür gegen verttn mehrer vmb 97 Pfund
~~weilln mehrer~~ beibracht

¹⁸ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 29v]

Ausgab an Insletkörzen

Vnderm Jahr sein in beeden Preu- vnd Molz-
heüßern ainzigerweiß herfür vnd ab-
geben worden 11 Centen 5 Pfundt, dann
in den Ambtsstüben verbrennt 30 *lb.*,
bey dem Stattmihlwerckh 52 *lb.*, bey
dem Prandweinwerckh 52 *lb.*, bey dem
Wasserwerckh 10 *lb.* vnd vnder Aus-
maurung der Thörrn vnd Preuöfen 3 *lb.*,
trifft zusammen

12 Centen 52 *lb.**Summa per se* [12 Zentner 52 Pfund]*Resstiren daryber im Vorrath*

65 Pfundt

Diser Resst ist gegen fertn vmb 53 Pfundt
mehr

[fol. 30r]

Einnamb an Pier

<i>Monat</i>	<i>May</i>	<i>Preu</i> iede 35 V. <i>Ordinary</i>			<i>Yberguß</i>
	15.		3	105	1 ½
	16.		2	70	1 ½/8
	17.		2	70	1
	18.		3	105	1 ½ 1/8
	20.		2	70	1 ½/8
	21.		3	105	1 ½ 1/8
	22.		3	105	1 ½
	24.		3	105	1 ½ 1/8
	25.		3	105	1 ½
	27.		3	105	1 ½ 1/8
	28.		3	105	1 ½ ½/8
	29.		3	105	1 ½ 1/8
	30.		3	105	1 ½
	31.		3	105	1 ½ 1/8

Summa Einnamb Pier Monnats May, 39 Preu

Thuert

1365 Viertl

Yberguß

21 Viertl 1/8 ½/8¹⁹

¹⁹ = 14 Ganze Viertelfässer + 11 Halbe Viertelfässer + 6 Halbe Achtelfässer + 3 Halbe Achtelfässer. Sh.
zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 30v]

<i>Monat Juny</i>	<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>
1.	3	105	1 1/2 1/8
5.	3	105	1 1/2 1/8
6.	3	105	1 1/2
7.	3	105	1 1/2 1/8
8.	3	105	1 1/2
10.	3	105	1 1/2 1/8
11.	3	105	1 1/2
12.	3	105	1 1/2 1/8
14.	3	105	1 1/2 1/8
17.	3	105	1 1/2 1/8
18.	3	105	1 1/2
19.	2	70	1
20.	3	105	1 1/2 1/8
21.	3	105	1 1/2
22.	3	105	1 1/2 1/8
25.	3	105	1 1/2 1/8
26.	2	70	1 1/2 1/8
27.	2	70	1
28.	3	105	1 1/2 1/8

Summa Einnamb Pier Monats Juny, 54 Preu

Ordinary

1890 Viertl

Yberguß

29 1/2 Viertl ^{1/8}²⁰

²⁰ = 19 Ganze Viertelfässer + 16 Halbe Viertelfässer + 9 Achtelfässer + 3 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 31r]

<i>Monat July</i>	<i>Preu</i>	iede 35 V.	<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>
1.	2		70	1 $\frac{1}{8}$
3.	1		35	$\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
4.	1		35	$\frac{1}{2}$
5.	1		35	$\frac{1}{2}$
6.	2		70	1 $\frac{1}{8}$
8.	2		70	1 $\frac{1}{8}$
9.	2		70	1 $\frac{1}{8}$
10.	2		70	1 $\frac{1}{8}$
11.	2		70	1 $\frac{1}{8}$
12.	2		70	1 $\frac{1}{8}$
13.	2		70	1 $\frac{1}{8}$
15.	2		70	1
16.	1		35	$\frac{1}{2}$
17.	1		35	$\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
18.	1		35	$\frac{1}{2}$
19.	2		70	1 $\frac{1}{8}$
23.	3		105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
24.	3		105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
26.	3		105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
27.	3		105	1 $\frac{1}{2}$
29.	3		105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
30.	3		105	1 $\frac{1}{2}$
31.	3		105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{8}$

Summa Einnamb Pier Monats July, 47 Preu

Ordinary

Yberguß

1645 Viertl

26 $\frac{1}{2}$ Viertl $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$ ²¹

²¹ = 17 Ganze Viertelfässer + 13 Halbe Viertelfässer + 10 Achtelfässer + 7 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 31v]

<i>Monat Augusty</i>		<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>		
1.		2	70	1		$\frac{1}{2}/8$
2.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	
3.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}/8$
5.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}/8$
6.		2	70	1		
7.		1	35		$\frac{1}{2}$	
8.		1	35		$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}/8$
9.		1	35		$\frac{1}{2}$	
12.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
13.		2	70	1		$\frac{1}{8}$
14.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
16.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
17.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	
19.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
20.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	
21.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
22.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	
23.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}/8$
26.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
27.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
28.		2	70	1		$\frac{1}{2}/8$
29.		3	105	1	$\frac{1}{2}$	
30.		2	70	1		$\frac{1}{2}/8$
31.		2	70	1		$\frac{1}{2}/8$

Summa Einnamb Pier Monnats Augusty, 60 Preu

Ordinary

2100 Viertl

Yberguß

33 Viertl —²²

²² = 21 Ganze Viertelfässer + 18 Halbe Viertelfässer + 8 Achtelfässer + 8 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 32r]

<i>Monat</i>	<i>Septembris</i>	<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>
2.		2	70	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
3.		2	70	1
4.		1	35	$\frac{1}{2}$
5.		2	70	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
6.		2	70	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
7.		2	70	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
9.		2	70	1
10.		2	70	1 $\frac{1}{8}$
11.		2	70	1
12.		2	70	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
13.		2	70	1 $\frac{1}{8}$
14.		2	70	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
16.		3	105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
17.		2	70	1
18.		2	70	1
19.		3	105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
20.		3	105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
23.		3	105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
24.		3	105	1 $\frac{1}{2}$
25.		3	105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
26.		3	105	1 $\frac{1}{2}$
27.		3	105	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$
28.		3	105	1 $\frac{1}{2}$
30.		2	70	1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{8}$

Summa Einnamb Pier Monnats Septembris, 56 Preu

Thuert

1960 Viertl

Yberguß

33 $\frac{1}{2}$ Viertl $\frac{1}{8}$ ²³

²³ = 23 Ganze Viertelfässer + 10 Halbe Viertelfässer + 8 Achtelfässer + 8 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 32v]

<i>Monat Octobris</i>		<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>				<i>Yberguß</i>	
1.		2		70		1		$\frac{1}{2}/8$
2.		2		70		1		$\frac{1}{2}/8$
3.		2		70		1		$\frac{1}{2}/8$
4.		2		70		1		
5.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
7.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
8.		2		70		1		
9.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
10.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	
11.		2		70		1		$\frac{1}{2}/8$
12.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}/8$
14.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}/8$
15.		2		70		1		
16.		2		70		1		$\frac{1}{2}/8$
17.		2		70		1		
18.		2		70		1		$\frac{1}{8}$
19.		2		70		1		$\frac{1}{2}/8$
21.		2		70		1		
22.		2		70		1		$\frac{1}{8}$
23.		2		70		1		
24.		2		70		1		$\frac{1}{2}/8$
25.		2		70		1		
26.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
29.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
30.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$

Summa Einnamb Pier Monats Octobris, 59 Preu

Ordinary

2065 Viertl

Yberguß

32 $\frac{1}{2}$ Viertl $\frac{1}{2}/8$ ²⁴

²⁴ = 25 Ganze Viertelfässer + 9 Halbe Viertelfässer + 8 Achtelfässer + 9 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 33r]

<i>Monat 9bris</i>	<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>
2.	3	105	1 ½ 1/8
4.	3	105	1 ½ 1/8
5.	2	70	1
6.	3	105	1 ½ 1/8
7.	2	70	1 ½/8
8.	2	70	1
9.	3	105	1 ½ 1/8
12.	2	70	1
13.	1	35	½ ½/8
14.	1	35	½
15.	1	35	½
16.	2	70	1 1/8
18.	2	70	1 1/8
19.	2	70	1
20.	2	70	1 1/8
22.	2	70	1
23.	3	105	1 ½ 1/8
26.	3	105	1 ½ 1/8
27.	2	70	1 ½/8
28.	2	70	1
29.	3	105	1 ½ 1/8

Summa Einnamb Pier Monats 9bris, 46 Preu

Thuert

1610 Viertl

Yberguß

25 ½ Viertl ^{1/8} ½/8²⁵

²⁵ = 18 Ganze Viertelfässer + 10 Halbe Viertelfässer + 10 Achtelfässer + 3 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 33v]

<i>Monat Decembris Preu</i>			<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>		
2.		3	105	1	½	⅛
3.		2	70	1		
4.		2	70	1		½/8
5.		3	105	1	½	⅛
7.		2	70	1		½/8
9.		2	70	1		⅛
10.		1	35		½	
11.		1	35		½	½/8
12.		1	35		½	
13.		2	70	1		⅛
14.		2	70	1		
16.		2	70	1		½/8
17.		2	70	1		½/8
18.		2	70	1		⅛
19.		2	70	1		
20.		3	105	1	½	⅛
23.		3	105	1	½	⅛
24.		3	105	1	½	
30.		3	105	1	½	⅛
31.		3	105	1	½	⅛

Summa Einnamb Pier Monats Decembris, 44 Preu

Ordinary

1540 Viertl

Yberguß

24 ½ Viertl ^{1/8} ½/8²⁶

²⁶ = 17 Ganze Viertelfässer + 10 Halbe Viertelfässer + 9 Achtelfässer + 5 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 34r]

<i>Monat Jener</i>	<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>
2.	3	105	$\frac{1}{8}$
3.	3	105	$\frac{1}{8}$
4.	3	105	$\frac{1}{8}$
7.	2	70	$\frac{1}{2}$
8.	2	70	$\frac{1}{2}$
9.	2	70	
10.	2	70	$\frac{1}{8}$
11.	2	70	$\frac{1}{8}$
13.	2	70	
14.	2	70	$\frac{1}{8}$
15.	1	35	$\frac{1}{2}$
16.	2	70	$\frac{1}{2}$
17.	2	70	$\frac{1}{2}$
18.	2	70	
21.	2	70	$\frac{1}{8}$
22.	2	70	$\frac{1}{8}$
23.	1	35	$\frac{1}{2}$
24.	2	70	
25.	2	70	$\frac{1}{8}$
27.	2	70	$\frac{1}{2}$
28.	2	70	$\frac{1}{2}$
29.	2	70	
30.	2	70	$\frac{1}{2}$
31.	2	70	$\frac{1}{2}$

Summa Einnamb Pier Monats Jener, 49 Preu

Ordinary

1715 Viertl

Yberguß

27 $\frac{1}{2}$ Viertl $\frac{1}{8}$ ²⁷

²⁷ = 22 Ganze Viertelfässer + 5 Halbe Viertelfässer + 9 Achtelfässer + 8 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 34v]

<i>Monat February</i>		<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>				<i>Yberguß</i>	
1.		2		70		1		$\frac{1}{8}$
3.		2		70		1		$\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{8}$
4.		2		70		1		
5.		2		70		1		$\frac{1}{8}$
6.		2		70		1		
7.		2		70		1		$\frac{1}{8}$
8.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	
10.		2		70		1		$\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{8}$
11.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{8}$
12.		2		70		1		
13.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
14.		2		70		1		
15.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
17.		2		70		1		$\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{8}$
18.		2		70		1		
19.		1		35				
20.		1		35				
21.		2		70		1		$\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{8}$
22.		2		70		1		$\frac{1}{8}$
24.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
26.		3		105		1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{8}$
27.		2		70		1		
28.		2		70		1		$\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{8}$
29.		2		70		1		$\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{8}$

Summa Einnamb Pier Monats February, 52 Preu

Ordinary

1820 Viertl

Yberguß

28 $\frac{1}{2}$ Viertl $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{8}$ ²⁸

²⁸ = 22 Ganze Viertelfässer + 8 Halbe Viertelfässer + 8 Achtelfässer + 7 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 35r]

<i>Monat Marty</i>	<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>
2.	2	70	$\frac{1}{8}$
3.	1	35	$\frac{1}{2}$
4.	2	70	$\frac{1}{2/8}$
5.	1	35	$\frac{1}{2}$
6.	2	70	$\frac{1}{2/8}$
7.	2	70	
9.	2	70	$\frac{1}{8}$
10.	2	70	
11.	2	70	$\frac{1}{2/8}$
12.	2	70	$\frac{1}{8}$
13.	2	70	$\frac{1}{8}$
14.	2	70	
16.	2	70	$\frac{1}{2/8}$
17.	2	70	$\frac{1}{2/8}$
18.	1	35	$\frac{1}{2}$
20.	2	70	$\frac{1}{8}$
21.	2	70	
23.	2	70	$\frac{1}{8}$
24.	2	70	$\frac{1}{8}$
26.	2	70	$\frac{1}{8}$
27.	2	70	
28.	2	70	$\frac{1}{2/8}$
30.	3	105	$\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2/8}$
31.	3	105	$\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2/8}$

Summa Einnamb Pier Monats Marty, 47 Preu

Thuert Ordinary

1645 Viertl

Yberguß

26 $\frac{1}{2}$ Viertl²⁹

²⁹ = 21 Ganze Viertelfässer + 5 Halbe Viertelfässer + 8 Achtelfässer + 8 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 35v]

<i>Monat Aprill</i>	<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>
1.	3	105	1 1/2 1/8
2.	2	70	1
3.	3	105	1 1/2 1/8
4.	3	105	1 1/2 1/8
8.	3	105	1 1/2 1/8
9.	3	105	1 1/2 1/2/8
10.	2	70	1
11.	2	70	1 1/2/8
13.	2	70	1 1/2/8
14.	1	35	1/2
15.	1	35	1/2
16.	1	35	1/2 1/2/8
17.	1	35	1/2
18.	2	70	1 1/2/8
20.	2	70	1 1/2/8
21.	2	70	1
22.	2	70	1 1/2/8
23.	2	70	1 1/2/8
25.	3	105	1 1/2 1/8 1/2/8
27.	3	105	1 1/2 1/2/8
28.	3	105	1 1/2
29.	2	70	1
30.	3	105	1 1/2

Summa Einnamb Pier Monats April, 51 Preu

Ordinary

Yberguß

1785 Viertl

27 1/2 Viertl 1/8 1/2/8³⁰

³⁰ = 19 Ganze Viertelfässer + 13 Halbe Viertelfässer + 5 Achtelfässer + 9 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 36r]³¹

<i>Monat May</i>	<i>Preu</i>	<i>Ordinary</i>	<i>Yberguß</i>
2.	3	105	1 ½
4.	3	105	1 ½
5.	2	70	1
6.	1	35	½
7.	2	70	1
8.	1	35	½
9.	2	70	1
11.	1	35	½
12.	1	35	½
13.	2	70	1

Summa Einnamb Pier Monats May, 18 Preu

Ordinary

630 Viertl

Yberguß

9 Viertl³²

[fol. 36v]

*Summa Einnamb von vorbeschribnen*622 Preuen, iede zu 35 Viertl, *thuet*

21770 Viertl

Dann ist neben deme noch Yberguß gemacht worden

345 Viertl

*Summarum aller Einnamb
an Pier*

22115 Viertl

An heur gegen ferten vmb 1704 Viertel mehrer
gepreuth wegen bessern Verschleiss[fol. 37r]³³*Außgab an Pier*Nach Inhalt vorstehenter Pier Einnamb seindt
heürigs Jars laut Registers verschlissenN^o. 4 worden, hierumben die Gelteinnamb *fol.* 45
zusehen21749 Viertl ¹/₈

Preuverwalters Trunckh

14 Viertl

³¹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.³² = 6 Ganze Viertelfässer + 6 Halbe Viertelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.³³ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Gegenschreibern 10 Viertl

Preumaistern 10 Viertl

Dann den gesambten Preu-, Kueff- vnnd anderm
Gesündt ybers Jar hindurch zum Trunckh.
Nemblich den Preüknechten 275 Viertl, Kueffgesundt
22 Viertl $\frac{1}{8}$, Prandtweinprennern $6\frac{1}{2}$ Viertl, Statt-
müllern $6\frac{1}{2}$ Viertl, Thonaumüllern $6\frac{1}{2}$ Viertl, zusammen
316 $\frac{1}{2}$ Viertl $\frac{1}{8}$

[fol. 37v]

Dennen Herren *Reformaten* alhie zu Kelhaimb
ist heür gleich fertten einziger weiß genedigist
N^o. 5 bewilligtermassen alß ein Allmosn eruolgt
13 Viertl

N^o. 6 Widerumben dennen Herren *Carmeliten* zu Abensperg
1 Viertl

Mehr den armen Leprosn³⁴ alhie zum Padttrunckh
ybers Jar bewilligt vnnd an heür wider eruolgt
1 Viertl

Summa Außgab an Pier

2115 Viertl

*Resstiert hieryber noch vnuerschlissnes Pier
in Kellern
Nihil*

[fol. 38r]³⁵

Einnamb an Piergleger

Von hieursteeenten 622 gemachten Preuen, ist
diss Jahr an Piergleger empfangen 311 Po-
dichen, deren aine bey 4 Viertl Vaß helt, die
werden, wie hernach *folio hoc* zusechen, auf
Ihr Churfürstlich Durchlaucht aignen Verlag gebrennt, *id est*
311 Podichen

³⁴ Eigentlich Ausssätze; hier nicht unbedingt, da das Kelheimer Leprosenhaus auch arme Kranke beherbergte.

³⁵ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 38v]

Außgab an Piergleger

Allweilen, wie verstanden, dz Piergleger vnnd
Gerben alda selbs gebrennt worden, so
resstirt

Nihil

Von dem Prandweinprennwerkh dz Abwasser
ist den Beambtn als ein Ambsnuzung zue-
gelassen vnd hat bey 60 Gulden ertragen,
wie in verttger Rechnung beraits mit
mehrerm erleittert worden

[fol. 39r]³⁶*Einnamb an Tröbern*

Diss Jahr sein, wie verstanden, 622 Preu
gemacht worden, daraus dann dz erlöste
Tröbergelt hernach folio 46 z. gebürendt in
Einnamb verrechnet, *id est*
622 Preu

Diss Iahr gegen verttn mehrer vmb 48
Preu

[fol. 39v]

Außgab an Tröbern

Die in vorbeschribner Einnamb gemelte Tröbern
sein, so hoch selbe hinzebringen gwest, wie
hernach folio 46 z. zusehen, verkaufft vnnd
dz erlöste Gelt in Einnamb verrechnet worden,
Resst derowegen

Nihil

³⁶ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 40r]³⁷

*Einnamb an Prandtwein,
so auß dem Piergleger vnd Germb diß
Jar geprenndt worden*

Inhalt verttiger Rechnung *fol.* 39 ist an Prandtwein zu Rest bestanden

163 Emer 24 Mass

Dann sein diss Jahr in allem gebrennt vnd aus 180 Leitter, yede zu 84 Mass, erziglet worden, den Emer zu 64 Mass gerechnet, *thuet*

236 Emer 16 Mass

Summa Einnamb an Prandtwein

399 Emer 40 Mass

An heur vmb 90 Emer 37 Mass gegen ferten weniger

[fol. 40v]

Außgab an Prandtwein

Von solichem Prandtweinvorrath ist diss *fol.* 49 Jahr, wie in der Gelt Einnamb zusehen, nach vnnd nach verkaufft worden

294 Emer 53 Mass

N^o. 7 Dann vf genedigistes Anschaffen zum Churfürstlichen Preuhaus Halss abgefolt, dafür die Bezallung daselbsten verrechnet würdt

22 Emer 52 Mass

So ist diss Jahr hindurch vnderm ainzigen Außzäpfeln vnd vf die Vass Nach- vnd Einfill³⁸ ergangen

16 Emer 13 Mass

Summa diser Abgab thuet

330 Emer 54 Mass

Resstirn daryber im Vorrath

68 Emer 50 Mass

³⁷ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

³⁸ Offensichtlich auch – wie beim Bier – ein Füllfaß. Sh. hierzu HA 1630-1636/37, Branntweinbrennen.

Heur gegen ferten vmb 94 Emer 38 Mass weniger
im Vorrath, weiln mehrer verschlissen worden

[fol. 41r]³⁹

Einnamb an Muesstraidt

An Muesstraid ist diss Jahr in der Churfürstlichen,
neben dem Preuhaus gelegenen Mühl, weiln
neben dem Malzbrechen auch anderes Malter
vnder die Burgerschaft vnd aufs Landt verricht
wirdt, zur Muess vfgehebt worden

Waiz	—	6 Mezen
Kornn	4 Schaf	5 Mezen
Gerssten	1 Schaf	5 Mezen

Gleichfahls bey der Tonaumihl, negst vnnderhalb
Kelham, sambt dem Malzbrechen auch etlichs
Malwerkh befirdert vnd hieuo zur Muess
vfgeoben worden

Waiz	3 Schaf	17 Mezen
Korn	8 Schaf	17 Mezen
Gersten	2 Schaf	6 Mezen

alles Kelhamer Mässerey

[fol. 41v]

Summa Einnamb von der Statt- vnd Thonaumühll aufgehobnen Muesstraidts

<i>Waizen</i>	3 Schaf	23 Mezen
<i>Korn</i>	12 Schaf	22 Mezen
<i>Gersten</i>	3 Schaf	11 Mezen

[fol. 42r]⁴⁰

Außgab an Muesstraidt

Diss Jahr ist widerumb die ienig iehrliche
Traidgilt, wie es vor disem die Besizer
der Statmihl raichen vnnd geben müessen, auf
den Churfürstlichen Vrbars Cassten alhie zu Kelham
gelifert worden. Nemblichen

N^o. 8
Korn 4 Schaf

³⁹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

⁴⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Dann den Vorstern zu Wünzer yber dz Nider-
 münsterische Frauenholz, vmb dz sie die
 zur Stattmihl bedirfftige Werckh- vnnd
 Pauholz außzaigen, gewöhnlich iehrlichs
Deputat verraicht
 Waiz 2 Mezen

Item von disem Muesstraid zum Vermolzen
 in die Waiggen abgeben, wie *fol.* 1
 in Empfang gesezt
 Waiz 1 Schaf 3 Mezen

[fol. 42v]

Vnd verkhaufft, darumben erlöste Gelt *fol.* 51
 gebirend in Einnamb verrechnet wirdt, alß
 Waiz 2 Schaf 18 Mezen
 Kornn 8 Schaf 22 Mezen
 Gersten 3 Schaf 11 Mezen

Summa Außgab an Muesstraidt

Waizen 3 Schaf 23 Mezen
 Korn 12 Schaf 22 Mezen
 Gersten 3 Schaf 11 Mezen

Resstiert daher an Muesstraidt
Nihil

[fol. 43r]

Einnamb an Piervässern

Wie in verttiger Rechnung *fol.* 43 zusehen,
 sein deren vf dem Casstn vnnd Kellern im
 Vorrath gwest

Ganze Viertl Vaß 451

Darzue vnderm Iahr erkhaufft
 worden, wie *folio* 131 zaigt 370

Dann sein verttn der Halben Viertlvaß
 im Vorrath gwest 57

Darzue auß alten Taufeln der
 eingeworffnen Vaß gemacht worden 30

Summa Einnamb an Piervässern

Ganze Viertl Vaß 821
 vnnd Halbe 87

[fol. 43v]

Außgab an Piervässern

Deren sein diss Jahr hindurch vmb dene
gefallnen Vaßkr. wider abgeben worden

Ganze Vaß	370 St.
dann absonderlich verkaufft	11
vnd der gar altn rünenden vnd eingebunden Vassen eingeschlagen	56

Ingleichem sein der Halben Vaß fir den Vaßkr. abgeben	32
vnd sonderbar verkaufft	6

Wie auch der gar altn vntauglichen eingeschlagen worden	12
--	----

Summa der Abgab an Vassen

Ganze Vass	437
Vnd Halbe Viertl	50

[fol. 44r]⁴¹*Resstiern daryber noch im Vorrath*

Ganze Vass	384
vnd Halbe Viertl	37

An heur gegen ferten an Ganzn Vassen
vmb 67 vnnd Halbn vmb 20 Virtl
weniger

[fol. 44v]

Gelt- Rechnung

⁴¹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 45r]⁴²

*Einnamb an Gelt, vnd
erstlichen vmb verschlissnes Pier*

Mit Anfangg diser Rechnung, nemblichen vom
15. *May* biß 30. *Juny Anno* 1675, sein
verschlissen worden 3155 Viertl $\frac{1}{8} \frac{1}{2} \frac{1}{8}$,
yedeß Viertl zu 5 $\frac{1}{4}$ Gulden, trifft in Summa
16565 fl. 43 kr. 1 hl. Hieuoñ geet ab von
yedem Viertl ain Gulden neuer Aufschlag, we-
licher hernach *folio* 49 z. absonderlich in Einnamb
verrechnet wird, verbleiben also noch
13410 fl. 20 kr. 5 hl.

Verer vom 1. *July* biß 1. *8ber* 1675 sein
N^o. 9 5735 Viertl vnd vf genedigistes Befelchen, yedes
Viertl *per* 6 $\frac{1}{4}$ Gulden verschlissen worden, thuet
35843 fl. 45 kr., dauon der neue Vfschlag
refalcirt vnd daryber verbleiben
30108 fl. 45 kr.

Item vom 2. *8ber* 1675⁴³ biß 29. *Marty Anno* 1676
sein widerumben verschlissen 10097 $\frac{1}{2}$ Viertl $\frac{1}{8} \frac{1}{2} \frac{1}{8}$,

[fol. 45v]

deren yedes Viertl, weiln crafft genedigisten Befelchs
N^o. 10 vmb ain Gulden abgeschlagen *per* 5 $\frac{1}{4}$ Gulden
verkaufft, treffen 53013 fl. 50 kr. 5 hl.
yber Abzug deß neuen Vfschlags resstiert
42915 fl. 58 kr. 1 hl.

So sein vom 30. *Marty* biß 30. *April á* 1676
1853 Viertl $\frac{1}{8}$ vnd yedes Viertl, weilns
N^o. 11 vmb ain Gulden wider aufgeschlagn, *per* 6 $\frac{1}{4}$ Gulden
verschlissen, *thuet* 115872 fl. 48 kr. 6 hl., hie-
uon der neue Vfschlag gerechnet, verbleiben
9729 fl. 33 kr. 6 hl.

Vnd den 1. biß 14. *May Anno* 1676 von ver-
schlissnen 907 $\frac{1}{2}$ Viertl $\frac{1}{8}$ Pier, zemahln
N^o. 12 vfs Vass wider vmb ain Gulden vfgeschlagen
worden, trifft die Einnamb 6581 fl. 11 kr.
2 hl., dauon der neue Vfschlag, resstirt
5673 fl. 26 kr. 2 hl.

⁴² Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

⁴³ Die Jahreszahl wurde über der Zeile eingefügt.

Summa aller Einnamb vmb verschliss-
nes Pier

101838 fl. 3 kr. 6 hl.

An heur bezaigt sich vmb 20717 fl. 39 kr. 3 hl.
mehrer, weilln mehrer Pir vnd in hechern Press
verschlissen worden

[fol. 46r]⁴⁴

Einnamb an Gelt vmb ver-
kauffte Tröbern

Von hieurstehenten 622 Preuen seindt der Tröbern
in volgenten *Presz* verkaufft worden. Nemblichen
585 Preu, iede zu 3 fl., vnnd 37 Sudt, iede
zu 2 fl., zusammen an Gelt 1829 fl. Vnnd
kombt ain Preu in die ander bey 2 fl. 56 kr.
3 hl.⁴⁵ Zumallen aber dem ahiesig Curfürstlichen
Pfleger wegen eingefangenen Plaz von der Pfleg-
oder Amtswisen zur Holzlag 5 Preu vnnd
dem Curfürstlichen Casstner alhie von der zum Churfürstlichen
Cassten vrbar gewesten vnnd hernach zum Preuambt
gezogenen Stattmühl für gehabten Klaindienst
4 Preu verraicht. Alß trüfft vnnd ist innen
solches Gelt bezalt worden. Nemblichen dem

N^o. 13 Curfürstlichen Pfleger 14 fl. 41 kr. 7 hl. vnd

N^o. 14 Curfürstlichen Casstner 11 fl. 45 kr. 4 hl.

[fol. 46v]

Dise von obiger Summa *defalcirt* verbleibt
Irer Curfürstlich Durchlaucht, Vnnsrem genedigisten Herrn p.,
zuuerrechnen

1802 fl. 32 kr. 5 hl.

Summa per se [1802 fl. 32 kr. 5 hl.]

Gegen ferten vmb 361 fl. 29 kr. 5 hl. mehrer,
weilln mehrer gesotten worden

⁴⁴ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4. Der Blattweiser ist fast abgefallen.

⁴⁵ Mathematisch exakt sind es 2 fl. 56,43 kr.

[fol. 47r]⁴⁶

*Einnamb vmb verkauffte
Piervass*

Bey disem Preuwesen ist Herkommen, das die Pier-
führer vnnd andere von iedem Gannz vnnd Halben
Viertl Vass, es seye alt oder neu, guet oder schlecht,
so sye zum Ambt lifern vnd dagegen Pier abführen,
1 kr. bezallen müssen. Welches Gelt zusamb
gelegt vnnd hierumben das ganze Jahr hindurch
die bedürfftigen Vass beygetrachtet. Vnnd hieon
der Kueffer, wie an seinem Orth hernach in Aus-
gab verrechnet, bezalt wirdt. Daß hat nun
an heür von 19442 Gannz vnnd 4025 Halben
Vassen getroffen, dafür *fol.* 43 z. die Vass in Auß-
gab kommen

391 fl. 7 kr.

Jenige aber, so keine Vass haben vnd lifern, müessen
dergleichen beim Ambt erkauffen vnnd für ain Ganzes
1 fl. vnnd Halbes 40 kr. bezallen. Dieweillen
dann an heür auß 11 Gannzen vnnd 6 Halben Viertl
15 fl. erlöst worden. Alß kommen solche diß Orths
gebürenndt *per* Empfangng, *id est*

15 fl. —

[fol. 47v]

*Summa Einnamb vmb verkauffte
Piervass*

406 fl. 7 kr.

Für diss Iahr vmb 44 fl. 35 kr. mehrer
weder ferten

⁴⁶ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 48r]

*Einnamb an Gelt vmb verkauff-
ten Prandtwein*

<i>Extr.</i>	<i>Den Emer zu 10 Gulden</i>	<i>Emer</i>	<i>Mass</i>
1.		4	10
2.		—	—
3.		—	—
4.		—	—
5.		4	25
6.		—	—
7.		4	20
8.		—	—
9.	<i>den Emer per 8 Gulden</i>	4	8
10.		18	14
11.		6	27
12.		23	42
13.		33	54
		<i>thuet</i>	
		99	8

[fol. 48v]

<i>Extr.</i>	<i>Den Emer zu 8 Gulden</i>	<i>Emer</i>	<i>Mass</i>
14.		62	32
15.		70	53
16.	<i>den Emer per 10 Gulden</i>	16	46
17.		8	45
18.		8	37
19.	<i>den Emer per 12 Gulden</i>	4	10
20.		4	17
21.		—	—
22.		4	22
23.		8	22
24.		—	—
25.		4	17
26.		—	—
		<i>thuet</i>	
		192	45

[fol. 49r]⁴⁷*Summa Einnamb an Gelt vmb*

diß Jar verkauffte 291 Emer 53 Mass Prandt-
wein. Nemblichen yber Lanndt vnnder den Raiffen
150 Emer 36 Mass, darunder 142 Emer zu 6 fl.
vnnd 8 Emer 36 Mass, den Emer zu 8 fl., *thuet*,
den Emer zu 64 Mass, an Gelt (ohne Aufschlag,
weillen derselbe gleich hernach absonderlich verrechnet
wirdt)

920 fl. 48 kr.

Vnnd im Gwelb ainzig maßweiß außzöpft 141 Emer
17 Mass. Nemblichen 77 Emer 38 Mass, den
Emer zu 6 fl., dann 38 Emer 19 Mass, den Emer zu 8 fl.,
vnnd 25 Emer 24 Mass, den Emer zu 10 fl., *thuet*,
den Emer zu 64 Mass gerechnet, vnnd an Gelt
1094 fl. 4 kr.⁴⁸

Treffen beede Possten zusammen 291 Emer 53 Mass
vnnd zu Gelt

2014 fl. 52 kr.

An heur gegen ferten vmb 389 fl. 42 kr. mehrer
erlöst

[fol. 49v]

*Einnamb an neuen Auf-
schlag vom Pier vnd Prandtwein*

Heürigs Jars sein, wie *fol. 37* zusehen, verschlissen
worden 21749 Viertl, von iedem Vass der
neue Aufschlag, ain Gulden, trüfft in Summa
21749 fl. 15 kr.

Dann verschlissen 291 Emer 53 Mass Prandt-
wein, vom Emer 2 Gulden Aufschlag, *thuet*
583 fl. 46 kr.⁴⁹

*Summa Einnamb an neuen
Aufschlag vom Pier vnnd Prandtwein*
22333 fl. 1 kr.

An heur dise Gföhl vmb 1687 fl. 17 kr. mehrer
eingangen

⁴⁷ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.⁴⁸ Hier liegt ein Rechenfehler vor, richtig ist 1025 fl. 41 kr. 1 d.⁴⁹ D.h. der Aufschlag wird nur für den neu produzierten Brantwein berechnet.

Nota vf genedigiste Anschaffung werden dise Vfschlags-
gefehl ferters zum Hauptgelt geschlagen vnd
verrechnet

[fol. 50r]⁵⁰

Einnamb an Germgelt

Diß Jar hat das Germgelt ainzigerweiß nach
vnnnd nach ertragen vnnnd ist ordentlich außzölt worden
198 fl. 30 kr. 2 hl.

Gegen ferten vmb 57 fl. 32 kr. 6 hl.
mehrer, weilln mehrer Suden beschehen

[fol. 50v]

Einnamb an Taiggelt

Von vorstehenten 622 Preuen seindt in allem
worden 12147 Mässl Taig, deren iedes per 3 kr.
erlöst worden, trüfft
607 fl. 21 kr.

Diss Jahr gegen fertn auß vorverstandtnen
Vrsachen mehrer ertragen vmb 100 fl. 30 kr.

[fol. 51r]⁵¹

Einnamb an Gelt vmb verkaufft *Muesstraidt*

Bey beeden Curfürstlichen Mühlen aufgehobnes Muess-
traidt ist diß Jar yber Abstattung der Cassten-
gült vnnnd waß an Waizen zum Vermolzen geben, wie
hieuor *fol.* 42 z. zusehen, ~~nøeh~~, so hoch mann kündten, ver-
N^o. 15 kaufft worden, laut nebenligenter *Specification*

Waiz 2 Schaf 18 Mezen in vnderschiedlichen *Prætys*
per 42 fl. 9 kr. 2 hl.

Korn 8 Schaf 22 Mezen, ebenfahls in vnnnderschiedlichen
Prætys 129 fl. 40 kr. 6 hl.

Gersten 3 Schaf 11 Mezen in vnderschiedlichen *Prætys*
verkaufft worden 34 fl. 8 kr.

⁵⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

⁵¹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

*Summa Einnamb vmb verkaufft**Muesstraidt*

205 fl. 58 kr. — hl.

Hat an heur gegen vorigen Iahr vmb 90 fl. 11 kr.
mehrer ertragen, weilln dz Getraid in hechern
Preiss gewest

[fol. 51v]

*Einnamb oder Nuzung**von beeden Mühlren*

Diß Jar seindt in beeden Curfürstlichen Mühlren 622 Sudt
Malz, thuen ohne das Aufmaß 3732 Schaf, gebrochen,
von ieder 1 fl. 30 kr. Brecherlohn, wie dann
solches Gelt hernach *fol.* 135 widerumben in Auß-
gab gesezt, vnnd allein darumben gemeld wirdt,
damit mann die Mühlrenutzung sehen kann, trüfft
in Summa

933 fl. — kr.⁵²

Zu gemainer Statt Kelhaimb 8½ Preu, dafür
bezalt, iede 30 kr.

4 fl. 15 kr.

Dennen Herren *Reformatn* 2 SudtMalz, alß
ein Allmos gebrochen, dafür

*Nihil**Summa Einnamb an Mühlrenutzung*

937 fl. 15 kr.

Hat heur gegen ferten vmb 76 fl. 15 kr. mehrer
ertragen wegen mehrern Malzbrechens vnnd
gefallnen Muesstraidts

⁵² Es handelt sich eigentlich nicht um eine Einnahme, sondern um eine nicht getätigte Ausgabe. Buchhalterisch wurde dieses Problem gelöst, indem derselbe Betrag bei den Ausgaben ebenfalls verbucht wurde (sh. unten, S. 157). So wurde bereits seit 1623/24 gerechnet. Es entfielen mindestens 726 Schaff auf die Donaumühle; diese Menge ist feststellbar, da dafür Transportkosten zur Donaumühle verbucht sind (sh. unten, S. 155). Die Transportkosten sind bei der Verbuchung der Kosten hier nicht berücksichtigt.

[fol. 52r]⁵³*Einnamb an Spundtgelt*

An Spundtgelt ist diß Jar, nemblichen vom 15. *May*
Anno 1675 biß 14. *May Anno* 1676 von verschlissnen
 19442 Gannzen Vassen, iedem 7 kr. Dann
 4025 Halben Viertln zu 5 kr. Item
 718 Achtln, iede *per* 3 kr. Vnnd
 922 Spizfässln, iedes zu 2 kr. eingenommen
 worden

2670 fl. 17 kr.

Summa per se [2670 fl. 17 kr.]

Heuer gegen ferten vmb 210 fl. 26 kr.
 mehrer, weilln, wie verstanden, mehrer
 Pir verschlissen

[fol. 52v]

*Einnamb an jährlicher
Zünßung*

Gemaine Statt Kelhaimb zinst vnnd raicht jehrlichen
 auf St. Georgen Tag wegen des Viechschlachthauß,
 so negst der Curfürstlichen Stattmühll angepaut, in solche
 Mühll, vnnd thuet für heur wider

17 kr. 1 hl.

Die Lederer oder Rottgerber alhie geben jehr-
 lichen auß der Lohmühll negst bemelter Statt-
 mühll bestimbten Zünß, allwegen auf Georgi ,
 so an heur wider entricht 6 *lbd.*, *thuet*

6 fl. 51 kr. 3 hl.

Ebennermassen raichen die Weißgerber solcher
 Zeit, Georgi, auß der Walch vnnd Ramb⁵⁴
 6 *lbd.*, weillns nun an heur wider besezt, alß
 wirdt solcher Zünß auch wider in Einnamb gebracht,
 alß

6 fl. 51 kr. 3 hl.

Huius fl. 13 59 kr. 7 hl. [sic]⁵³ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.⁵⁴ „Ramme“, hier wahrscheinlich „Hammer“. Sh. zum Aufbau von Walkmühlen und dem Begriff „Ramme“ KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 120, S. 502-528 u. Bd. 233, S. 218.

[fol. 53r]⁵⁵

Weiln die Kämlische, zum Ambt gehörige
Behausung sich dabey grosser Paufahl
erzaigt vnd vnsicher zu bewohnen gwest,
ist Hanns Klinger, gewester Ihnman, außzogen
vnd dz Hauß diss Jahr lähr gestanden, nun
aber so weith wider *reparirt* worden,
daß es anyezo Andre Paur, Preumaister,
bewohnt vnd vf Görgi Anno 1677 ersten
Haußzünß zeraichen schuldig

Auß dem Ackher bey der Tonaumill
zünt fir heür Zacharias Heiss, Müller
1 fl. 30 kr.

Huius fl. [1 fl. 30 kr.]

Summa Einnamb jehrlichn Züsen
15 fl. 29 kr. 7 hl.

Heur vmb 7 fl. — 1 hl. weniger, weiln die
Kämlische Behausung paufahls halber vnbe-
wohnt gwest

[fol. 53v]

Einnamb vmb verkaufft
Malz

Nihil

[fol. 54r]

Einnamb an Straffgelttern

Hieronimuß Guglhör, Abraham Lehenpaur,
Caspar Hueber vnnd Christoph Hueber, alle
vier Preuknecht, sein wegen nechtlichen Auß-
lauffens yeder vmb 4 ßd. gestrafft,
thuet

2 fl. 17 kr.

⁵⁵ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Caspar Mederl, Preuknecht, hat Hansen Kräzl
vnder der Arbeith mit Vnwilln⁵⁶ zum Poden ge-
truckht vnd derentwilln gebiesst worden,
2 Bd., *thuet* 17 kr.

Christoph Hueber von Weltnburg vnd Hanns
Kürmayr, beede Preuknecht, haben sich vnderfangen⁵⁷,
vnderm Pier Nachfülln von ainem Vaß ain Stizen
vol zum Trunckh herabgelassen, sein derowegen
yeder vmb ain Wochenlohn gestrafft worden, *thuet*
4 fl.

Summa Einnamb an Straffen
6 fl. 34 kr.

Verten *Nihil*

[fol. 54v]

Gemaine Einnamb

Demnach auß dem Rosenbuschischen Gehilz, ge-
nant Dickhet abermahln zu disem Curfürstlichen
Preuwerckh 818 Claffter Sudholz vfge-
scheittert worden, wirdt vor yeder Claffter
gleich vormals 12 kr. Stockhraumb vfge-
rechnet, trifft
163 fl. 36 kr.

Summa gemainer ainziger Einnamb
als oben [163 fl. 36 kr.]

Heuer gegen fertn vmb 160 fl. 56 kr. mehrer,
weilln vom Dickhetholz ~~nœh~~ khein Stockh-
raumb verrechnet, sondern erst heuer in Empfang
gebracht worden

[fol. 55r]⁵⁸

Summarum aller hieuor specificirten Gelt Einnamben

133199 fl. 37 kr. 4 hl.⁵⁹

⁵⁶ Das heißt eigentlich „unabsichtlich“.

⁵⁷ D.h. „unterstanden“, ADELUNG: Wörterbuch IV, Sp. 906.

⁵⁸ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

⁵⁹ Folgefehler des Rechenfehlers (sh. oben, S. 69), richtig ist 133.131 fl. 14 kr. 3 d.

Dise Gefähl haben sich gegen feren vmb 23914 fl.
 7 kr. 5 hl. wegen hieur schon bei ieder
 Posst *annectirten* Vrsach vermehret
 ist

[fol. 55v]

Anschlag der bestandnen Material Ressten, wieuils zu Gelt treffen

Erstlichen an Waizen *Nihil*

Waizenmalz folio 24 1988 Schaf 8 Mezen,
 yedes Schaf angeschlagen *per* 16 Gulden, *thuet*
 31814 fl. 24 kr.

Dann an Hopfen folio 25 z. 116 Centen 45 *lb.*,
 den Centen *per* 40 Gulden, *thuet*
 4658 fl. —

Insletkerzen 65 *lb.*, ains zu 8 kr.,
fol. 29 z.
 8 fl. 40 kr.

Buechenes Törrholz folio 26 z. 21 Claffter,
 aine *per* 1½ Gulden, *thuet*
 31 fl. 30 kr.

Huius fl. 36512 [kr.] 34 —

[fol. 56r]⁶⁰

Veichten Sudholz, dessen sich wie folio 27 z. zesechen,
 669½ Claffter im Vorrath befunden, aine *per* 1 fl.
 15 kr. angeschlagen, *thuet*
 836 fl. 52 kr. 4 hl.

Buechenholz zum Prandweinprennen folio 28 z.
 5¼ Claffter zu 1½ Gulden, *thuet*
 7 fl. 52 kr. 4 hl.

Ganze Viertlvaß, wie folio 44 gemerckht,
 384, ains zu 1 Gulden. Vnd 37 Halbe
 Vaß zu 40 kr., *thuet*
 408 fl. 40 kr.

Deß Prandweins besteet auch vnuerschlissn fol. 40 z.
 im Keller 68 Emer 50 Mass, der Emer zu
 12 Gulden angeschlagen, bringt
 826 fl.

⁶⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Huius fl. 2079 [kr.] 25 —

[fol. 56v]

Summa hieuer beschribner zu Gelt
angeschlagner *Material* Ressten

thuet 38591 fl. 59 kr.

An heur trüfft dise Summa gegen ferten vmb
2197 fl. 30 kr. mehrer, weilln mehrer
Waiz, vnnd zwar in höchern Press erkaufft,
consequenter auch dz Malz in hechern Anschlag
khombt

[fol. 57r]⁶¹

Summa Summarum aller
aller [sic] *Gelt Einnamben sambt denen*
zu Gelt angeschlagenen Material
Ressten

thuet 171791 fl. 36 kr. 4 hl.⁶²

Gegen ferten bezaigt sich dise Summa wegen
störckhern Pirverschleiß vnnd anderer hieuer
*specificirten ~~Außgaben~~ Einnamben*⁶³ vmb 26111 fl.
37 kr. 5 hl. mehrer

[fol. 57v]

Volgen dagegen die
Außgaben

⁶¹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

⁶² Folgefehler des Rechenfehlers (sh. oben, S. 69), richtig ist 171.723 fl. 43 kr. 3 d.

⁶³ Das Wort wurde am linken Rand eingefügt.

[fol. 58r]

Außgab vmb erkaufften Waizen

<i>Daß Schaf zu 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
Hannß Gerstner v. Irlachhüll	1	—	—
Herr Pfarrer v. Wahll	2	4	—
Wolf Müller v. Ezstall	1	11	—
Hannß Fröllich daselbst	2	1	2
Anndree Fürackher v. Ainlohe	1	2	—
Leonhardt Pöppl v. Städl	2	1	2
Georg Sembler v. Painnten	—	11	—
Georg Schweickhardt v. Schachen	—	10	2
Erhardt Engel daselbst	—	10	3
Christoph Mayr v. Thann	2	—	—
Veith Weber alda	1	9	3
Adam Dietl v. Eillenhofen	3	2	2
Martin Schmidt v. Berlzhofen	1	15	2
Martin Schmidtbaur v. Gunzenhofen	1	10	—
Hannß Erl v. Aicha	1	11	—
Lorenz Fänderl v. Ainkirchen	—	14	—
Georg Weber v. Lauttersee	—	15	—
Christoph Fleischmann alda	—	8	—
Georg Ott v. Herrn Gürstorf	1	6	1
Georg Waldhör v. Schnaidpichel	2	1	—
Anndree Paulls v. der Rieb	1	12	—
	29	17	1

[fol. 58v]

	<i>Daß Schaf zu 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
N ^o . 16	Andree Waldhör v. Schnaidtpüchel	1	3	—
	Georg Prunner v. Hättenhausen	1	9	2
	Herr Pfarrer v. Abensperg	1	12	2
	Simon Halbritter v. Jachenhausen	—	11	—
	Leonhardt Kundler alda	—	5	—
	Anndree Perz daselbst	—	11	—
	Hannß Scherer aldort	1	7	—
	Closster Geisenfeldt	10	—	—
	Mathes Thallhamer v. Leittenhausen	1	10	1
	Jacob Grepmayr v. Buech	1	18	1
	Ferdinand Aman v. Abensperg	1	10	—
	Thoma Daffner v. Schuelhof	2	—	2
	Niclas Sedlmayr v. Pruckh	2	—	—
	Georg Wallner v. Langquardt	1	9	—
	Sebastian Dornhueber v. Hausen	2	1	—
	Jacob Auer daselbst	1	9	—
	Wolf Grepmayr alda	—	19	3
	Christoph Rosenmayr v. Wünzer	—	16	—
	Niclas Schmidt v. Dietlzhofen	—	14	—
	Michael Büechel v. Aschbach	1	7	—
Stephan Mersch y daselbst	1	3	—	
		35	16	3

[fol. 59r]

	<i>Daß Schaf zu 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Georg Luckhenbacher v. Irnsing	5	18	—
	Sebaldt Alzinger v. Helchenbach	2	—	—
	Wolf Premb v. Irnsing	1	12	—
	Michel Wittmann daselbst	1	10	3
	Leonhardt Weinzörl v. Oberlehenberg	1	4	—
	Michael Scheyrer v. Äffenriedt	1	4	—
	Simon Zumer v. Forsstenberg	1	1	—
	Georg Schweickhardt v. Oberndorf	1	4	—
	Peter Mayr v. Äffenriedt	1	7	—
	Georg Achhaimer v. Holzhaimb	1	2	—
	Georg Ziegau v. Schrottshof	2	3	—
	Leonhardt Kerbler v. Gundlzhofen	1	10	—
	Hannß Eckhardt, Fraidlmüller v. Rottnb.	—	14	—
	Leonhardt Perr v. Graßwannng	1	4	—
	Michael Ziegau v. Gunzenhofen	1	12	—
	Hannß Aichhammer v. Ilkofen	1	4	—
	Leonhardt Böhemb v. Gundlzhofen	1	10	—
	Anndree Lanndtfridt v. Kumpfhof	1	1	2
	Augustin Sippmayr v. Pförring	1	—	—
	Mathias Furthmayr v. Hagnhüll	1	2	1
	Michael Sipmayr v. Pförring	1	—	—
		32	3	2

[fol. 59v]

	<i>Daß Schaf vmb 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Adam Furthmayr v. Hagnhüll	—	10	—
	Adam Weber v. Ybath	1	1	—
	Michl Furthmayr v. Hagnhüll	2	—	—
	Georg Krämbel v. Ybath	2	5	—
	Martin Furthmayr v. Hagnhüll	—	14	1
	Michael Rädlinger v. Pförring	2	2	—
	Gregori Schwarzmayr v. Hagnhüll	—	12	2
	Thoma Vollholz v. Riedt	—	15	—
	Jacob Wielandt v. Schwaighausen	1	6	—
	Veith Daffner v. Buechhausen	1	7	—
	Herr Pfarrer v. Sollern	2	5	—
	Leonhardt Kumpfmüller v. Ainkürchen	1	6	—
	Anndree Obermayr v. Oberfeckhing	1	12	—
	Hannß Paur v. Gronstorf	1	12	—
	Georg Altmann v. Ainkürchen	1	3	—
	Hannß Peter v. Hämberg	—	15	—
	Hannß Nadler daselbst	1	10	—
	Leonhardt Sünzinger v. Höfen	1	8	—
	Lorenz Pöll v. Painnten	—	10	2
	Hannß Waldhör v. Ainösst	1	2	—
		25	16	1

[fol. 60r]

	<i>Daß Schaf zu 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Leonhardt Pöpl v. Painnten	—	5	—
	Georg Sigl v. Puellach	1	19	—
	Paullus Pöpl v. Ainkürchen	—	11	—
	Leonhardt Schmidt v. Genßpüchel	1	7	—
	Hannß Paur v. Gronstorf	1	15	—
	Georg Prechtel v. der Ainödt der jünger	1	2	—
	Georg Prechtel alda der ölder	1	6	2
	Bärtlmee Schmalzbaur v. Genßpüchel	—	13	2
	Hannß Lohmayr v. Bergmäding	1	1	—
	Christoph Seidl alhie	1	—	1
	Hieronimus Listl v. Reicherstötten	1	—	—
	Andree Listl alda	2	2	—
	⁶⁴ Georg Himmelmayr v. Deyrtig	2	10	3
<i>ad N^o. 16</i>	Closster Geisenveldt	8	16	—
	Michael Kärgl alhier	1	6	—
	Wolf Mayr v. Rohr	1	12	—
	Sebastian Flozinger v. Stumpfjet	1	10	—
	Zacharias Schwaigberger v. Sanspach	1	12	—
	Thoma Schmidtbaur v. Mitterfeckhing	2	5	—
	Martin Neumayr daselbst	1	19	—
		35	13	—

⁶⁴ Der Doppelstrich soll hier und im folgenden möglicherweise einen anderen Tag der Lieferung anzeigen.

[fol. 60v]

	<i>Daß Schaf vmb 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Hannß Hingerl v. Thann	—	13	—	
Jacob Zäch v. Herrnsall	—	16	—	
Hannß Mayr v. Reislberg	1	—	—	
Leonhardt Praun v. Berlzhofen	1	6	—	
Georg Vorsster alda	1	1	2	
Vlrich Mayr v. Reislberg	1	—	2	
Jacob Peter v. Ainkürchen	1	4	—	
Hannß Weismann v. Hagertshof	1	10	3	
Georg Mörbet v. Eckhertshof	2	1	2	
Hannß Preischl v. Kerblhof	1	5	3	
Vlrich Mayr v. Reislberg	1	4	—	
Paullus Paur v. Schwaigkofen	—	15	2	
Caspar Weber v. Pellndorf	—	8	—	
Leonhardt Fänderl daselbst	1	5	—	
Paullus Praun v. Gerblsee	1	5	—	
Stephan Fux daselbst	1	9	3	
Hannß Zagman v. Leidendorf	2	10	2	
Sebastian Schuechpaur v. Schnaidert	1	10	—	
Benedict Schwarzmam v. Lobsing	—	10	—	
Sebastian Paur v. Eining	—	9	—	
Franz Reindl v. Altmanstain	1	7	—	
		24	12	3

[fol. 61r]

	<i>Daß Schaf zu 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Hannß Zagmann v. Leidendorf	2	—	—	
Herr Verwalter v. Paring	1	—	—	
Bärtlme Stempfhueber v. Schnaidert	1	17	3	
Jacob Reindl v. Altmanstain	1	3	3	
Hannß Liebhardt v. Schwabstötten	2	6	2	
Leonhardt Aicher v. Schnaidert	1	19	—	
Michel Wackher v. Mündlstötten	1	16	1	
Zacharias Schwaigberger v. Sanspach	1	13	—	
Lorenz Vllinger v. Mündlstötten	1	18	—	
Bärtlme Vllinger daselbst	1	5	1	
Herr Pfarrer v. Puellach	5	12	—	
Hannß Krämel v. Hiettenhausen	—	16	1	
Georg Mässenhauser v. Mündlstötten	1	—	—	
Georg Prockh v. Wilnhof	1	2	—	
Georg Riedl v. Schachen	1	—	3	
Lorenz Englmayr daselbst	1	1	—	
Georg Kerbler v. Ainkürchen	1	9	1	
Mathes Widenpaur v. Laber	1	—	—	
Mathes Grueber v. Staubing	2	3	2	
Hannß Vorsster v. Semanskürchen	—	10	—	
Blasy Hammer v. Häkhendorf	1	—	—	
		33	14	1

[fol. 61v]

	<i>Daß Schaf zu 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Michael Gess v. Kiebach	1	—	—
	Caspar Parsch v. Langenthonhausen	1	5	—
	Michael Karl v. Gunzenhof	1	2	—
	Georg Schäffer v. Langenthonhausen	1	—	—
	Georg Rämb v. Langenkreit	1	16	—
	Veith Fänderl v. Langenthonhausen	2	—	—
	Hannß Roth v. Langenkreit	1	13	—
	Caspar Ertl v. Kledorf	1	9	3
	Leonhardt Fux v. Painnten	—	12	1
	Georg Härtl v. Ainlohe	1	1	2
	Lorenz Pöll v. Painnten	—	10	3
N ^o . 17	Jacob Haizer v. Ingstatt	15	—	—
	Thoma Vischer v. Thann	1	9	3
	Wolf Müller v. Ettstall	2	9	—
N ^o . 18	Reichardt Scheiderer v. Vohburg	27	13	—
	Lorenz Froschhamer v. Leidendorf	2	1	—
	Hannß Döttenwanger v. Dieffenhüll	1	12	2
	Georg Mörbet v. Eckershof	1	14	2
	Thoma Roitmayr v. Schambach	4	8	2
	Stephan Mersch v. Aisbach	1	1	3
	Sebastian Haller v. Helchenbach	2	1	—
		73	1	1

[fol. 62r]

	<i>Daß Schaf per 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Michel Berkofer v. Schambach	1	15	3
	Leonhardt Waldhör v. Ainkirchen	1	2	3
	Hannß Spängler v. Mößhaimb	1	10	—
	Hannß Preischl v. Kerblhof	1	6	2
	Leonhardt Waldhör v. Eckershof	1	—	—
	Adam Schweickhart alda	1	8	2
	Georg Aichelseher v. Mösshaimb	1	12	—
	Georg Spängler v. Rinkofen	2	6	—
	Leonhardt Waldhör v. Schneidpüchel	1	10	—
	Conradt Aichhammer v. Aich	3	2	1
N ^o . 19	Herr Pfarrer v. Lobsing	12	—	—
N ^o . 20	Herr Pfarrer v. Eittenhofen	6	10	—
	Wolf Kolb v. Pretlfing	1	19	—
	Veith Gollmayr v. Mitterfeckhing	2	—	2
	Sebastian Wagner v. Käßflberg	—	17	—
	Georg Stöttner v. Buechleitten	1	4	2
	Paullus Puechner v. Allerstorf	2	1	—
	Georg Hueber alhie	1	—	—
	Thoma Kögler v. Lobsing	1	—	—
	Georg Veichel alda	—	15	—
	Leonhardt Rauscher v. Hämberg	—	5	—
		46	5	3

[fol. 62v]

	<i>Daß Schaf zu 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Michael Mennes v. Luppurg		1	10	2
Leonhardt Schemerer v. Dieffenhüll		1	11	—
Anndree Martin v. Schnaidert		—	10	—
Thoma Wesstermayr v. Lobsing		2	10	—
Hannß Georg Ziegler v. Schöndorf		1	10	—
Hannß Schmidt v. Dieffenhüll		1	9	—
Hannß Hienhaimber v. Kemath		2	—	—
Georg Schineisen v. Thaldorf		1	18	—
Leonhardt Praun v. Berlzhofen		1	7	2
Anndree Ämering daselbst		1	9	—
Leonhardt Altmann v. Perlzhofen		—	19	2
Adam Rottenwanger alda		4	5	—
Michel Roidl v. Hembau		—	19	2
Leonhardt Sederer v. Albertshofn		1	6	—
Hannß Engl v. Harth		1	1	—
Georg Michael v. Luppurg		1	10	—
Christoph Fiederer v. Hart		—	16	—
Georg Rieppel v. Dieffenhüll		4	1	3
Georg Fiederer v. See		2	2	2
Leonhardt Liebl v. Willnhofen		3	—	—
		35	16	1

[fol. 63r]

	<i>Daß Schaf vmb 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Philipp Petershamb v. Riedt		1	2	3
Leonhardt Halbritter v. Oderzhofen		1	12	—
Leonhardt Praun daselbst		1	12	1
Leonhardt Paullus v. Willnhofen		1	12	—
Peter Puechner daselbst		1	5	—
Leonhardt Grueber alda		1	12	—
Leonhardt Prockh v. Willnhofen		1	2	—
Georg Weber daselbst		1	2	3
Georg Schweickhardt v. Oberndorf		1	2	2
Peter Treffer v. Gämperstorf		2	4	—
Leonhardt Weinzierl v. Oberleidend.		1	2	—
Georg Widtman v. Paullshofen		1	15	2
Christoph Gessl v. Gämperstorf		1	16	—
Jacob Mossändl v. Paullshofen		1	15	2
Mathes Wündtisch v. Gämperstorf		2	—	2
Joseph Heffner v. Paullshofen		1	11	2
Georg Puechner v. Gämperstorf		1	17	2
Hanns Zagmann v. Leidendorf		4	10	—
Christoph Windtisch v. Ärspuech		1	15	—
		32	10	3

[fol. 63v]

	<i>Daß Schaf vmb 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Simon Graf v. Paullshofen		1	—	—
Hanns Sixt v. Grossenmuss		1	14	—
Hanns Buechhauser v. Schürling		3	19	—
Mathes Hammermichel daselbst		2	10	—
Georg Paur v. Leidendorf		1	10	1
Herr Dechant v. Riettenburg		2	3	3
Georg Reiffenstuell v. Schürling		1	19	2
Jacob Höchstetter v. Sanspach		2	—	—
Georg Pfaller v. Waltenhofen		2	4	—
Herr Pfarrer v. Teügen		1	1	—
Hanns Schmidt v. Thannlohe		1	5	2
Leonhardt Kerbler v. Gundlzhofen		1	17	1
Georg Steckhel v. Buechhausen		1	5	—
Wolf Karl v. Gundlzhofen		—	17	—
Thoma Fischer v. Eillenpach		1	—	—
Peter Kaman v. Thonhausen		—	16	—
Niclas Elias v. Vnderthonhausen		1	—	—
Georg Seiz v. Schwarzthonhausen		—	16	—
Hannß Pöppl daselbst		1	7	2
		30	5	3

[fol. 64r]

	<i>Daß Schaf vmb 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Hannß Schöffel v. Hinterthann		—	16	—
Georg Koch v. Yberstorf		1	10	—
Michael Schwender v. Hechenberg		1	9	1
Herr Pfarrer v. Yberstorf		1	13	2
Ambrosy Bez v. Buech		1	3	—
Michael Dorner v. Ättenbuech		—	15	—
Leonhardt Hackner v. Yberstorf		2	—	—
Anndree Landtfriedt v. Kumpfhof		1	7	1
Georg Räppel v. Gräfenstadl		1	3	—
Leonhardt Mayr v. Kumpfhof		1	6	—
Paullus Landtfriedt daselbst		1	11	—
Georg Spängler v. Ruckhshofen		2	10	—
Georg Vogl v. Mösshaimb		1	16	—
Hannß Rieppel v. Mallmerzhof		1	9	3
Hannß Staudigl v. der Ainödt		1	2	—
Georg Rieppel v. Mallmerzhof		1	—	—
Georg Waldhör v. Schnaidpüchel		1	6	2
Joachim Würth v. Altmanshof		1	5	—
Adam Schweickhardt v. Eckhershof		1	8	—
Georg Giechardter v. Mögenstorf		2	4	2
		28	15	3

[fol. 64v]

	<i>Daß Schaf vmb 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
N ^o . 21	Hannß Räppel v. Kuchentall	1	11	—
	Georg Nadler v. Schachen	—	7	—
	Georg Vogl v. Mässhaimb	1	11	—
	Georg Aichelseher daselbst	1	5	—
	Adam Kliegl alda	1	2	—
	Georg Windterer v. Städl	1	6	2
	Wolf Müller v. Pfüring	—	12	—
	Georg Stigler v. Aichensee	1	4	—
	Leonhardt Märckhel daselbst	1	—	3
	Wilhelmb Neumayr v. Hönhaimb	—	10	—
	Thoma Zeitler v. Thannloh	1	—	—
	Mathes Dollinger v. Mehring	14	12	3
	Vlrich Mayr v. Reiselberg	1	6	—
	Hannß Mayr daselbst	1	5	—
	Georg Mayr alda	2	12	2
	Hannß Nessel v. Neükirchen	1	7	—
	Jacob Peter daselbst	1	1	—
	Leonhardt Eibl v. Ellnpüchel	1	6	3
	Hannß Kerbler v. Huttenhofen	1	12	3
	Hannß Pöppel v. Harth	1	13	—
		38	6	—

[fol. 65r]

	<i>Daß Schaf vmb 17 Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Georg Weigert v. Huttenhofen	1	14	3
	Georg Ferstl v. Harth	1	11	—
	Christoph Mayr daselbst	—	13	1
	Hannß Henhammer v. Kemetten	2	1	3
	Georg Kürmayr v. Schnaidert	3	18	1
	Herr Pfarrer v. Hönhaimb	2	12	2
	Joachim Knor daselbst	2	5	—
	Hannß Pöppel alda	1	4	—
	Georg Gäml v. Grienbach	2	2	2
	Leonhardt Paullus v. Boystorf	1	11	—
	Georg Hueber alhie	1	11	—
	Hannß Hainrich v. Alezhausen	1	1	—
	Hannß Diess v. Thannlohe	3	15	—
	Thoma Leichtinger v. Laberperg	1	1	3
	Leonhardt Englbrecht v. Wolfertal	1	6	2
	Peter Hierl v. Hizndorf	1	—	—
	Hannß Fliedl v. Waldenhofen	2	5	—
	Herr Dechant v. Riettnburg	1	4	—
	Herr Wolf Wilhelmb Ehrnreich v. Eznb.	1	2	—
	Georg Rieppel v. Malmezhof	1	10	2
		35	10	3

[fol.65v]

	<p><i>Summa des zu 17 Gulden erkaufften Waizens thuet</i></p> <p>538 Schaf 6 Mezen — Viertl</p> <p><i>Zu Gelt</i></p> <p>9151 fl. 6 kr. —</p>			

[fol. 66r]

	<i>Daß Schaf zu 16¾ Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Andree Fellner, Würth zu Mündlstötten	6	1	1
	Paullus Aydlinger v. Rohr	1	2	—
	Franz Staudacher daselbst	2	7	—
	Wolf Mayr aldortn	1	11	1
	Conradt Müller v. Ezstall	—	14	—
	Leonhardt Müller v. Sanderstorf	1	19	—
	Hannß Pollinger v. Oberhöfen	—	9	2
	Simon Mielach v. Peyrn	1	7	—
	Carl Schwaiger v. Harth	1	1	—
	Jacob Münssterer v. Rohr	1	5	—
	Bernhardt Sübenbürger v. Langq.	4	5	3
	Hannß Paur v. Schwainkofen	1	10	3
	Thoma Folnholz v. Riedt	1	—	2
	Peter Wittmann v. Laimerstatt	2	2	—
	Andree Moser v. Riedt	2	1	—
	Maria Roglin v. Langquardt	2	11	—
	Michael Weiss v. Paring	3	7	2
	Hannß Köglmayr alda	1	10	—
		36	5	2

[fol. 66v]

	<i>Daß Schaf zu 16¾ Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
N ^o . 22	Closster Weltenburg	4	13	—
	Oßwaldt Roitmayr v. Schainbach	1	4	—
	Niclas Roitmayr daselbst	2	5	—
	Peter Pichler v. Laber	1	—	2
	Adam Loidl v. Schnaidert	1	5	—
	Adam Wesstermayr v. Lobsing	1	5	—
	Georg Vorsster v. Berlzhofen	1	2	2
	Caspar Wündtisch v. Ärspuech	2	9	—
	Martin Mandler v. Sigerstorf	—	16	—
	Georg Schmidtbour v. Sanspach	—	10	3
N ^o . 23	Closster Rohr	54	10	—
	Sebastian Hilz v. Rohr	2	—	—
	Simon Weyrer v. Irlach	1	—	—
	Sebastian Weyert v. Thonnhausen	1	11	—
	Christoph Seidl alhie	—	10	—
	Georg Lederer v. Ättenbuch	1	—	—
	Jacob Dünckhner v. Yberstorf	1	12	1
	Andree Seegayr daselbst	2	—	—
Herr Dechant v. Saall	5	7	—	
		86	1	—

[fol. 67r]

	<i>Daß Schaf zu 16¾ Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Paullus Puechner v. Allerstorf	2	1	—
	Vrban Summersperger v. Lengfeldt	—	19	—
	Hannß Summersperger v. Teyng	—	8	—
	Peter Räppel v. Hochenschamen	—	16	—
	Wolf Engl v. Thonnhausen	—	15	3
	Martin Rödl v. Hönhaimb	1	—	2
	Leonhadt Waldhör v. Ainkürch	1	2	2
	Hannß Döttenwanger v. Dieffenhüll	2	—	2
	Leonhardt Kaindl v. Berlzhofen	1	1	—
	Leonhardt Schnabl v. Flindtsperg	1	13	—
	Michael Schmidt v. Rackhendorf	2	1	3
	Leonhardt Jobst v. Keilstorf	1	2	2
	Georg Reiffenstuell v. Schürling	2	1	3
		17	3	1
	<i>Summa des zu 16¾ fl. erkaufften Waizens 139 Schaf 9 Mezen 3 Viertel</i>			
	<i>Trifft zu Gelt 2336 fl. 24 kr. 6 hl.⁶⁵</i>			

⁶⁵ Mathematisch exakt sind es 2.336 fl. 24 kr. 7½ hl. Ob es sich um einen Rechenfehler handelt, ist nicht zu klären. Der Unterschied von 1½ hl. in bezug auf die Gesamtsumme zu vernachlässigen.

[fol. 67v]

	<i>Daß Schaf zu 16½ Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hannß Klaindl v. Oberhöfen	1	—	2
	Michael Finder v. Painnten	3	—	—
	Georg Hallermayr v. Neulohe	1	5	—
	Jacob Zäch v. Herrnsall	1	2	—
	Jacob Prändl v. Vnderwendling	—	13	3
	Hannß Genßberger v. Pürnbach	1	11	3
	Georg Köglmayr daselbst	2	10	2
	Michael Fischer v. Sallerdorf	—	16	—
	Hannß Gällinger v. Allerstorff	1	5	—
	Hannß Restl v. Sanspach	1	9	1
	Michael Zürngübl v. Altbach	1	19	1
	Marx Schwerdtl v. Harlanden	1	—	2
	Georg Hainrich v. Vrspach	2	—	—
	Georg Mäzl v. Harlanden	—	14	—
	Bärtlmee Kellner alda	1	11	2
	Veith Schmidtbour v. Sansbach	1	11	1
	Georg Krämbel v. Lengfeldt	—	15	—
	Georg Maister v. Schwaighausen	—	15	—
	Paullus Pöppl v. Hembhüll	—	10	—
	Caspar Mayr daselbst	2	3	—
		27	13	1

[fol. 68r]

	<i>Daß Schaf zu 16½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Leonhardt Sünzinger v. Höfen	1	12	—
	Georg Köglmayr v. Pürnbach	3	1	2
	Georg Grepmayr v. Deyrting	1	3	2
	Mathes Alkofer daselbst	1	15	—
	Leonhardt Gschray v. Schwainkofen	1	2	—
	Jacob Gschray alda	2	1	—
	Christoph Schweickhardt v. Thanlohe	3	6	—
	Paullus Druckhschiff v. Than	—	10	—
	Hannß Geillinger v. Allerstorff	1	—	—
	Simon Camermayr v. Deyrting	1	2	—
	Hannß Vierackher v. Maylohe	1	11	—
	Michel Sümerl v. Pförring	1	9	3
	Hannß Leixner v. Forchhaimb	1	10	—
	Michel Krämbel v. Lobsing	—	13	2
	Georg Diez v. Painnten	1	3	1
	Herr Wolf Wilhelm Grimmb v. St. Johan	2	8	—
	Hannß Veichtinger v. Gütting	2	—	2
	Georg Kerbler v. Ainkürchen	—	10	—
	Vlrich Wellnhammer v. Thann	1	6	2
		29	5	2

[fol. 68v]

	<i>Daß Schaf zu 16½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Georg Paur v. Leidendorff	2	3	2
	Sebastian Hainrich v. Herrngürst.	1	10	—
	Georg Lehner daselbst	1	10	—
	Hannß Handtschuech v. Wolfertau	1	9	—
	Adam Pleimbl v. Leittenhausen	4	5	—
	Leonhardt Schwaiger v. Fraund.	1	6	—
	Michel Kornbrobst v. Hagnhüll	1	1	—
	Andree Weigl v. Buechhausen	1	18	1
	Bärtlme Strobl v. Mäding	1	2	2
	Wolf Schleimoser v. Paring	—	10	—
	Hannß Köglmayr alda	1	10	—
	Paullus Tanner v. Hellring	1	—	—
	Anndree Türmayr v. Küzenhofen	1	12	—
	Poncratius Neumayr v. Paring	1	8	3
	Sebastian Dotterer v. Herrnsall	1	—	—
	Hannß Stempfhueber v. Küzenhofen	1	12	2
	Lorenz Kürmayr v. Sittling	3	—	—
	Hannß Dorn v. Paintden	—	17	—
	Herr Pfarrer v. Sollem	2	5	—
		31	—	2

[fol. 69r]

	<i>Daß Schaf zu 16½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Michael Wilhelmb v. Laimerstatt	—	12	—
	Hannß Dorn v. Inrsing	1	10	—
	Leonhardt Redl v. Laimerstatt	—	10	—
	Bernhardt Sibenbürger v. Langq.	4	1	—
	Closster Heyllingberg	4	—	—
	Veith Diez v. Paintden	—	11	—
	Blasy Roithmayr v. Hausen	1	9	2
	Georg Raur v. Leidendorf	2	2	—
	Herr Pfarrer v. Wahll	2	5	—
	Stephan Heindl v. Albertshofen	—	12	1
	Anndree Hueber v. Buech	2	19	1
	Hannß Georg Hauckh v. Stausackher	1	17	—
	Georg Zieghauß v. Schrotshofen	3	2	—
	Michael Rodler v. Gämperstorf	—	15	—
	Hannß Hofpaur v. Neuenzell	2	1	1
	Hannß Häckher v. Äschbuech	1	14	—
	Hannß Paulls v. Sall	1	15	1
	Gregori Haltmann v. Gädersperg	—	19	2
	Adam Wolfseher v. Saall	2	2	1
	Georg Köglmayr v. Hellring	2	—	—
		36	18	1

[fol. 69v]

	<i>Daß Schaf zu 16½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hannß Seppenhofer v Altmanst.	—	15	—
	Blasy Summersperger v. Teying	2	4	—
	Veith Gassner v. Afegging	—	11	—
	Michel Weismann v. Forchhaimb	1	1	—
	Leonhadt Schemerer v. Dieffenhüll	2	—	—
	Michel Mann v. Mündlstötten	2	10	2
	Georg Pöll v. Döttenackher	1	—	1
	Melchior Franckh v. Hönhaimb	1	11	2
	Andree Liebhardt v. Stambhaim	2	13	—
	Georg Püzl v. Puellach	—	16	—
	Hannß Paur v. Gögging	1	13	1
	Bärtlme Reitmayer v. Laberberg	1	11	—
	Leonhardt Schmidt v. Eslstorf	1	11	—
	Mathes Hammermichel v. Schürl.	2	9	—
	Lorenz Bliambl v. Oberrohr	2	—	—
	Hannß Pritschet v. Ainkürchen	—	18	2
	Lorenz Reitter daselbst	1	6	2
N ^o . 24	Niclas Räbl v. Inglstatt	14	9	2
N ^o . 25	Reichardt Scheiderer v. Vohburg	25	17	—
N ^o . 26	Herr Pflugsverwalter v. Berezhausen	6	17	3
		73	15	3

[fol. 70r]

	<i>Daß Schaf zu 16½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
N ^o . 27	Herr Pflugsverwalter v. Berezhausen widerumb	4	11	—
	Vlrich Fahrauss v. der Rieb	1	7	—
	Conradt Kürmayr v. Pümerstorf	1	10	2
	Leonhardt Raz v. Aicha	—	15	—
	Hannß Hofmann v. Schammen	1	7	1
	Hannß Keiller v. Dieffenhüll	1	—	—
	Leonhardt Waldhör v. Schnaidpügel	1	5	—
	Wolf Schmidt v. Wagensäss	—	14	—
	Leonhardt Engl v. Thonnhäusen	—	17	2
	Anndree Prez v. Jachenhausen	—	12	—
	<i>p. Herrn P.P. Benedictini</i> v. Hembau	4	1	—
	Paullus Ernst v. Oderzhofen	1	6	—
	Hannß Pritschet v. Albertshofen	1	8	—
	Leonhardt Mayr v. Berlzhofen	1	11	—
	Sebastian Schemer v. Albertshofen	—	15	—
	Hannß Scherer v. Jachenhausen	—	16	3
	Leonhardt Kundler daselbst	—	10	—
	Leonhardt Mach v. Pfförring	2	19	—
	Sebastian Prez v. Prödlfing	1	10	—
		28	16	—

[fol. 70v]

	<i>Daß Schaf zu 16½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Leonhardt Erl v. der Haydt	1	2	3
	Jacob Gschray v. Schwainkofen	3	10	—
	Jacob Lündl v. Müllbach	2	—	—
	Niclas Angerer v. Wolfspuech	1	15	—
	Georg Lündl v. Haunsparg	2	5	—
	Hannß Schaur v. Neusess	1	16	—
	Georg Aichelseher v. Mösshamb	1	1	2
		13	10	1
	<i>Summa des nach 16½ fl. erkaufften Waizens thuet 240 Schaf 19 Mezen 2 Viertl</i>			
	<i>An Gelt 3976 fl. 5 kr. 2 hl.⁶⁶</i>			

[fol. 71r]

	<i>Daß Schaf vmb 16¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Leonhardt Müller v. Sanderstorf	2	3	—
	Wolf Stöger v. Sanspach	2	3	1
	Georg Raz alda	1	15	—
	Sebastian Schmidtpaur v. Sanspach	1	19	—
	Herr Pfarrer v. Deying	4	3	2
	Jacob Grepmayr v. Buech	1	17	—
	Georg Vischer v. Sallerdorf	1	7	—
	Hannß Köglmayr v. Leidendorf	1	1	2
	Adam Stumpfeter v. Sallerdorf	1	—	—
	Balthasar Krämbel v. Lengfeldt	1	1	—
	Wolf Höchammer v. Thann	1	11	—
	Georg Räppel v. Maylohe	—	13	3
	Thoma Köglmayr v. Günzenhofen	2	5	—
	Mathes Kämel v. Laber	2	—	2
	Leonhardt Erl v. Lauttersee	—	10	—
	Georg Neumayr v. Leidendorf	2	1	—
	Herr Schrenckh v. Adlhausen	5	—	—
	Veith Grundtner v. Münsster	—	10	—
	Sebastian Spilberger v. Gütting	2	—	3
	Adam Hueber alhie	—	14	3
	Augustin Weltmayr v. Deissenhofen	2	12	2
		38	9	2

⁶⁶ Mathematisch exakt sind es 2.336 fl. 24 kr. 7½ hl. Ob es sich um einen Rechenfehler handelt, ist nicht zu klären. Der Unterschied von 1½ hl. in bezug auf die Gesamtsumme zu vernachlässigen.

[fol. 71v]

	<i>Daß Schaf vmb 16¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Georg Ziegler v. Münchsmühl	2	—	—
	Christoph Mayr v. Hochenschamen	3	3	2
	Wolf Flach v. Wasstensäss	—	16	—
	Georg Mayr v. Jachenhausen	1	10	—
	Hannß Lodner v. Pergmädig	1	1	—
	Adam Haaß v. Oderzhofen	1	16	—
	Christoph Mayr v. Thann	1	15	—
	Mathes Dollinger v. Mehring	5	—	—
	Anndree Stadler v. Thann	4	—	3
N ^o . 28	Reichardt Scheiderer v. Vohburg	31	7	3
	Thoma Schmidtpaur v. Mitterf.	1	10	—
	Mathes Lendtsandt v. Praidenhüll	2	—	3
	Georg Pöppel v. Neusess	1	12	2
	Michel Reizer v. Mögenstorf	—	19	2
	Hannß Wagner v. Landerhof	1	16	—
	<i>p. Herrn P.P. Benedictini v. Hembau</i>	6	—	2
	Adam Poehl v. Hochenschamen	4	13	—
	Georg Zweckh v. Hembhüll	1	6	1
	Andree Landtfriedt v. Kumpfhof	1	1	—
	Leonhardt Mayr daselbst	1	5	—
	Paullus Landtfriedt alda	1	8	—
		76	2	2

[fol. 72r]

	<i>Daß Schaf per 16¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Hannß Schmidt v. Langenthonhausen	1	4	—
	Peter Schmidt daselbst	1	6	—
	Leonhardt Schmidt aldort	1	—	—
	Michel Lündl v. Gundlzhofen	1	9	—
	Georg Pfaller v. Waltenhofen	1	15	—
	Leonhardt Keibler v. Gundlzhofen	2	—	—
	Hannß Kollmayr v. Rueffenriedt	1	—	2
	Hannß Mayr v. Hättenhofen	1	8	—
	Leonhardt Rämb v. Neusess	1	11	2
	Leonhardt Spängler v. Rueffenrieth	—	11	—
	Mathes Schaur v. Hättenhofen	1	—	—
	Hannß Frueth v. Rueffenreith	—	15	3
	Conradt Reichel v. Hembau	2	12	—
	Adam Piebel v. Hochenschammen	5	3	—
		22	15	3
	<i>Summa des nach 16¼ fl. er- kaufften Waizens</i>			
	<i>137 Schaf 7 Mezen 3 Viertl</i>			
	<i>Trifft zu Gelt</i>			
	<i>2232 fl. 32 kr. 4 hl.⁶⁷</i>			

[fol. 72v]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Leonhardt Duckhes v. Paullsh.	1	13	—
	Simon Graf alda	1	8	1
	Leonhardt Schmidt v. der Ainödt	1	11	—
	Georg Dillinger v. Schöffshüll	1	1	—
	Bärtlmees Schmalzbaur v. Genspüchel	1	—	—
	Hannß Dillinger v. Hättenhausen	—	7	—
	Leonhardt Schmidt v. Genßpüchel	1	5	—
	Leonhardt Hann alda	—	15	2
	Anndree Stadler v. Thann	4	2	—
	Leonhardt Wesstermayr v. Hagnhaus	1	5	—
	Herr Pfarrer v. Hagnhüll	1	7	—
	Georg Haimerl v. Schambach	—	10	3
	Hannß Peer v. Reislberg	1	5	—
	Hannß Rieppel v. Malmerzhof	1	8	—
	Hannß Mayr v. Rueffenreith	1	2	—
	Stephan Scheftaller v. Hochenschammen	1	4	—
	Mathes Sixt v. Eining	—	10	—
	Hannß Hochmayr v. Schambach	—	15	—
		22	9	2

⁶⁷ Mathematisch exakt sind es 2.232 fl. 32 kr. 6½ hl. Ob es sich um einen Rechenfehler handelt, ist nicht zu klären. Der Unterschied von 2½ hl. in bezug auf die Gesamtsumme zu vernachlässigen.

[fol. 73r]

	<i>Daß Schaf zu 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Peter Räppel v. Hochenschammen	1	8	—
	Georg Kürmayr v. Eining	—	15	3
	Anndree Seidl v. Hochenschammen	—	15	3
	Melchior Frieß v. der Kollmühl	1	11	—
	Hannß Pückhel v. Than	—	15	—
	Adam Puechmann v. Echendorf	1	1	—
	Hannß Wachter daselbst	—	19	3
	Jacob Grepmayr v. Buech	2	—	—
	Herr Pfarrer v. Puellach	4	13	—
	Hannß Kollmayr v. Rueffenrieth	1	5	2
	Georg Köglmayr v. Pürnbach	2	—	—
	Georg Glaß v. Oberndorf	1	3	2
	Michel Älbl v. Eillenpüchel	1	3	3
	p. Herr Rentmaister zu Straubing ⁶⁸	3	11	3
	Georg Kazenberger v. Hembau	—	19	—
	Adam Haaß v. Oderzhofen	1	14	1
	Georg Burger v. Schaidtorf	1	10	3
	Hannß Grueber v. Au	1	9	—
	Pallus Ernst v. Oderzhofen	1	12	3
	Hannß Schmidt v. Hättenhofen	1	1	—
		31	10	2

[fol. 73v]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Wolf Offenbaur v. Oderzhofen	1	4	2
	Leonhardt Halbritter daselbst	1	10	—
	Hannß Wellnhammer aldorten	1	2	—
	Christoph Dollmayr alda	1	6	—
	Michael Brobst v. Lengfeldt	1	2	—
	Adam Leyrer v. Berkofen	1	—	2
	Hannß Prockh v. Ängern	1	10	—
	Georg Rämbs daselbst	1	5	—
	Michael Schwender v. Berezhausen	1	11	—
	Niclas Fley v. Vnnderthann	1	1	—
	Leonhardt Frueth daselbst	—	17	—
	Hannß Schiferl v. Hinderthann	—	15	—
	Michael Pröll v. Mayrhof	1	7	—
	Hannß Schmidt der junger v. Langenthonh.	1	2	2
	Caspar Parsch daselbst	1	—	2
	Leonhardt Gess v. Hämberg	1	1	—
	Michel Schmidt v. Lanngenthonhausen	2	1	1
	Hannß Stadler v. Ärnstorf	—	19	—
	Hannß Klinger v. Zell	—	19	—
		22	14	1

⁶⁸ Hans Sigmund Herwarth; Näheres sh. RB 1670, S. 81.

[fol. 74r]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Georg Weber v. Ärnösst	—	11	2
Wolf Altman v. Neulohe	—	12	1
Georg Anndree v. Arnösst	—	10	—
Hannß Friedl v. Jachenhausen	—	15	—
Paullus Piechel v. Painnten	—	12	—
Hannß Aunkofer v. Lündert	2	3	—
Paullus Kärgl v. Thannlohe	1	5	—
Leonhardt Schlittenpaur v. Jachh.	1	3	—
Anndree Zieglmayr v. Echendorf	1	8	3
Hannß Nadler v. Langenthonhaus	1	1	—
Hannß Peyrl alda	1	2	3
Hannß Schuesster daselbst	1	2	3
Georg Schweickhart v. Oberndorf	1	7	—
Georg Mörbet v. Eckhertshof	1	3	—
Mathias Schrott v. Schwainkofen	1	9	1
Leonhardt Weinzörl v. Oberlehenb.	1	—	3
Leonhardt Fänderl v. Pellndorf der ölter	1	—	—
Georg Pilbis v. Albertshofen	1	11	2
Leonhardt Fänderl v. Pellendorf der jünger	—	17	1
Michael Regenspurger v. Schwainkofen	1	3	—
	21	18	3

[fol. 74v]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Adam Schweickhart v. Eckhertshof	1	4	3
Leonhart Söderer v. Albertshofen	1	9	3
Balthasar Schmidt v. Hättenhausen	1	6	3
Hannß Schaur daselbst	1	—	—
Frau Wittmanin v. Peterfeckhing	1	—	—
Georg Kärgl v. Ybath	2	1	—
Paullus Kärgl daselbst	2	5	—
Anndree Knöferl aldort	1	—	—
Georg Krämbel v. Ybath	2	15	—
Hannß Scherer v. Jachenhausen	1	2	—
Michael Fellner v. Ybath	1	6	—
Georg Mayr v. Jachenhausen	1	9	2
Georg Perchtl v. der Ainödt	1	2	—
Simon Paumann v. Ybath	1	19	1
Andree Pez v. Jachenhausen	—	19	3
Georg Perchtl v. der Ainödt der ölter	1	5	—
Hannß Welnhammer v. Jachenhausen	1	1	3
Leonhardt Haan v. Genßpüchel	—	15	—
Leonhardt Mayr v. Kumpfhof	1	4	—
Hannß Wolfstainer v. Altenlohe	1	1	—
	27	7	2

[fol. 75r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Conradt Reichel v. Hembau	2	—	1
	Stephan Schweickhardt v. Neükirchen	1	6	—
	Anndree Haan v. Ängern	1	1	—
	Wolf Kerbler v. Pelndorf	1	2	—
	Leonhardt Mörbeth v. Hardt	1	5	—
	Hannß Engl daselbst	1	7	—
	Hannß Pöppel alda	1	12	1
	Georg Fersstl v. Hardt	1	6	—
	Michel Spängler v. Hürschstain	1	—	3
	Georg Mörbet alda	1	1	1
	Leonhardt Widtmann v. Teysing	1	19	3
	Christoph Fietterer v. Hardt	—	19	3
	Georg Köttner v. Schwainkofen	1	14	—
	p. Herr Pfarrer v. Darschhofen	2	1	—
	Paullus Hierl v. Praüdenthal	1	9	—
	Hannß Aichenseher daselbst	1	5	—
	Hannß Fischer v. Diettenhofen	1	6	—
	Thoma Senfft v. Mayrhofen	1	1	—
	Leonhardt Jobst v. Pondorf	1	6	—
	Christoph Klinger alda	1	3	3
		27	6	3

[fol. 75v]

	<i>Daß Schaf zu 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Georg Räßel v. Kuchentall	1	1	—
	Hannß Mayr v. Thonnhausen	1	—	—
	Georg Freidl v. Dietlzhofen	1	2	—
	Leonhardt Freidl daselbst	1	—	—
	Vlrich Freidl alda	1	2	—
	Hannß Dollmayr v. Berezhofen	1	11	—
	Christoph Dollmayr v. Oderzhofen	1	6	—
	Hannß Fiedler v. Luppurg	1	19	—
	Leonhardt Schnabl v. Flindtsperg	1	4	1
	Hannß Roitmayr v. Oberndorf	—	15	—
	Hannß Pritschet v. Ainkirchen der ölter	1	4	—
	Georg Präntl v. Oberndorf	—	10	2
	Hannß Rauch v. Berlzhofen	1	1	—
	Lorenz Fänderl v. Ainkirchen	1	—	—
	Andree Presl, Würth vom See	1	2	—
	Hannß Starckh v. Prexlhof	1	1	—
	Vlrich Mayr v. Reislberg	1	1	—
	Georg Finderer v. See	1	12	—
	Bärtlmee Köttner v. Gundlzhofen	1	10	3
		22	3	—

[fol. 76r]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
Hannß Schweickhardt v. Thannlohe	1	7	—
Leonhardt Räm̄b v. Neusess	1	10	3
Georg Michel v. Luppurg	1	1	—
Leonhardt Wolf aldort	1	4	—
Georg Weber v. Willnhofen	1	—	—
Georg Mayr v. Räckhendort	—	12	3
Leonhardt Grueber v. Willnhofen	1	10	—
Mathes Goisl v. Schöffshüll	—	16	—
Christoph Schauss alda	1	1	—
Georg Mörbet v. Wünn	1	—	2
Hannß Fersstl daselbst	1	—	—
Georg Aichelseher v. Mässhaimb	1	5	3
Bärtlmēe Neiger v. Gransperg	1	3	—
Hannß Pauls v. Langenkreith	1	4	—
Anndree Paullus v. der Rieb	1	1	—
Melchior Kellermayr v. Altmanstain	2	—	—
Georg Schlagpaur v. Boystorf	1	6	1
Leonhardt Paullus daselbst	1	12	—
Leonhardt Pöppl v. Städtln	1	13	—
Leonhardt Mayr v. Boystorf	1	2	1
	24	10	1

[fol. 76v]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
Hannß Frueth v. Rufenriedt	2	—	—
Leonhardt Schmer v. Dieffenhüll	1	10	—
Hannß Döttenwanger alda	1	10	—
Abrahamb Mayr v. Klingen	2	17	—
Hannß Pickhel v. Thann	—	15	—
Balthasar Schauß v. Oderzhofen	1	7	2
Hannß Georg Hess v. Klingen	1	—	—
Georg Weigert v. Huttenhofen	1	11	—
Hannß Weigert v. Amonshof	1	4	—
Hannß Kloß daselbst	1	—	—
Hannß Köbler v. Huttenhof	1	12	1
Melchior Frieß v. Berezhausen	1	—	—
Hannß Reitter v. Hintterkreith	1	5	—
Wolf Reinwoldt v. Rausch	1	7	—
Georg Waldhör v. Schnaidpüchel	2	1	—
Hannß Staudigl v. der Ainödt	1	12	—
Georg Mörbet v. Genßpüchel	1	2	—
Hannß Prockh v. Ängen	2	—	—
Leonhardt Waldhör v. Schnaidpüchel	1	10	—
Anndree Waldhör daselbst	1	4	—
	29	7	3

[fol. 77r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Leonhardt Sembler v. Piechel	1	—	1
	Paullus Haller alda	—	6	—
	Hannß Regenspurger v. Berlzhofen	1	19	—
	Hannß Pollinger alda	1	16	—
	Leonhardt Mayr v. Berlzhofen	1	11	—
	Georg Franckh v. Grackhenhofen	1	5	—
	Georg Weiget daselbst	1	1	—
	Hannß Schaller alda	—	16	—
	Hannß Sixt v. Grackhenhofen	—	19	2
	Vlrich Räckhl daselbst	1	7	3
	Joseph Schaller v. Wildtmanstorf	1	3	—
	Hannß Prockh v. Leitterzhofen	1	4	2
	Georg Altmann v. Ainkürchen	1	1	2
	Paullus Pöpl daselbst	1	7	3
	Hannß Pollinger v. Oberhöfen	—	12	2
N ^o . 29	Herr Pfarrer v. Hönhaimb	5	18	2
	Joachim Knor daselbst	1	13	—
	Stephan Kobler v. Oberndorf	1	6	—
	Georg Kornprobst v. Thann	1	5	—
	Peter Kaman v. Thonnhäusen	1	—	—
	Michel Köbler v. Oberndorf	—	12	—
		29	5	1

[fol. 77v]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Sebastian Weigert v. Thonnhäusen	1	6	—
	Georg Rödl daselbst	—	15	3
	Leonhardt Schmidt v. Lagenthonh.	1	8	—
	Christoph Mayr v. Hardt	—	15	—
	Hannß Pürzer v. Thonnhäusen	1	9	3
	Gregori Kemeter v. Mumenhofen	—	17	—
	Michel Schmidt v. Langenthonhausen	1	1	—
	Georg Rieppel v. Mumenhofen	—	17	—
	Michel Härtl v. Rottenbuech	1	—	—
	Joachim Würth v. Altmanshof	1	2	—
	Georg Rieppel der öltter daselbst	1	7	—
	Hannß Härtl v. Rottenbuech	—	15	—
	Leonhardt Perr v. Graßwannng	1	6	2
	Hannß Roidl v. Luppurg	1	5	—
	Leonhardt Schleicher v. Rottenb.	—	15	—
	Leonhardt Eibl v. Eillenpüchel	1	10	—
	Georg Rieppel v. Altmanshof der jünger	1	5	3
	Georg Älbl v. Hintterthan	1	1	—
	Adam Weismann v. Luppurg	—	11	—
		20	7	3

[fol. 78r]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
Leonhardt Rauscher v. Hämborg	1	7	—
Wolf Reinwoldt v. Buech	1	—	—
Georg Schmidt alda	1	5	—
Leonhardt Böhemb daselbst	—	19	—
Georg Ziegler v. Schwabstötten	1	—	1
Christoph Schweickhert v. Thanlohe	1	2	—
Hannß Schmidt alda	1	6	—
Hannß Diess v. Thanlohe	1	10	—
Hannß Kaller v. Dieffenhüll	1	2	2
Adam Döttenwanger v. Berlzhofen	1	6	—
Leonhardt Kaindl daselbst	1	1	—
Andree Ämering alda	1	5	3
Hannß Hierl v. Diettenhofen	1	2	2
Adam Hierl alda	1	10	3
Hannß Wellnhammer v. Leitthershofen	1	1	2
Georg Bez daselbst	1	—	2
Georg Mörbet v. Eckhertshof	1	11	—
Hannß Kumpfmüller alda	1	—	2
Adam Schweickhart v. Eckhertshof	1	—	3
Leonhardt Waldthör daselbst	1	—	—
	23	12	—

[fol. 78v]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
Veith Schölß v. Albertshofen	1	4	3
Leonhardt Schmidt v. der Ainödt	1	11	—
Michael Vogl daselbst	1	17	—
Leonhardt Räm v. Neusess	1	1	—
Hannß Altenreich v. Wün	1	—	—
Niclas Jäckherl v. Predlfing	—	19	2
Vlrich Hammer v. Hizendorf	1	5	—
Leonhardt Kliegl daselbst	1	11	—
Stephan Aichel alda	1	5	—
Peter Hierl <i>ibidem</i>	1	15	1
Georg Fersstl v. Hüzendorf	—	19	—
Anndre Hammer daselbst	1	10	—
Hannß Pritschet v. Albertshofen	1	10	—
Georg Sembler v. Langenthonhausen	1	6	—
Sebastian Schemerer v. Albertshofen	—	19	—
Hannß Mayr v. Thonhausen	1	13	—
Georg Prenauer v. Gassertshof	1	7	—
Hannß Waldhör v. Ärnösst	1	6	—
Hannß Schmidt v. Städln	1	5	—
	25	4	2

[fol. 79r]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Christoph Fleischmann v. Lauttersee	1	1	—
Georg Schefer v. Langenthonhausen	1	—	—
Mathes Kueffer v. Lauttersee	1	1	—
Hannß Leonhardt Stich v. Hembau	1	10	—
Thoma Senfft v. Mayrhof	1	1	—
Hannß Heiss v. Lündert	1	—	—
Hannß Forsster v. Hembau	2	—	2
Christoph Grebmer v. Mayrhof	—	16	—
Lorenz Weinzierl v. Altenlohe	1	3	—
Leonhardt Erl v. der Haydt	—	17	—
Hannß Niesl v. Neükirchen	1	5	2
Bärtlmee Erl v. der Haydt	1	6	—
Leonhardt Plänckhel v. Wolfertsh.	1	—	3
Georg Maderer v. Khienhausen	1	4	—
Leonhardt Erl v. der Haydt	1	2	—
Georg Vogl v. Mösshaimb	1	13	—
Hannß Schmidt v. Räckhendorf	1	11	—
Hannß Haman v. Degerndorf	1	—	3
Hannß Wolfstainer v. Kienhausen	1	15	—
	23	7	2

[fol. 79v]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Hannß Aichelseher v. Häckhenhofen	1	6	—
Hannß Spängler v. Maushaimb	1	9	—
Hannß Preischl v. Kerblhof	1	5	2
Adam Neupaur v. Pellndorf	—	14	2
Hannß Kueffer daselbst	—	15	—
Caspar Paullus v. Ängern	1	—	3
Joseph Taller v. Luppurg	1	—	3
Leonhardt Göz v. Jtlkofen	1	19	—
Michael Menness v. Luppurg	1	13	2
Hannß Strobl v. Berezhausen	1	12	—
Hannß Endl v. Luppurg	1	7	2
Leonhardt Führnrieder v. Willmanst.	1	—	—
Wolf Hagl v. Hättenhofen	1	11	2
Leonhardt Schwab v. Praidnthall	—	11	—
Simon Führnrieder v. Krackhenhofen	1	1	3
Georg Hagl v. Häckhenhofen	1	10	—
Georg Fackh v. Altmanstain	1	10	—
Vlrich Achhammer v. Grosseppiswend.	1	2	—
Hannß Holzhammer daselbst	1	—	—
	23	9	3

[fol. 80r]

	<i>Daß Schaf per 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Leonhardt Spädling v. Hermanst.	1	—	—
	Georg Reischer v. Hörmanstorf	1	—	—
	Wolf Lederer v. Wolfsbuech	1	—	—
	Michel Dorner v. Ährnbuech	1	—	—
	Hannß Hofmann v. Hochenschammen	1	5	—
	Michael Frueth v. Hörmanstorf	1	10	2
	Hannß Nidermayr v. Hämborg	1	2	—
	Georg Zweckh v. Hembhüll	—	14	3
	Georg Münzl v. Klingen	1	10	—
	Christian Münzl alda	1	5	—
	Hannß Fröller v. Ezstall	1	8	2
	Michael Älbl v. Berezhaus	1	4	—
	Hannß Schaller v. Luppurg	1	4	—
	Leonhardt Schamberger alhie	1	—	—
	Herr Pfarrer v. Darschhofen	2	—	—
	Jacob Gewoldt v. Dünzling	1	12	1
	Bärtlme Hiendl . Predlfing	1	11	—
	Hannß Engl v. Hardt	1	9	—
	Hannß Pöpl daselbst	1	11	—
	Georg Rieppel v. Malmerzhof	1	1	—
		25	8	—

[fol. 80v]

	<i>Daß Schaf zu 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Georg Rieppel v. Mallmerzhof der jünger	1	5	—
	Georg Mörbet v. Genßpüchel	1	2	2
	Georg Rieppel v. Dieffenhüll	1	10	—
	Hannß Rieppel v. Malmerzhofn	1	10	—
	Hannß Staudigl v. der Ainödt	1	12	—
	Hannß Paur v. Hochenfels	1	3	—
	Leonhardt Spängler v. Rueffenrieth	1	4	—
	Leonhardt Göz v. Püsstendorf	1	1	—
	Herr Dechant v. Laichling	—	10	—
	Leonhardt Märckhel v. Aichensee	2	—	—
	Georg Prunner aldortn	1	15	—
	Leonhardt Eckhenarter v. Krumpw.	1	10	2
	Leonhardt Hueber v. Lechenberg	1	1	—
	Conradt Aichelseer v. Krumpwün	1	—	3
	Hannß Mayr v. Reislberg	1	7	3
	Leonhardt Schmidt v. Genßpüchel	1	6	—
	Georg Prechtel v. der Ainödt	—	18	2
	Leonhardt Schnabl v. Flindtsperg	1	1	2
	Peter Puechner v. Wüllnhofen	1	1	—
	Hannß Prockh daselbst	1	10	—
		25	9	2

[fol. 81r]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Michel Liebl v. Willnhofen	1	—	—
Leonhardt Liebl daselbst	1	10	—
Balthasar Schauß v. Oderzhofen	1	18	3
Abrahamb Mayr v. Klingen	2	1	2
Georg Weigert v. Huttenhofen	1	15	3
Hannß Kloß daselbst	1	17	1
Hannß Köbler v. Huttenhofen	1	7	3
Hannß Reittner v. Hintterkreith	1	15	1
Georg Waldhör v. Schnaidpügl	2	2	3
Georg Schlagpaur v. Boystorf	1	18	2
Leonhardt Paullus daselbst	1	9	1
Hannß Fruet v. Ruffenriedt	2	3	3
Adam Puechmann v. Echendorf	1	5	—
Michel Lündl v. Gundlzhofen	1	5	—
Leonhardt Schlittenbauer v. Jachenh.	1	3	3
Georg Älbl v. Willnhofen	1	—	—
Bärtlme Köttner v. Gundlzhofen	1	12	—
Niclas Schmidt v. Dietlzhofen	1	1	—
Georg Mayr v. Jachenhausen	—	12	—
Michael Krärer daselbst	—	11	2
Caspar Ertl v. Kledorf	1	11	—
	31	1	3

[fol. 81v]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Georg Krieger v. Parschberg	1	7	—
p. Herr Pfarrer daselbst	1	9	—
Conradt Aichhammer v. Aich	1	7	—
Hannß Aichhammer v. Jllkofen	1	3	—
Anndree Priglmayr v. Ainmuss	1	10	—
Georg Perkofer v. Holzharlandn	1	2	—
Hannß Fuetterer v. Luppurg	1	9	3
Georg Waldhör v. Schnaidpügl	2	2	1
Leonhardt Sembler v. Pichel	1	3	2
Leonhardt Mayr v. Berlzhofen	1	16	—
Hannß Reittner v. Hintterkreith	1	18	3
Balthasar Schnu v. Oderzhofen	1	13	2
Bärtlme Erl v. der Haydt	1	9	—
Hannß Forsster v. Hembau	1	19	—
Hannß Schmidt v. Städtln	1	3	2
Hannß Pritschet v. Albertshofen	1	16	—
Leonhardt Erl v. der Haidt	1	17	—
Peter Grillmayr v. Wagensöss	1	2	1
Wolf Schmidt daselbs	1	17	2
p. Herr Brobst v. Hembau	1	19	1
	31	5	2

[fol. 82r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Jacob Falckh v. Wagnsöss	1	1	—
	Adam Krämbel alda	—	7	3
	Georg Sünzinger v. Kuchentall	1	1	—
	Hannß Räppel daselbst	1	11	—
	Michel Hammermaister v. Edtenhaidt	1	12	2
	Hannß Hingerl v. Thann	1	12	1
	Hannß Georg Hess v. Klingen	1	2	—
	Michael Müller alda	1	1	—
	Georg Neuradt v. Allerstorff	—	15	—
	Leonhardt Sünzinger v. Höfen	1	3	—
	Georg Hallermayr v. Neulohe	—	6	—
	Georg Weber v. Lauttersee	1	1	2
	Anndree Waldhör daselbst	1	6	—
	Hannß Klainl v. Oberhöfen der jünger	1	1	—
	Abrahamb Mayr v. Klingen	3	1	—
	Hannß Klainl v. Oberhöfen der ölter	—	15	—
	Mathias Kueffer v. Lauttersee	—	10	—
	Dauidt Scherriebl daselbst	—	18	3
	Christoph Kriegmayr v. Mayrhof	—	15	—
	p. Herrn <i>P.P. Benedictini</i> zu Hembau	2	2	1
	Georg Schweickhardt v. Schachen	1	1	—
		24	4	—

[fol. 82v]

	<i>Daß Schaf zu 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Georg Peter v. Schachen	—	15	2
	Hannß Senger v. Sälbach	1	3	3
	Georg Schineisen v. Thaldorf	1	1	—
	Bärtlmee Stockher v. Ärnhofen	—	11	—
	Thoma Hainz v. Berkofen	—	8	3
	Georg Grepmayr v. Teyng	—	10	—
	p. Herrn <i>P.P. Benedictini</i> v. Hembau	2	2	—
	Leonhardt Pöppel v. Painnten	—	6	—
	Mathes Alkofer v. Teyrtng	2	1	—
	p. Herrn <i>P.P. Benedictini</i> v. Hembau widerumb	2	2	—
	Würth v. Paring	1	1	—
	Georg Münzl v. Klingen	1	11	1
	Peter Räppel v. Schamen	1	6	—
	Georg Räppel v. Kuchentall	—	15	—
	Georg Riedl v. Schachen	—	16	—
	Georg Stiess alda	—	15	—
	Michael Schäbl v. Schachen	1	7	3
	Georg Nadler daselbs	—	10	—
	Wolf Müller v. Pfürring	—	9	3
	Michael Grepmayr v. Haus	—	10	—
		20	2	3

[fol. 83r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Leonhardt Pöppel v. Städl	1	18	—
	Wolf Müller v. Pförring	—	10	—
	Wolf Altman v. Ainlohe	1	—	—
	Anndree Pez v. Jachenhausen	—	10	3
	Adam Maurer v. Pförring	1	3	1
	Mathes Praidemoser v. Altmanstain	—	15	3
	Hannß Peter v. Hämberg	1	10	—
	Herr Mauttner v. Hembau	3	—	3
	Georg Kemeter v. Mumenhofen	—	19	—
	Georg Rieppel daselbs	—	16	—
	Hannß Fänderl v. Städl	—	18	—
	Georg Kellermayr v. Beleithen	—	10	—
	Hannß Scherer v. Jachenhausen	1	7	1
	Wolf Müller v. Ezstall	1	11	2
	Hannß Wellnhammer v. Jachenhausen	1	11	3
	Georg Köttner v. Schwainkofen	1	10	—
	Jacob Regenspurger alda	1	9	2
	Hannß Rauch v. Berlzhofen	1	5	—
	Hannß Regenspurger daselbs	1	14	3
		24	1	1

[fol. 83v]

	<i>Daß Schaf zu 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Conradt Müller v. Ezstall der jünger	—	13	—
	Conradt Müller daselbst der ölter	1	8	—
	Simon Halbritter v. Jachenhausen	—	11	—
	Hannß Fersstl v. Aichen	1	5	3
	Sebastian Kölbl v. Jachenhausen	—	10	3
	Hannß Haller v. Aichen	1	4	—
	Paullus Ernst v. Oderzhofen	1	4	—
	Georg Altmann v. Ainkürchen	1	2	—
	p. Herr Schrenckh v. Ädlhausen	4	9	—
	Simon Räppel v. Pümerstorf	1	4	2
	Andree Priglmayr v. Ainmuss	2	4	2
	Simon Gayr v. Pümerstorf	1	—	1
	Hannß Wedtmann alda	1	7	—
	p. churfürstlicher Preuverwalter alhie	4	2	—
	Hannß Nidermayr v. Hämberg	1	1	3
	Martin Obermayr v. Sippenau	1	—	—
	Hannß Rieppel v. Altmanshof	1	3	1
	Andree Paullus von der Rieb	1	8	—
	Georg Rieppel v. Altmanshof	1	8	—
		28	6	3

[fol. 84r]

	<i>Daß Schaf per 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Leonhadt Räm̄b v. Langenkreith	1	4	—
	Caspar Paullus v. Ängern	1	—	—
	Hannß Staudigl v. der Ainödt	1	11	3
	Mathes Forsster v. Hönhaimb	—	11	—
	Hannß Peter v. Hämberg	1	11	—
	Caspar Erl v. Kledorf	1	12	—
	Peter Pimb v. Ainkürchen	1	7	3
	Leonhardt Praun v. Berlzhofen	1	2	3
	Vlrich Mayr v. Reislberg	1	2	—
	Wolf Falckh v. Wagnsöss	1	2	—
	Michael Auer v. Schönriedt	1	1	—
	Georg Valtermayr alda	1	4	2
	Hannß Allmayr v. Ainkürchen	1	11	—
	Paullus Pöppl daselbst	1	—	3
	Leonhardt Erl v. Lauttersee	—	10	—
	Georg Räppel v. Ainlohe	1	—	—
	Hannß Pollinger v. Oberhöfen	1	1	—
	Georg Schuesster v. Ainlohe	—	10	—
	Leonhardt Schamberger alhie	1	1	—
		21	3	2

[fol. 84v]

	<i>Daß Schaf zu 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Martin Wibmer v. Thalldorf	1	1	—
	Paullus Paur v. Schwainkofen	1	1	1
	Wolf Pruner v. Döttenwang	—	8	—
	Veith Lachner alda	—	8	—
	Hannß Kinig v. Döttenwang	—	16	2
	Hannß Wagner v. Naderstorf	1	3	3
	Hannß Scherriebl v. Kuchentall	1	17	—
	Christoph Mayr v. Hochenschammen	1	11	—
	Hannß Hofmann aldort	1	5	—
	Wolf Räppel v. Ezstall	—	11	3
	Georg Weinperger v. Pförriing	2	9	1
	Georg Wüntterer v. Städl	1	—	3
	Bärtlmee Stempfhueber v. Schnaidert	1	9	1
	Hannß Neumayr alda	2	2	1
	Blasy Vischer v. Eining	—	18	—
	Hannß Karl Peickhardt v. Hönhaimb	2	13	—
	curfürstlicher Vorsstmaister daselbst	1	12	—
	Frau Rosenbuschin zu Viechhausen	2	—	2
		24	8	1

[fol. 85r]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Hannß Fänderl v. Ainkürch	—	12	2
Martin Meisl v. Oderzhofen	1	4	1
Paullus Ernst daselbst	1	10	3
Adam Haaß aldortn	1	13	3
Mathes Burckhhofer v. Grossenmuss	2	—	3
Christoph Planckh v. Schöffshüll	1	—	2
Georg Dillinger v. Schöffshüll	—	8	—
Hannß Frueth v. Rufenriedt	1	6	3
Herr Pfarrer v. Puellach	5	13	1
Mathes Rieder v. Ärnhofen	1	13	—
<i>Herrn P.P. Benedictini</i> v. Hemau	2	2	—
Georg Kellermayr daselbst	1	4	2
Hainrich Scheuchenpflug v. Harth	1	1	3
Hannß Püzl v. Puellach	1	11	—
Augustin Wübmer v. Teying	—	11	—
Michael Pöppl v. Schöffshüll	—	14	—
Bärtlme Wübmer v. Kledorff	1	10	—
Mathes Jäckhenmayr v. Leidendorf	1	12	—
Wolf Wittmann daselbst	1	9	2
Thoma Härtinger v. Leittenhausen	1	10	—
	30	9	1

[fol. 85v]

<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Georg Höchhammer v. Thalhof	1	9	1
Jacob Wocheslander v. Seemanskirchen	1	11	—
<i>Herrn P.P. Benedictini</i> zu Hembau	4	5	—
Herr Dechant v. Essing	2	12	1
Veith Aman v. Paring	—	10	—
Balthasar Schauß v. Oderzhofen	1	6	—
Leonhardt Halbritter daselbst	1	4	—
Leonhardt Praun alda	1	2	—
Hannß Wellnhammer v. Oderzhofen	—	15	2
Georg Rauch v. Dietlzhofen	1	6	2
Mathes Raboldt v. Stockha	2	—	—
Peter Pichler v. Laber	1	12	3
Georg Höchstötter v. Ainmuss	1	12	—
Hannß Hienleder daselbst	—	7	1
Mathes Sedlmayr alda	—	5	—
Wolf Stöger v. Sanspach	2	1	—
Georg Schmidtbaur daselbst	1	10	—
Georg Spraider v. Sanspach	1	12	—
Hannß Paur v. Gronstorf	1	11	—
Joseph Haslmayr v. Ädlhausen	—	19	—
	29	11	2

[fol. 86r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Michael Roidl v. Fräßmühl	2	6	3
	Hannß Regenspurger v. Perlzhofen	1	15	—
	Bärtlme v. Wübmer v. Kledorf	1	12	3
	Leonhardt Mayr v. Perlzhofen	1	11	—
	Caspar Ertl v. Kledorf	1	11	—
	Herr Schrenckh v. Ädlhausen	5	12	—
	Veith Gollmayr v. Mitterfeckhing	2	3	—
	Georg Hueber alhie	1	9	2
	Leonhardt Müller v. Sanderstorf	1	9	—
	Jacob Peyrl v. Laißmühl	—	19	3
	Frantz Reindl v. Altmanstain	1	1	—
	Simon Maister v. Vnderwendling	1	5	—
	Paullus Schmidt v. Painnten	—	5	—
	Hannß Stein daselbst	1	1	—
	Hannß Kueffer v. Wünckhl	1	6	3
	Christoph Neuradt v. Painnten	1	3	—
	Georg Münzl v. Klingen	1	14	2
	Abraham Mayr aldorten	2	15	—
	Virgilius Leichinger	—	5	2
	Bärtlme Planckh v. Puellach	1	12	—
		32	18	2

[fol. 86v]

	<i>Daß Schaf zu 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hannß Kandtner v. Hönhaimb	—	5	—
	Joachim Knor daselbst	—	18	—
	Mathes Fierg v. Eining	1	19	—
	Hannß Scheuchenpflueg alda	1	2	—
	Ambrosy Bez v. Buech	1	4	2
	Catharina Hamblin v. Peterfeckhing	—	10	3
	<i>p.</i> Herr <i>Beneficiat</i> zu Leidendorf	2	—	—
	Georg Roitmayr v. Oberteyrting	—	6	—
	Hannß Wachter v. Echendorf	1	—	—
	Leonhardt Schlag v. Buech	—	17	—
	Georg Forsster v. Hembau	3	1	—
	Jacob Fierg v. Eining	1	19	3
	Georg Forsster v. Hönhaimb	—	11	—
	Michel Gerl v. Buech	—	11	3
	Jacob Neumayr v. Schwainkofen	1	6	—
	Hannß Loner alda	1	8	—
	Hannß Georg Fliedl daselbst	1	11	—
<i>N^o. 30</i>	<i>p.</i> Herr Pfarrer v. Hönhaimb	6	14	1
		27	5	—

[fol. 87r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
N ^o . 31	Anndree Gerl v. Hönhaimb	—	15	2
	Georg Schwaiger v. Käpflberg	1	13	—
	Peter Pruner alda	—	11	—
	Thoma Pruner v. Käpflberg	1	3	—
	Hannß Wagner daselbst	1	6	—
	Hannß Listl aldort	1	11	—
	Lorenz Steibl <i>ibidem</i>	1	—	—
	Hannß Karl v. Käpflberg	1	12	—
	Vlrich Lehr alda	1	4	—
	Hannß Zagmann v. Leidendorf	3	1	—
	Bernhardt Hölzl daselbst	1	13	—
	Closster Weltenburg	4	7	—
	Closster Heylingberg	18	—	—
	Mathes Loher v. Abbach	2	12	—
	Georg Kern alhie zu Kelhaimb	1	6	—
	Leonhardt Härtl daselbst	—	17	2
	Herr Verwalter v. Pähring	1	—	—
	Franz Hueber v. Schmidtorf	1	9	2
	Anndree Schmidtpaur v. Sanspach	1	—	3
	Augustin Sippmer v. Pföring	1	—	2
	47	2	3	

[fol. 87v]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Blasy Hammer v. Häckhendorf	1	—	1
	Christoph Wollmerstötter v. Küzendorf	1	—	2
	Michael Zürngübl v. Altbach	—	10	—
	Hannß Caspar Peckh v. Sanspach	—	16	3
	Georg Diez v. Painnten	1	—	—
	Hannß Wolfstainer v. Hembhüll	1	9	2
	p. Herr v. Eckh zu Afegging	7	12	—
	Georg Spraider v. Sanspach	2	—	—
	Sebastian Fingerl v. Diettenhofen	1	12	2
	Michel Burger v. Apperstorf	2	10	—
	Niclas Daffner v. Buech	1	13	3
	Sebastian Lueger v. Sigerstorf	2	1	1
	Jacob Höchstötter v. Sanspach	1	11	3
	Veith Gollmayr v. Mitterfeckhing	2	6	—
	Jacob Gezenberger v. Vrspach	2	11	—
	Mathes Handtschuech v. Harlanden	1	10	3
	Mathes Mayr v. Hardt	1	8	3
	Anndree Fürackher v. Maylohe	1	3	1
	Thoma Göttfridt v. Hirlbach	2	10	—
	36	8	—	

[fol. 88r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Hannß Gensperger v. Pürnbach	1	11	3
	Philipp Dreitinger v. Dieffenbach	1	7	1
	Georg Vischer v. Sallerdorf	—	17	—
	Hannß Koller v. Laber	3	1	—
	Hannß Pritschet v. Ainkirchen	—	11	—
	Hannß Daffner v. Manstorf	1	7	—
	Paullus Zagmann daselbst	1	10	—
	Georg Weigl alda	2	1	2
	Peter Neumayr <i>ibidem</i>	1	13	3
	Hannß Hausmann v. Allertshaus	—	12	3
	Hannß Hüttner v. Manstorf	1	13	—
	Philipp Halbmayr v. Allertshaus	—	5	1
	Mathes Riettmüller v. Buechhausen	1	2	2
	Thoma Obermayr v. Oberfeckhing	1	10	—
	Jacob Alkofer v. Afegging	—	11	—
	Frau v. Rueblandt zu Gütting	3	11	1
	Hannß Freidl v. Sittlstorf	1	3	—
	Georg Asm v. Ädlhausen	1	—	—
	Bärtlmee Pruner v. Buechhausen	2	10	—
	Adam Pliembl v. Leittenhausen	2	9	—
	Adam Eisenmann v. Buechhausen	1	13	—
		32	1	—

[fol. 88v]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Niclas Leixner v. Irnsing	1	3	—
	Maria Wibmanin v. Langquardt	1	19	—
	Jacob Kobl v. Ainmuss	—	14	—
	Georg Veigl v. Lobsing	2	12	—
	Michael Mielach v. Obersaall	1	2	—
	Adam Roth daselbst	2	15	—
	Thoma Daffner v. Schuelhof	2	5	—
	Thoma Harttinger v. Leittenhausen	1	10	—
	Michel Ronninger v. Harlanden	—	10	2
	Leonhardt Müller v. Sanderstorf	1	5	—
	Egidi Glaß v. Wünzer	1	14	2
	Georg Praun v. Aichensee	1	6	—
	Georg Hueber v. Amerstorf	2	1	—
	Georg Köglmayr v. Hellring	2	6	1
	Georg Stögmayer v. Rohr	1	5	—
	Wolf Spemer v. Prigl	—	18	—
	Adam Wolfseher v. Sall	—	15	—
	Hannß Finderer v. Luppurg	1	9	—
	Georg Grueber v. Boystorf	1	4	—
	Leonhardt Froschenmayr v. Leidendorf	2	2	—
		30	16	1

[fol. 89r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Sebastian Spilberger v. Gütting	1	10	—
	Georg Schlagpaur v. Boystorf	1	8	—
N ^o . 32	vom Curfürstlichen Cassten Eggmühl	12	10	—
	Wolf Dennaur v. Angern	2	12	3
N ^o . 33	p. Herr Graf zu Ladron vf Wackherstain ⁶⁹	13	4	—
	Hannß Resch v. Lobsing	2	6	1
	Hannß Starckh v. Prexlhof	1	1	—
	Stephan Mersch v. Aschbach	1	2	—
	Georg Räppel v. Grauenstadl	1	16	2
	Hannß Versstl v. Ainkirchen	1	18	1
	Hannß Versstl v. Wünn	1	5	—
	Hannß Sembler v. Dässwang	1	6	—
	Georg Mörbet v. Wünn	4	13	—
	Paulus Aydling v. Rohr	1	1	1
	Adam Wittmann v. Schefffall	1	5	3
	Thoma Riedler v. Thanlohe	1	7	2
	Leonhardt Waldhör v. Ainkirchen	1	9	1
N ^o . 34	Herr Pfarrer v. Neustatt	6	5	—
	Hans Weckckher [sic] v. Gegging	1	—	—
	Hans Zagmann v. Leidendorf	2	1	—
	Hanns Versstl v. Ainkirchen	1	10	—
	Vlrich Raz v. Grauenstadl	1	7	—
		63	19	2

⁶⁹ Max Ludwig Graf zu Lodron (1639-1700), Sohn von Franz Graf zu Lodron u. Maria von Flitzing. LODRON, S. 193-204.

[fol. 89v]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hanns Hofmann v. Schamen	—	10	—
	Andree Paullus v. der Rieb	2	8	—
	Hannß Zagmann v. Leidendorf	3	3	—
N ^o . 35	Reichardt Scheiderer v. Vohburg	22	3	—
	Leonhardt Schamberger alhie	—	14	3
N ^o . 36	Closster Geisenfeldt	30	13	—
	Herr Gerichtschreiber alhie	1	19	—
	Wolf Rab v. Eittenhofen	1	6	2
	Martin Rab daselbs	1	15	1
	Bärtlme Wiendler v. Predlfing	1	10	2
N ^o . 37	Mathes Dollinger v. Mehring	8	6	1
	Hannß Zagmann v. Leidendorf	2	11	2
	Hanns Schmidt v. Dieffenhüll	1	6	—
	Hanns Keiller daselbst	1	—	2
	Hannß Paur v. Schwainkofen	1	5	3
	Leonhardt Böhemb v. Haunsperg	1	4	3
	Hanns Hofpaur v. Dietfurth	1	10	—
N ^o . 38	Curfürstl. Cassten Ingstatt	27	—	2
	Hanns Zagman v. Leidendorf	2	6	2
	p. Herr Pfarrer v. Wahll	2	7	3
		115	2	2

[fol. 90r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	p. Herr Pfarrer v. Riedenburg	2	12	1
	Hanns Paur v. Schwainkofen	1	5	—
N ^o . 39	Mathes Dollinger v. Mehring	15	—	—
	Anndree Seemayr v. Yberstorf	1	16	—
	Georg Gäntter v. Oberemerdorf	1	19	3
	Leonhardt Waldhör v. Schnaidpüchel der junger	1	9	3
	Joachim Würth v. Altmanstorf	1	2	3
	Hanns Permer v. Altmüllmünster	3	8	2
	Anndre Waldhör v. Schnaidpüchel	1	1	—
	Andre Paullus v. der Rieb	1	—	—
	Leonhardt Waldhör v. Eckhershof	1	1	—
	Leonhardt Wolf v. Luppurg	1	—	—
	Hainrich Wagner v. Hättenhofen	1	2	—
	Andree Lanndtfridt v. Kumpfhof	1	2	1
	Georg Sembler v. Painnten	—	12	—
	Herr Pfarrer v. Riedenburg	2	11	—
	Paullus Lanndtfridt v. Kumpfhof	1	10	—
	Leonhardt Mayr daselbst	1	11	2
	Leonhardt Erl v. der Hay der ölter	—	15	—
		41	19	3

[fol. 90v]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>	
N ^o . 40	Leonhardt Erl v. der Hay der jünger	2	15	—	
	Reichardt Scheider v. Vohburg	11	14	—	
	Georg Weigert v. Vttenhofen	1	16	—	
	Hanns Kebler daselbst	1	14	3	
	Hanns Schaur v. Neusess	2	1	—	
N ^o . 41	Curfürstlicher Herzog Cassten Vohburg	15	12	3	
	Georg Pöppel v. Neusess	1	14	2	
	Anndree Ämerling v. Berlzhofen	1	6	—	
	Hanns Rieppel v. Dieffenhüll	1	11	—	
	Adam Döttenwanger v. Berlzhofen	1	10	—	
	Georg Vorsster daselbst	1	2	—	
	Hanns Keiller v. Tieffenhüll	1	—	—	
	Leonhardt Fersstl v. Luppurg	1	14	1	
	Georg Schmidl v. Neükirchen	1	1	—	
	Joseph Aichlseher v. Luppurg	1	7	—	
	Hanns Schmalzpaur v. Häzenhofen	1	7	1	
	Hanns Achhammer daselbst	1	13	2	
	Leonhardt Schmidt v. Luppurg	1	15	—	
			52	15	—

[fol. 91r]

	<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
N ^o . 42	Hanns Achhammer v. Ilkhofen	1	10	—
	Mathes Hammermichel v. Schürling	2	16	—
	Georg Hammermayr v. Boystadl	—	11	3
	Hanns Permer v. Altmüllmünster	4	2	2
	Egidi Sembler v. Parsperg	2	18	3
	Hanns Leonhardt Stich v. Hembau	3	4	—
	Georg Stigler v. Aichensee	1	13	—
	Georg Praun daselbst	1	2	—
	Leonhardt Märckhel aldorn	1	1	—
	Leonhardt Vischer v. Hörmanstorf	1	5	1
	Hanns Zagmann v. Leidendorf	2	11	3
	Curfürstlicher Cassten Abensperg	5	15	—
	Reichardt Scheiderer v. Vohburg	17	4	1
	Hanns Assner v. Dösswang	1	1	—
	Georg Freidl alda	1	2	—
N ^o . 43	Closster Geisenfeldt	27	10	—
	Curfürstlicher Cassten alhie zu Kelhaimb	2	—	—
	Hanns Eisnuogl v. Painten	—	4	3
		77	13	—

[fol. 91v]

	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
<i>Daß Schaf vmb 16 fl.</i>			
Leonhardt Pöppl v. Städl	1	4	—
Lorenz Pöppel daselbst	—	14	—
Georg Mayr v. Denckendorf	2	—	—
Leonhardt Englbrecht v. Wolfertau	1	19	—
	5	17	—
<i>Summa des zu 16 fl. erkaufften Waizens thuet</i>			
1254 Schaf 5 Mezen 1 Viertl			
<i>Zu Gelt treffent</i>			
20068 fl. 12 kr. —			

[fol. 92r]

	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
<i>Daß Schaf zu 15¾ fl.</i>			
Erhardt Mayr v. Hembhüll	—	10	3
Conradt Älbel v. Darschhofen	1	5	—
Sebastian Peischl daselbst	1	1	—
Georg Peter v. Eglwangg	1	1	—
Georg Mörbet v. Genspüchel	1	1	2
Hanns Staudigl v. der Ainödt	1	11	—
Thoma Ziegler aus der Au	—	5	3
Georg Peckh v. Ossterholzen	1	2	—
Leonhardt Mayr v. Perlzhofen	1	15	—
Georg Schaur v. Schaidtorf	1	1	—
Leonhardt Praun der ölter v. Oderzhofen	1	11	3
Caspar Gaull alda	1	4	—
Martin Schlittenbaur daselbst	1	—	—
Valentin Praun v. Oderzhofen	1	1	—
Leonhardt Praun daselbst der jünger	1	2	—
Niclas Mayr v. Berckhausen	—	7	—
Christoph Seidl alhie	1	18	—
Wolf Stöger v. Sanspach	2	9	1
Balthasar Krämbel v. Lengfeldt	1	17	—
	23	4	—

[fol. 92v]

	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
<i>Daß Schaf zu 15¾ fl.</i>			
Mathes Köglmayr v. Sällpach	2	—	—
Georg Schwaiger v. Schachen	1	—	—
Georg Stiess daselbst	—	13	—
Georg Redl alda	—	17	—
Hanns Schaus v. Freinberghausn	1	7	—
Michel Schäbl v. Schachen	1	3	1
Wolf Flach v. Wagensäss	—	16	—
Erhardt Engl v. Schachen	—	16	2
Georg Nadler daselbst	1	1	2
Michel Neumayr v. Freinberghausn	1	6	—
Lorenz Englmayr v. Schachen	1	1	—
Leonhardt Graf v. Thallhof	1	—	1
Georg Peter v. Schachen	—	16	3
Georg Perger v. Pichel	—	11	—
Jacob Neumayr v. Schwaikofen	1	5	2
Georg Aichelseher v. Mösshaimb	1	4	—
Hanns Regenspurger v. Schwaikofen	1	10	3
Leonhardt Wolf v. Luppurg	1	5	1
Hanns Mayr daselbst	1	1	—
	20	15	3

[fol. 93r]

	<i>Daß Schaf vmb 15¾ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hanns Spängler v. Mässhaimb	1	7	—
	Vlrich Hamann v. Hüttendorf	1	3	—
	Leonhadt Peller v. Rauenstorf	1	8	—
	Georg Senfft v. Leitershofen	1	4	—
	Georg Stigler v. Aichelsee	2	—	—
	Leonhardt Dischler v. Gattersperg	1	10	1
	Georg Ott v. Herrngürstorf	1	2	—
	Michel Pöppl v. Schöffshüll	—	15	—
	Balthasar Seiz v. Schöndorf	1	5	—
	Balthasar Maister v. Dalldorf	1	3	2
	Oswaldt Roitmayr v. Schambach	2	3	—
	Lorenz Pliembl v. Oberrohr	2	—	2
	Thoma Germann v. Harlanden	—	10	—
	Hanns Hausmann v. Alezhausen	1	1	1
	Thoma Hainz v. Berkhofen	1	1	3
	Georg Gess v. Hämberg	1	—	2
	Mathes Schlittenbaur v. Jachenhausen	1	2	—
	Hanns Diez v. Thannlohe	1	19	1
	Sebastian Kölbl v. Jachenhausen	—	10	2
		24	6	2

[fol. 93v]

	<i>Daß Schaf vmb 15¾ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Michel Zieglmayer v. Echendorf	1	6	3
	Paullus Paur v. Schwainkofen	1	6	2
	Hanns Pickhl v. Oberhofen	—	10	—
	Leonhardt Räsch v. Echendorf	1	4	2
	Wolf Pruner v. Döttenwang	—	15	3
	Georg Schmidl v. Neükürch	1	—	—
	Hanns Fischer v. Hörmanstorf	1	2	—
	Hanns Kueffer v. Wünnckhl	1	10	—
	Leonhardt Pruner v. Dietlzhofen	1	2	—
	Hanns Roskopf v. Buech	1	3	—
	Hanns Pritschet v. Neükürchen	1	7	—
	Paullus Pritschet aldort	1	10	—
	Georg Pruner v. Thann	1	1	—
	Christoph Seller v. Painten	—	8	—
	Leonhardt Mayr v. Ainkürchen	—	10	—
	Hanns Grueber v. Schöffshüll	1	3	—
	Georg Lündl v. Haunsparg	1	18	—
	Anndre Priglmayr v. Ainmuss	2	1	—
	Georg Grepmayr v. Oberdeyrting	—	12	2
		21	11	—

[fol. 94r]

	<i>Daß Schaf zu 15¾ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Conradt Müller v. Ezstall	1	7	—
	Paullus Schuesster v. Altnessing	1	—	—
	Hanns Dorn v. Painnten	1	3	—
	Hanns Döttenwanger v. Berlzhofen	1	—	3
	Georg Hueber v. Thann	—	15	—
	Oswaldt Käpfelmayr v. Dettenwang	—	12	1
	Jacob Reittner v. Beretshausen	1	10	—
	Georg Schlagpaur v. Puech	1	—	2
	Michael Heiss v. Dünzling	1	3	3
	Veith Diez v. Painnten	—	16	—
	Georg Glas v. Oberndorf	1	6	—
	Caspar Barsch v. Langenthonhausen	1	1	—
	Michael Riedl v. Hembau	1	3	—
	Wolf Lündtner v. Rottenbuech	—	14	—
	Georg Rieppel v. Dieffenhüll	1	14	1
	Wolf Sembler v. Hämperg	—	15	—
	Wolf Kolb v. Pretlfing	1	14	—
	Simon Dietl v. Erckhertshof	1	12	3
	Georg Rab v. Schwabstötten	—	13	2
	Hanns Roithmayr v. Thann	2	2	—
		23	3	3

[fol. 94v]

	<i>Daß Schaf vmb 15¾ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Anndre Hueber v. Buech	2	1	—
	Georg Grueber v. Boystorf	1	1	—
	Anndre Pez v. Jachenhausen	1	—	—
	Lorenz Scheuchenpflueg v. Ärnhofen	1	12	3
	Leonhardt Schlagpaur v. Keystorf	1	2	—
	Thoma Zeitler v. Thannlohe	—	19	—
	Michel Schwerer v. Eckhertshof	1	—	1
	Hanns Fersstl v. Dietenhofen	—	14	3
	Hanns Weissmann v. Hagertshof	1	10	3
	Hanns Fersstl v. Weichs	1	3	1
	Michel Pflieger v. Deissing	1	—	—
	Martin Hofpaur daselbs	1	—	—
	Hanns Schaller v. Hezendorf	—	18	—
	Christoph Preischl v. Räckhendorf	1	10	2
	Leonhardt Höglmayr v. Gassertshof	2	—	—
	Paullus Klaindl v. Neulohe	1	13	—
	Georg Gebhardt v. Berlzhofen	—	16	—
	Blasy Vischer v. Eining	—	19	3
	Georg Roidl v. der Pogenmühl	—	18	3
	Georg Peller v. Räckhendorf	1	6	—
		24	6	3

[fol. 95r]

	<i>Daß Schaf vmb 15¾ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Leonhardt Aichelseher v. Ellwanng	1	10	3
	Georg Prockh v. Weillnhofen	—	10	—
	Leonhardt Hagl v. Echendorf	1	5	—
	Jacob Reindl v. Lannderhof	1	5	—
	Leonhardt Engl v. Thonnhausen	—	14	1
	Martin Wibmer v. Thalldorf	1	17	2
	Balthasar Kögl v. Schwabstötten	1	—	2
	Anndree Moser v. Riedt	1	12	—
	Michel Spängler v. Hürschstain	1	1	—
	Andree Preischl v. Degerndorf	1	—	—
	Balthasar Schmidt v. Hättenhofen	1	—	2
	Hanns Hierl v. Eisenstorf	—	5	—
	Niclas Roitmayr v. Oberschambach	2	6	—
	Mathes Staindl v. Schambach	1	17	—
	Hanns Pall v. Painnten	—	17	—
	Leonhardt Aichhammer v. Illkofen	1	8	2
	Hanns Georg Hess v. Klingen	1	16	—
	Melchior Friess v. Berzhausen	1	9	2
	Hanns Paullus v. Langenkreith	1	15	3
	Hanns Döttenwanger v. Dieffenhüll	1	19	—
	Herr Pfarrer v. Teyng	2	—	—
		28	10	1

[fol. 95v]

	<i>Daß Schaf vmb 15¾ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Georg Schaur v. Schaidtorf	—	16	—
	Hanns Dorn v. Painnten	1	3	3
	Wolf Schmidt v. Schaidtorf	—	11	3
	Herr Pfarrer v. Puellach	5	2	—
	Hanns Starckh v. Prexlhof	1	2	1
	Sebastian Weinzörl v. Herrnsall	1	4	2
	Leonhardt Graf v. Thalldorf	—	5	2
	Herr Müllauer, <i>Beneficiat</i> zu Leidend.	2	—	—
	Wolf Münzl v. Gräfenstadl	—	19	—
	Veith Gollmayr v. Mitterf.	2	6	—
	Georg Listl v. Herrnsall	—	12	—
	Sebastian Dämb v. Wünckhl	1	—	—
	Hanns Pollinger v. Perlzhofen	1	4	2
	Michael Pingdorffer v. Gschwendt	1	1	—
	Georg Schwarzman v. Hönhaimb	1	—	—
	Martin Weinzierl v. Käßflberg	—	18	—
	Sebastian Spilberger v. Gütting	1	12	—
	Hanns Feichtinger aldortn	2	—	1
	Hanns Klaindl v. Oberhöfen	1	—	—
		25	18	2

[fol. 96r]⁷⁰

	<i>Daß Schaf vmb 15¾ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Hanns Seemayr v. Wolfspuech	2	11	—
	Michel Dietlmayr v. Helchenbach	1	19	3
	Stephan Kölbl v. Oberndorf	1	17	1
		6	8	—
	<i>Summa des zu 15¾ Gulden erkaufften Waizens, thuet 198 Schaf 4 Mezen 2 Viertl</i>			
	<i>Zu Gelt Summa 3122 fl. 2 kr. 4 hl.</i> ⁷¹			

[fol. 96v]

	<i>Daß Schaf zu 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Georg Ypflkofer v. Berkofen	1	7	—
	Sebaldt Alzinger v. Helchenbach	1	7	—
	Adam Weber v. Ybath	2	6	—
	Georg Änderl, Würth zu Ädlhausen	1	18	3
	Georg Krämbel v. Ybath	4	3	—
	Hanns Hienleder v. Ainmuss	—	13	—
	Andree Knöferl v. Ybath	1	11	—
	Hanns Georg Hess v. Klingen	1	1	—
	Michel Wackher v. Mündlstötten	1	16	—
	Leonhardt Kandler v. Jachenhausen	—	19	3
	Hanns Hierl v. Vttenhofen	1	3	1
	Andree Hörl daselbs	1	3	—
	Thoma Münzl v. Klingen	—	10	1
	Andree Hess daselbst	1	3	—
	Hanns Siemer alda	—	10	—
	Hanns Lodner v. AltenEssing	1	7	3
	Paullus Mayr daselbst	1	—	—
	Niclas Daffner v. Buech	1	13	3
	Michael Weiss v. Paring	2	4	—
	Gabriel Pernpainter v. Grosseinmuss	1	11	—
		29	8	2

⁷⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.⁷¹ Mathematisch exakt sind es 3.122 fl. 2 kr. 5 hl. Ob es sich um einen Rechenfehler handelt, ist nicht zu klären. Der Unterschied von 1 hl. in bezug auf die Gesamtsumme zu vernachlässigen.

[fol. 97r]

<i>Daß Schaf zu 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Martin Schmidtpaur v. Günzenhofen	1	6	—
Lorenz Giessl v. Häxenackher	—	11	3
Georg Hueber alhie	1	12	—
Georg Krämbel v. Lengfeldt	—	11	—
Paullus Aydlinger v. Rohr	1	1	—
Adam Weber v. Freinberghausen	1	1	—
Leonhardt Weinzierl v. Altenloh	1	1	2
Bärtlmee Planckh v. Puellach	1	12	—
Ambrosy Pez v. Puech	1	5	—
Leonhardt Erl v. der Haidt	1	4	—
Hannß Wolfstainer v. Hembhill	—	16	—
Hannß Lodner v. Schwaigkofen	1	10	1
Hanns Vischer v. Hörmanstorf	1	2	—
Michael Schmidt v. Parsperg	1	10	3
Leonhardt Maushammer v. Frauenberg	1	—	—
Michael Köller v. Schönhofen	—	10	—
Hanns Hinderhager v. Schaynhof.	1	—	2
Leonhardt Haimerl v. Räckhendorf	1	3	3
Georg Peller daselbst	1	4	—
Hanns Zagmann v. Leidendorf	1	18	2
Veith Gollmayr v. Mitterfeckhing	2	4	—
	25	5	—

[fol. 97v]

<i>Daß Schaf zu 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Michel Roitmayr v. Sippenau	1	5	—
Adam Wibmer v. Schöffthal	1	1	—
Hanns Pöpl v. Schwabstötten	1	4	—
Peter Hinterhofer v. Poystorf	1	—	2
Benedict Seidenschwanz v. Aschbach	1	2	—
Hanns Grueber v. Kaltenberg	—	16	2
Michael Krämbel v. Lobsing	1	1	2
Jacob Reindl v. Landerhof	—	11	—
Sebastian Manhardt v. Hagenhüll	—	12	—
Gregori Schwarzman daselbst	—	11	—
Michael Furthmayr v. Hagnhüll	1	15	—
Georg Weissendorffer v. Thann	—	19	2
Georg Hörl v. Luppurg	—	10	—
Simon Cammermayr v. Oberdeyrting	1	5	—
Veith Roithmayr v. Deyrting	1	8	—
Hanns Wielandt v. St. Egidi	1	10	—
Mathes Meisl v. Oderzhofen	1	8	—
Adam Leyrer v. Berkofen	1	10	—
Wolf Söldner v. Vorssterberg	—	18	—
Paullus Thinauer v. Boystadl	—	11	2
Michel Gahamb v. Lündlspurg	—	12	—
	21	11	2

[fol. 98r]

	<i>Daß Schaf zu 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
Michel Endl v. Boystadl		1	4	—
Sebastian Püzl v. Haunerstorf		—	11	—
Georg Reichel v. Teying		—	19	—
Hanns Kundl v. Langenthonhausen		1	2	—
Hanns Schöff taller alda		1	2	—
Jacob Regenspurger v. Schwaikofn		1	11	3
Simon Halbritter v. Jachenhausen		—	10	3
Bärtl mee Stockher v. Ärn hofen		1	6	—
Thoma Roitmayr v. Schambach		2	3	3
Thoma Gottfridt v. Hierlbach		1	10	—
Hannß Carl Beickhardt v. Hienhaimb		1	3	—
Melchior Franckh daselbst		1	3	—
Lorenz Wibmer v. Dettenwang		—	5	1
Veith Lachner alda		—	12	—
Martin Hofpaur v. Deysing		1	11	3
Hanns Georg Fliedl v. Schwainkofen		1	11	—
Hanns Zachmann v. Leidendorf		1	19	—
Hanns Gerl v. Pondorf		—	15	—
Leonhardt Peter daselbst		1	2	—
Sebastian Pritschet v. Ainkirchen		1	5	—
		23	7	1

[fol. 98v]

	<i>Daß Schaf vmb 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
Hannß Hüttner v. Manstorf		1	18	—
Georg Weigl daselbst		1	11	—
Leonhardt Schmidt v. Eslstorf		1	11	—
Wolf Nesst v. Schöffshüll		1	6	—
Wolf Pruner v. Dünzling		1	13	2
Thobias Geboldt alda		1	13	—
Christoph Kornprobst v. Harlanden		1	11	—
Hanns Kornprobst v. Gundlfing		1	17	3
Hanns Roth v. Langenkreith		1	2	3
Leonhardt Pez v. Boystorf		—	17	2
Thoma Schmidtbaur v. Mitterfeckhing		2	10	—
Wolf Porrer v. Zell		1	1	2
Georg Neumayr v. Leittenhausen		2	3	3
Bärtl mee Fux v. Thann		—	9	1
Georg Walpermayr v. Vnnderwendling		—	10	—
Jacob Scheibl v. Zell		1	3	3
Hanns Wolfstainer v. Wolfspuech		1	11	—
Michael Lündtner v. Ambtsmanstorf		1	4	—
Hanns Wolfseher v. Herrnsaall		—	12	—
		26	6	3

[fol. 99r]

	<i>Daß Schaf vmb 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Veith Weber v. Thann	1	5	—
	Jacob Moser v. Hardt	1	—	3
	Leonhardt Gilchsperger v. Mumenhofen	1	1	3
	Conradt Löbel v. Gresswang	—	13	—
	Abrahamb Angermüller v. Dässwang	1	5	3
	Adam Wibmer v. Schöffthal	1	4	—
	Adam Leyrer v. Perkofen der jünger	—	12	—
	Hanns Köglmayr v. Pähring	1	19	—
	Georg Resch v. Lobsing	1	18	1
	Adam Daffner v. Pähring	1	16	2
	Georg Neumayr v. Leittenhausen	2	3	3
	Georg Nösstel v. Schnaidpüchel	—	11	—
	Adam Fänderl v. Ganshof	1	5	2
	Vlrich Raz v. Grauenstadl	1	5	—
	Georg Hallenmayr v. Neuloh	1	2	—
	Hanns Scheuchenpflueg v. Eining	1	4	2
	Georg Peer v. Eglwang	1	10	—
	Hainrich Wagner v. Häckhenhofen	1	—	2
	Friedrich Piechl v. Ellwannig	—	18	—
	Herr Pfarrer v. Parsperg	1	12	3
		25	9	—

[fol. 99v]

	<i>Daß Schaf zu 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Anndree Haan v. Ängern	1	3	—
	Hainrich Köttner v. Amtmanstorf	1	15	—
	Gregori Schmidt v. Pondorf	1	7	—
	Leonhardt Widtman alda	1	3	—
	Leonhardt Wackher v. Eglstorf	1	19	—
	Michel Roitmayr v. Sippennau	1	—	—
	Georg Lederer v. Ährnpuech	1	1	—
	Martin Obermayr v. Sippennau	—	16	—
	Hanns Yglmayr v. Hörmanstorf	1	4	—
	Hanns Hofmann v. Hochenschammen	1	2	—
	Hanns Franckh v. Reichenhofen	1	11	—
	Leonhardt Graf v. Thallhof	—	15	—
	Sebastian Hueber v. Wesstenholz	1	7	—
	Anndree Hess v. Klingen	1	10	—
	Hainrich Schwaiger v. Pächthall	—	19	—
	Michael Köbler v. Oberndorf	—	15	—
	Hanns Nadler v. Hämperg	1	11	—
	Georg Riemerer v. Klingen	1	—	—
	Hanns Resch v. Rossoln	2	13	2
		24	11	2

[fol. 100r]

	<i>Daß Schaf vmb 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Barbara Bayrin v. Riedt	1	5	—
	Georg Schlittenbaur v. Irnsing	2	—	—
	Hanns Koch v. Laimerstatt	—	12	—
	Michael Freyer v. Fraunberghaus	1	5	—
	Georg Prunner daselbst	1	—	2
	Lorenz Schwender v. Buxloh	—	12	—
	Andree Landtfriedt v. Kumpfhof	1	19	3
	Paullus Fliedl v. Boystorf	1	1	—
	Hanns Fersstl v. Degerndorf	1	—	—
	Paullus Mayr v. AltenEssing	—	11	—
	Hanns Mayr v. Eslstorf	1	—	—
	Georg Peer v. Schulterstorf	2	10	—
	Hanns Zagmann v. Leidendorf	2	—	—
	Bärtlmees Sumerer v. Laimerstatt	2	4	1
	Mathes Wanner v. Schambach	1	6	—
	Michel Wilhelmb v. Laimerstatt	2	2	1
	Dionisy Genaiger v. Klingen	—	10	2
	Michael Wackher v. MündlStöten	2	2	—
	Michael Blab v. Rechberg	1	6	—
	Andree Spängler v. Ruffenriedt	1	—	3
	Hanns Weigart v. Amanstorf	1	12	—
		29	—	—

[fol. 100v]

	<i>Daß Schaf vmb 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Andree Zieglmayer v. Echerdorf	1	11	—
	Jacob Prändl v. Vnderwendling	1	—	2
	Georg Ypflkofer v. Berkofen	1	10	2
	Thoma Hochmueth v. Eisenstorf	—	11	—
	Georg Priglmayer v. Hausen	1	12	2
	Andree Fellner, Würth zu MündlStöten	5	18	2
	Simon Maister v. Ärnhofen	—	19	3
	Egidi Degl alhie	4	5	—
	Hanns Georg Hauckh v. Stausackher	3	—	3
	Caspar Giehrl v. Hönhaimb	—	12	—
	Mathias Osstner v. Laimerstatt	—	10	3
	Thobias Geboldt v. Dünzling	2	2	2
	Georg Hueber alhie	1	15	—
	Balthasar Hueber v. Reissing	1	—	2
	Veith Auer v. Hausen	—	12	—
	Georg Schwab v. Reissing	—	10	—
	Jacob Cammermayr v. Sall	—	10	—
	Herr Pfarrer v. Wahll	2	5	—
	Michael Kärgl alhie	3	—	—
	Hanns Koller v. Laber	1	11	—
		34	18	1

[fol. 101r]

	<i>Daß Schaf zu 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hanns Stöckhel v. Laber	1	12	—
	Paullus Gollmayr v. Dünzling	—	16	—
	Jacob Neumayr v. Schwainkofen	1	1	1
	Hanns Nadler v. Hämberg	1	10	2
	Michael Roitmayr v. Sippenau	—	10	—
	Adam Hueber v. Sittling	2		—
	Caspar Auer daselbst	1	11	3
	Hanns Sixt alda	1	1	2
	Mathes Köglmayr v. Sällpach	—	16	—
	Thobias Geboldt v. Dünzling	1	11	—
	Egidi Clas v. Wünzer	—	10	—
	Veith Roitmayr v. Deyrting	1	4	—
	Michael Schefftaller v. Leidendorf	2	3	2
	Michael Jäckhenmayr daselbst	—	12	—
	Simon Froschenmayr alda	1	6	—
	Hanns Widtmann v. Hardt	—	10	—
	Georg Machterstorffer alda	—	9	—
	Wolf Cammermayr v. Oberteyrting	—	15	—
	Michael Alkofer v. Teyng	—	15	—
		20	14	2

[fol. 101v]

	<i>Daß Schaf zu 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hanns Zagmann v. Leidendorf	2	—	3
	Mathes Schlaginhauffn v. Hönhaimb	2	—	2
	Veith Schäzl v. Döttenwang	—	18	1
	Hanns Veichtinger v. Gütting	2	1	—
	Martin Mandler v. Sigerstorf	1	12	3
	Jacob Deinl v. Denckhendorf	1	1	—
	Thoma Vischer v. Thann	1	8	—
	Hanns Piersackh v. Anger	1	1	2
	Hanns Kueffer v. Wünckhl	1	1	—
	Anndree Obermayr v. Oberfeckhing	2	2	—
	Caspar Peckh v. Riedt	1	—	3
N ^o . 44	Herr Dechant v. Essing	7	5	—
	Stüfft Hl. Geist daselbst	3	6	2
	Christoph Resch v. Poickhamb	1	10	1
	Georg Regenspurger v. Müllbach	2	5	—
	Hanns Weismann v. Hagetshof	—	15	—
	Michael Peez v. OberEmerdorf	1	18	3
	Hanns Döttenwanger v. Dieffenhüll	1	19	2
	Michael Weiss v. Paring	1	11	2
		36	19	—

[fol. 102r]⁷²

	<i>Daß Schaf vmb 15½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hanns Wittmann v. Rottershofen	1	9	2
	Hanns Pöppel v. Dässwang	2	9	—
	Wolf Pöpl daselbs	1	10	—
	Leonhardt Kreisl v. Dässwang	3	5	—
	Herr Wolfwilhelmb Grimb v. St. Johannes	2	—	—
	Hanns Gensperger v. Pürnbach	1	5	—
	Bärtlmees Zagmann v. Allerstorff	1	14	—
	Georg Klöbel v. Puellach	2	5	2
	Michael Vischer v. Rohr	4	8	—
	Hanns Rieppel v. Tieffenhüll	1	10	—
	Hanns Riemmerer v. Döttenwang	—	16	—
		22	12	—
	<i>Summa des zu 15½ Gulden er- kaufften Waizens 320 Schaf 3 Mezen 1 Viertel</i>			
	<i>An Gelt</i> 4962 fl. 31 kr. 1 hl. ⁷³			

[fol. 102v]

	<i>Daß Schaf zu 15¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hanns Püzl v. Puellach	1	13	—
	Stephan Kölbl v. Oberndorf	1	6	—
	Hanns Fersstl v. Degerndorf	—	12	—
	Andree Preischl daselbst	1	—	—
	Hanns Müller alda	—	14	1
	Leonhardt Seiz v. Seiberstorff	—	11	—
	Georg Versstl v. Mayrhof	—	14	1
	Georg Finderer v. Loiperger	2	1	—
	Leonhardt Niessel v. See	1	1	—
	Georg Höchstötter v. Ainmuss	—	14	—
	Georg Sigl v. Peyrn	1	10	1
	Simon Mielach daselbs	—	10	2
	Martin Vischer v. Schambach	—	10	3
	Thoma Landertinger v. Laber	1	10	—
	Leonhardt Raz v. Aicha	—	11	—
	Adam Stöger v. Mündlstötten	1	10	—
	Hanns Walpermayr v. Weix	1	11	—
	Egidi Glos v. Wünzer	—	19	3
	Friedrich Peichel v. Eglwangg	1	—	—
	Wolf Schmidt v. Schaidtorf	—	10	—
		20	9	3

⁷² Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.⁷³ Mathematisch exakt sind es 4.962 fl. 31 kr. 1 hl. Ob es sich um einen Rechenfehler handelt, ist nicht zu klären. Der Unterschied von 1 hl. in bezug auf die Gesamtsumme zu vernachlässigen.

[fol. 103r]

	<i>Daß Schaf vmb 15¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Leonhardt Roithmayr v. Grossenmuss	—	10	—
	Thoma Pizl v. Lengfeldt	1	—	3
	Jacob Peyrl v. der Laismühll	—	14	1
	Bärtlmee Erl v. der Haidt	1	5	—
	Bernhardt Hölzl v. Leidendorf	1	—	—
	Mathes Nidermayr alda	—	10	2
	Leonhardt Paullus v. Poystorf	1	11	—
	Sebastian Furthmayr v. Hagnhüll	—	15	3
	Veith Weber v. Thann	1	4	1
	Hanns Haltmayr v. Alezhausen	1	—	—
	Leonhardt Wallner v. Weyrstorf	1	10	—
	Caspar Mayr v. Gundlfing	1	—	—
	Caspar Schöpferger v. Dieffenbach	—	10	—
	Georg Perckhmann v. Pürnbach	1	1	—
	Jacob Pritsch v. Puechhofen	1	4	—
	Georg Lachner v. Döttenwang	—	13	—
	Sebastian Dämb v. Wünckhl	1	8	1
	Hanns Widtmann v. Ährnbuech	1	5	—
	Georg Widtmann alda	1	5	—
	Hanns Weissendorffer v. Buech	1	2	—
	Blasy Prickmayr v. Hönhaimb	1	1	3
		21	11	2

[fol. 103v]

	<i>Daß Schaf zu 15¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hanns Stumpfeter v. Dünzling	1	3	—
	Sebastian Heiss aldort	1	7	—
	Bernhardt Ackhstainer v. Dünzling	1	—	—
	Martin Hasler daselbst	1	5	2
	Adam Roithmayr v. Buechhofen	1	19	—
	Wolf Cämerl v. Zell	—	15	—
	Michael Porrer daselbst	1	7	3
	Georg Ziegler v. Zell	—	19	2
	Leonhardt Porrer daselbst	1	—	—
	Wolf Stöger v. Sanspach	2	18	3
	Paullus Schreiner v. Deying	—	16	—
	Simon Schmalz v. Leidendorf	1	5	—
	Hanns Mayr v. Boystorf	1	—	—
	Georg Hächstötter v. Ainmuss	1	2	—
	Paullus Fliedl v. Poystorf	1	2	—
	Georg Weinperger v. Pförriing	2	17	—
	Vlrich Welnhammer v. Thann	1	1	—
	Hanns Rämb v. Wühn	1	1	—
	p. Herr Dechant v. Laichling	2	10	—
	Michel Riedlmüller v. Hönhaimb	2	8	—
		28	17	2

[fol. 104r]

	<i>Daß Schaf per 15¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Christoph Kornprobst v. Schaidtorf	—	10	3
	Hanns Schiller v. Ellwang	1	4	—
	Paullus Truckhschiff v. Thann	—	9	3
	p. Herr Pfarrer v. Sollern	2	—	—
	Michael Gessel v. Buech	—	15	2
	Wilibaldt Aichelseher v. Pächthall	1	3	2
	Hanns Fänderl v. Mittldorf	1	5	—
	Erhardt Hagl v. Rossoln	1	1	3
	Leonhardt Grillmayr v. Riedt	—	11	—
	Stephan Pöppl v. Eichenhofen	—	18	—
	Hanns Pöppel alda	—	18	—
	Andree Graf <i>ibidem</i>	—	13	—
	Georg Paur v. Rossoln	1	—	—
	Leonhardt Riedl v. Laimerstatt	1	—	2
	Hanns Hueber v. Staubing	—	15	2
	Georg Riemerer v. Döttenwang	—	16	—
	Georg Mayr v. Degerndorf	1	—	—
	Herr Pfarrer v. Schürling	2	1	2
	Hanns Bruckhmayr v. Dünzling	1	12	—
	Hanns Räppel v. Ainlohe	1	5	3
		21	1	2

[fol. 104v]

	<i>Daß Schaf vmb 15¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Wolf Hietl v. Reissling	—	13	—
	Michel Kämel v. Petervöckhing	—	11	2
	Balthasar Hofmaister v. Boickhamb	1	6	—
N ^o . 45	p. Herr Pfarrer daselbst	5	6	—
	Erhardt Wagner v. Käßflberg	1	3	2
	Georg Köglmayr v. Hellring	1	—	2
	Vlrich Pingdorffer v. Gschwendt	1	2	1
	Jacob Priglmayr v. Hellring	—	10	—
	Georg Köglmayr alda	—	10	—
	Jacob Steür v. Deyrting	1	—	—
	Georg Pfligl v. Buechhofen	1	10	—
	Jacob Aman v. Herrnsall	1	1	—
	Hanns Sixt v. Grossenmuss	1	17	—
	Sebastian Schuechpaur v. Schnaidert	1	11	3
	Oßwaldt Kueffer v. Buechhofen	1	6	1
	Andree Hueber v. Buech	1	13	1
	Niclas Daffner alda	1	1	—
	Hanns Nadler v. Hämberg	1	—	—
	Herr <i>Beneficiat</i> zu Leidendorf	2	17	—
	Georg Härtl v. Maylohe	1	16	2
	Christina Rauscherin, Wittib alhie	—	10	—
		29	6	2

[fol. 105r]⁷⁴

	<i>Daß Schaf zu 15¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
N ^o . 46	Closster Weltenburg	9	15	—
	Michael Kornbrobst v. Hagnhüll	1	10	—
N ^o . 47	Closster Rohr	21	14	—
	Hanns Koller v. Laber	2	—	—
	Thoma Landertinger daselbst	1	10	—
		36	9	—
	<i>Summa des zu 15¼ Gulden erkaufften Waizens 157 Schaf 15 Mezen 3 Viertl</i>			
	<i>Trifft zu Gelt 2406 fl. 15 kr. 4 hl.</i> ⁷⁵			

[fol. 105v]

	<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Georg Hietl v. Niderhofen	1	1	—
	Hanns Schmidt v. See	—	13	—
	Hanns Pogner alda	1	10	1
	Adam Kramer v. Niderhofen	1	1	—
	Martin Obermayr v. Sippenau	—	10	2
	Georg Fieterer v. See	1	10	2
	Georg Zweckh v. Hembhüll	1	1	—
	Erhardt Mayr daselbst	—	10	2
	Leonhard Graf v. Thalhof	1	1	1
	Andree Waldhör v. Schnaidpüchel	1	—	2
	Hanns Rieppel v. Malmerzhof	1	4	2
	Hanns Fiederer v. Luppurg	1	2	—
	Wolf Altmann v. Ainloh	—	12	—
	Georg Kerbler v. Ainkürchen	—	10	—
	Georg Räppel v. Ainlohe	—	5	2
	Hanns Altmann v. Ainkürchen	—	10	1
	Leonhardt Mayr v. Kumpfhof	1	—	3
	Adam Leyrer v. Berkofn	—	17	2
	Hanns Wittmann v. Hart	1	1	1
	Benno Reiffel v. Painnten	—	5	1
		17	8	2

⁷⁴ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.⁷⁵ Mathematisch exakt sind es 2.406 fl. 15 kr. 2 d. 0,5 hl. Ob es sich um einen Rechenfehler handelt, ist nicht zu klären. Der Unterschied von ½ hl. in bezug auf die Gesamtsumme zu vernachlässigen.

[fol. 106r]

	<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Hanns Dorner v. Painnten	—	13	1	
Michael Dorffinger v. Gräfenstadl	—	13	—	
Georg Münzl daselbst	—	5	3	
Martin Schefftaller v. Thannlohe	—	13	—	
Mathes Ziegler alhie	—	12	—	
Leonhardt Söderer v. Albertshofen	1	6	—	
Georg Kornprobst v. Thann	1	5	1	
Vlrich Welnhammer daselbst	—	11	2	
Frau Wittmanin zu Petervöckhing	1	2	2	
Adam Weismann v. Luppurg	—	10	—	
Leonhardt Graf v. Thallhof	1	1	2	
Gregori Kemeter v. Mümenhofen	—	14	3	
Georg Rieppel daselbst	—	13	2	
Hanns Kueffer v. Wünckhl	1	6	2	
Leonhardt Sünzinger v. Höfen	1	6	3	
Sebastian Däml v. Wünckhl	1	6	1	
Caspar Zweckh daselbst	—	6	—	
Leonhardt Pöppl v. Städl	1	8	—	
Lorenz Pöppl daselbst	1	—	1	
Michel Müller v. Klingen	1	1	1	
Herr Pfarrer v. Hönhaimb	2	2	—	
	19	19	—	

[fol. 106v]

	<i>Daß Schaf per 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Joachim Knor v. Hönhaimb	1	3	2	
Andree Plaicher daselbst	—	16	—	
Hanns Räppel v. Ainloh	1	—	—	
Peter Kaman v. Thonhausen	1	—	—	
Georg Hallermayr v. Ainloh	1	10	—	
Sebastian Weigarth v. Thonhausen	1	4	—	
Paullus Klaindl v. Neulohe	2	5	—	
Hanns Schmidt v. Dieffenhüll	1	3	—	
Georg Schineisen v. Dalldorf	2	1	—	
Joachim Würth v. Altmanshof	1	—	2	
Hanns Mayr v. Reislberg	1	7	3	
Leonhardt Praun v. Berlzhofen	1	1	—	
Georg Mayr v. Berkhausen	—	14	—	
Adam Ziegau v. Rösenbuech	—	15	—	
Georg Ziegau v. Schrothof	1	6	—	
Hanns Eckhardt, Friedlmüller v. Haus	1	1	—	
Hanns Härtl v. Rottenbuech	—	12	—	
Michael Härtl daselbst	—	12	—	
Wolf Dennauer v. Mangan	1	10	1	
Hanns Türriegl aldort	—	11	2	
	22	13	2	

[fol. 107r]

	<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Georg Denauer v. Endorf	1	—	1	
Hanns Piersackh v. Mangen	1	2	2	
Michael Auer v. Schönriedt	—	15	2	
Hanns Denauer v. Mangen	—	10	—	
Paullus Haller v. Pichel	—	10	—	
Adam Maurer v. Pföring	1	—	—	
Andree Sembler v. Pichel	—	9	—	
Michael Nadler v. Gräuenstadl	1	6	—	
Michael Sagerer v. Dünzling	—	10	—	
Thoma Zürngübl daselbst	1	—	—	
Andree Resch alda	—	15	—	
Egidi Lehner v. Günzenhofen	—	13	2	
Thobias Gewoldt v. Dünzling	1	8	3	
Hanns Maister v. Deyrting	—	16	—	
Michael Pfätischer, Würth zu Sall	1	—	—	
Michel Roitmayr v. Sippenau	1	8	2	
Mathes Kueffer v. Lauttersee	1	1	—	
Dauid Scherriebl daselbst	—	12	3	
Hanns Klaindl v. Oberhöfen	—	16	1	
Anndree Waldhör v. Lauttersee	1	12	—	
	18	7	—	

[fol. 107v]

	<i>Daß Schaf per 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Hanns Pollinger v. Oberhöfen	1	—	—	
Georg Schnizer v. Kuchentall	1	—	3	
Andree Müller alda	1	8	—	
Hanns Wolfstainer v. Altenloh	1	1	—	
Christoph Oßwaldt alda	—	15	—	
Hanns Hueber v. Altenloh	1	2	2	
Georg Prechtel v. der Ainödt	—	15	—	
Hanns Haindl v. Kuchentall	1	3	—	
Hanns Kraus v. Thonhausen	1	—	2	
Georg Mörbet v. Genspüchel	1	2	—	
Hanns Pöppel v. Thonnhausen	1	2	—	
Michael Vogl v. der Ainödt	—	11	—	
Hanns Pöppel v. Hay	1	6	2	
Georg Prechtel v. der Ainödt	1	1	3	
Leonhardt Peller v. Räfenstorf	1	2	—	
Georg Kliegl v. Schwarzthonhausen	—	15	—	
Georg Älbl daselbst	—	16	—	
Leonhardt Versstl v. Preinthall	1	1	—	
Wolf Reindl v. Rausch	1	6	2	
Hanns Schaller v. Luppurg	1	11	2	
	21	1	—	

[fol. 108r]

	<i>Daß Schaf zu 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Michel Staupmann v. Berezhausen	1	1	—	—
Wolf Schmidt v. Wagnsäss	1	3	—	—
Peter Grillmayr daselbst	1	6	3	—
Georg Mörbet v. Eckhershof	1	1	—	—
Veith Diez v. Paintden	2	—	—	—
Wolf Schmidt v. Wagnsäss	—	13	—	—
Hanns Staudinger v. der Ainödt	1	8	—	—
Georg Kleisl v. Schernriedt	—	13	2	—
Leonhardt Pöppel v. Paintden	—	17	—	—
Leohardt Schnabl v. Flindtsperg	1	3	—	—
Leonhardt Grillmer v. Wagensäss	—	10	2	—
Georg Libler v. Rechberg	1	2	2	—
Leonhardt Walpermayr v. Gräfenstadl	1	3	2	—
Paullus Vorsster v. Luppurg	—	15	2	—
Michael Plab v. Rechberg	—	14	—	—
Leonhardt Nibler v. Rechberg	1	3	1	—
Melchior Engl v. Berzhausen	—	19	—	—
Michael Älbl v. Eillenpüchel	1	3	2	—
Hanns Hiltmayr v. Luppurg	—	18	3	—
Hanns Versstl daselbst	—	15	2	—
		20	12	1

[fol. 108v]

	<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Georg Schweickhardt v. Oberndorf	1	1	3	—
Hanns Dallmayr v. Berlzhofen	1	6	2	—
Christoph Schweickhardt v. Thanlohe	1	1	—	—
Hanns Schweickhardt daselbs	1	5	—	—
Adam Schmidt v. Berlzhofen	1	10	—	—
Leonhardt Kärgl v. Thanlohe	1	1	—	—
Leonhardt Auer v. Ezenberg	1	—	—	—
Paullus Kärgl v. Thanloh	1	2	—	—
Georg Schildeckher v. Berzhausen	1	—	3	—
Martin Schöfftaller v. Thanloh	—	15	1	—
Vlrich Seiz v. Thonhausen	1	5	—	—
Leonhardt Sünzinger v. Höfen	1	2	—	—
Christoph Pöppel daselbst	1	4	—	—
Hanns Aur v. Ezenberg	1	1	—	—
Georg Seiz v. Thonhausen	1	4	—	—
Paullus Pritschet v. Ainkürchen	1	6	—	—
Hanns Roitl v. Rechberg	—	11	—	—
Paullus Pöpl v. Ainkürchen	1	8	—	—
Hanns Dürmayr v. Lengfeldt	—	19	2	—
Hanns Schüller v. Ellwang	—	19	2	—
		22	3	1

[fol. 109r]

<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Conradt Wagner v. Häckhenhofen	1	1	—
Hanns Aichelseher daselbs	1	1	3
Wolf Hagl alda	1	11	2
Leonhardt Schörriegl v. Allerstorff	1	1	2
Hanns Pritschet v. Thonhausen	—	15	1
Leonhardt Döttlinger v. Berzhhausen	1	5	—
Leonhardt Engl v. Thonhausen	1	5	3
Stephan Weiget v. Mösshaimb	1	2	—
Leonhardt Mayr v. Poystorf	1	1	—
Georg Waldhör v. Schnaidtpüchel	2	1	—
Franz Reindl v. Altmanstain	1	—	3
Maria Peyrlin daselbst	1	10	—
Martin Hascher v. Dünzling	—	19	—
Hanns Vierackher v. Ainloh	1	1	1
Michel Fleischmann v. Klingen	—	9	3
Hanns Fänderl v. Städl	1	7	—
Georg Maister v. Vnderwendling	2	2	2
Georg Härtl v. Ainlohe	—	12	—
Georg Grepmayr v. Deyrting	—	8	—
Martin Obermayr v. Sippenau	1	1	2
Georg Sembler v. Langenthonhausen	1	13	—
	24	10	2

[fol. 109v]

<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Hanns Köbler v. Huttenhofen	1	4	—
Georg Rieppel v. Mummenhofen	—	14	2
Georg Schöffner v. Langenthonhausen	1	—	—
Wolf Wittmann v. Rösch	1	6	1
Hanns Roitmayr v. Thann	1	11	—
Bärtlme Stöttner v. Schnaidert	1	4	—
Niclas Daffner v. Buech	1	13	—
Andree Hueber daselbst	1	16	—
Christoph Kornprobst v. Harlanden	1	1	—
Anndree Priglmayr v. Ainmuss	2	5	—
Georg Schmidt v. Harlanden	1	1	—
Hanns Zeller v. Berlzhofen	—	11	—
Hanns Regenspurger daselbst	2	—	—
Georg Klebl v. Puellach	1	18	3
Jacob Grepmayr v. Buech	2	—	—
Hanns Wagner v. Aderstorff	2	5	1
Hanns Pollinger v. Berlzhofen	1	14	—
Andree Listl v. Reichenstetten	—	19	—
Rueprecht Rambler v. Ärnhofen	—	6	—
Adam Knöferl v. Berlzhofen	1	6	3
	27	16	2

[fol. 110r]

<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
Leonhardt Loibl v. Grasswang	—	15	—
Georg Seiz daselbst	1	3	—
Hanns Seiz v. Stötten	1	—	—
Leonhardt Aicher v. Illkofen	1	8	—
Leonhardt Seiz v. Stötten	—	12	2
Leonhardt Peer v. Graßwang	1	7	—
Hanns Aichhammer v. Illkofen	1	4	—
Bärtlme Neiger v. Gronspach	—	12	3
Adam Eckhinger v. Stötten	—	14	2
Georg Raz v. Sanspach	1	10	1
Veith Schmidtbour alda	2	—	—
Martin Praunstorffer v. Altbach	1	11	2
Caspar Ertl v. Kledorf	2	—	1
Leonhardt Schmidtbour alda	2	2	—
Bärtlmee Wübmer v. Kledorf	1	14	—
Hanns Sixt v. Grossenmuss	1	10	—
Mathes Mayr v. Harth	1	4	3
Georg Wögl v. Harlanden	1	12	—
Andree Schaur v. Buechhofen	2	1	3
Andree Hueber v. Leidendorf	1	14	—
	27	17	1

[fol. 110v]

<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
Georg Polz v. Harlanden	1	2	—
Magdalena Hueberin, Wittib alhie	—	19	2
Hanns Schmidtpaur v. Boickhamb	1	1	1
Hanns Schwarzmänn v. Harlanden	1	1	—
Sebastian Dornhueber v. Hausen	1	16	—
Paullus Pöppl v. Hembhüll	1	1	2
Georg Mayr daselbst	1	—	2
Michael Vischer v. Sallerdorf	1	1	3
Hanns Stumpfeter daselbst	—	19	—
Mathes Ostner v. Laimerstatt	1	1	3
Hanns Mayr v. Öslstorf	1	—	—
Adam Weissendorffer v. Thann	—	10	—
Wolf Mayr daselbst	—	16	—
Michael Köbler v. Oberdorf	—	15	—
Jacob Neumayr v. Ainmuss	—	10	—
Paullus Perl v. Hürstorf	1	—	—
Georg Neumayr v. Leittenhausen	3	10	—
Michael Gessner v. Ainmuss	—	10	3
Hanns Zenger v. Sallpach	1	3	1
	20	19	1

[fol. 111r]

	<i>Daß Schaf zu 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Veith Schmidtberger v. Siglstorf	—	16	3
	Thoma Vischer v. Thann	2	1	—
	Eustachius Pruner v. Schickhen	1	9	1
	Martin Praidenseer v. Berckhausen	—	11	—
	Niclas Dunckhler v. Deying	—	5	—
	Hanns Huebmer v. Altenloh	—	15	—
	Georg Neumayr v. Buech	1	6	1
	Leonhardt Schauß v. Freinberghausen	1	2	—
	Lorenz Aichhammer v. Eckhlsee	1	—	—
	Balthasar Kögl v. Schwabstötten	—	11	—
	Stephan Pez v. Paullshofen	1	14	3
	Adam Scheüch v. Herrngürstorf	—	11	—
	Andree Gebhardt v. Schöffshüll	—	15	1
	Hanns Wittman v. Hartenpächel	1	2	—
	Martin Hasler v. Dünzling	1	10	—
	Adam Mayr v. Grossenmuss	1	1	1
	Stephan Merschy v. Vrspach	1	2	—
	Michel Piechl v. Aschbach	1	10	—
	Veith Stöger v. Hausen	1	—	—
	Hanns Riemmerer v. Döttenwang	1	5	—
		21	8	2

[fol. 111v]

	<i>Daß Schaf zu 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Hanns Stumpfeter v. Sallerdorf	—	10	1
	Mathes Alkofer v. Deyrting	1	2	—
	Paullus Zeilbeckh v. Vnderwendling	1	—	3
	Sebastian Sembler v. Langendonh.	1	11	3
	Andree Knöferl v. Ybath	—	7	2
	Georg Fiechtinger v. Dieffenbach	1	2	—
	Blasy Haunperger v. Mitterfeckhing	1	11	—
	Herr Pfarrer v. Wahll	2	4	2
	Paullus Gollmayr v. Dünzling	2	14	—
	Wolf Cammermayr v. Oberteyrting	1	2	—
	Georg Schmidt v. Harlanden	1	5	—
	Georg Himmelmayr v. Teyrting	1	—	—
	Georg Paur v. Hönhaimb	2	11	1
	Hanns Kösstl daselbst	—	10	2
	Michael Straupmann v. Berzhausen	1	4	—
	Georg Gesst v. Hämperg	1	5	—
	Adam Leyrer v. Berkofen der ölter	—	16	—
	Andree Pachmayr v. Schnaidert	1	8	2
	Martin Weidendorffer v. Zwifelsfurth	1	—	—
	Hanns Lenz v. Wühn	—	14	2
		25	—	2

[fol. 112r]

	<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Georg Wüner v. Ärnstorf	1	1	—
	p. Herr Müllaur, <i>Beneficiat</i> zu Leidend.	2	—	—
	p. Herr Cammerer v. Schürling	2	12	—
	Adam Widtmann v. Pondorf	—	10	—
	Andree Heitl v. Altmanstain	2	—	—
	Michael Gierl v. Eglstorf	1	10	—
	Hanns Wittmann v. Rottershofen	1	—	—
	Christoph Mayr v. Prun	—	5	—
	Leonhardt Schaus v. Freinberghaus	1	—	—
	Vlrich Schiebl daselbst	1	—	—
	Georg Vischer v. Sallerdorf	1	10	—
	Hanns Mayr v. Hochenloh	1	5	2
	Maria Peyrlin v. Altmanstain	1	10	3
	Jacob Auer v. Hausen	1	8	3
	Georg Schuesster v. Ainlohe	1	1	—
	Hanns Dorn v. Irnsing	1	10	—
	Hanns Vierackher v. Ainlohe	1	1	2
	Egidi Lehner v. Klingen	1	—	—
	Peter Hämperger v. Häxenackher	—	5	—
	Paullus Pöppel v. Hembhüll	—	14	1
		24	4	3

[fol. 112v]

	<i>Daß Schaf vmb 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Veith Vischer v. Berkofen	1	—	—
	Johann Bindter v. Riedt	—	10	3
	Leonhardt Seiz v. Rottenbuech	—	11	—
	Stephan Haindl v. Albertshofen	1	4	1
	Hanns Dissinger v. Rottenbuech	—	19	—
	Gregori Kematter v. Mumenhofen	—	5	2
	Michael Mann v. Mündlstötten	1	19	—
	Georg Stigler v. Aichensee	1	17	—
	Michael Sippmayr v. Teying	—	10	1
	Andree Schwindl alda	2	15	—
	Adam Brobst v. Alten Essing	—	6	—
	Adam Müllpaur v. Reissing	—	10	—
	Jacob Türckh v. Ainmuss	—	8	—
	Frau Wittmanin v. Petervöckhing	3	—	—
	Andree Staudinger aldort	1	18	—
	Würth v. Petervöckhing	—	3	3
	Georg Staindl zu Mitterfeckhing	—	10	2
	Georg Gämbel v. Grienbach	2	2	—
	Caspar Mayr daselbst	1	11	—
	Georg Schwarzman v. Hönhaimb	2	3	3
		24	4	3

[fol. 113r]

	<i>Daß Schaf zu 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Andree Plaicher v. Hönhaimb	1	11	2
	Valentin Truckhschef v. Than	—	16	—
	Paullus Thanner v. Hellring	1	9	2
	Georg Eller v. Hausen	—	15	—
	Georg Vischer v. Sallerdorf	1	17	1
	Veith Stöger v. Hausen	1	6	1
	Hanns Federl v. Afegging	1	3	—
	Sebastian Heiss v. Dünzling	—	16	—
	Hanns Reithmayr v. Thann	1	1	—
	Thoma Reithmayr v. Schambach	2	3	1
	Hanns Keckh v. Käpflberg	1	14	3
	Georg Lachner v. Döttenwang	—	10	—
	Jacob Kürmayr v. Sittling	1	12	2
	Mathes Mayr v. Harth	—	15	1
	Georg Hofmaister v. Käpflberg	—	11	—
	Michael Eckhl daselbst	1	10	—
	Christoph Hartman v. Reissing	2	10	—
	Blasy Bruckhmayr v. Hönhaimb	1	1	—
	Abrahamb Reisinger v. Laberberg	—	12	—
	Georg Mayr v. Denckhendorf	1	10	—
		25	5	1

[fol. 113v]

	<i>Daß Schaf per 15 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Wolf Hörhammer v. Thann	—	10	—
	Mathias Wübmer v. Irnsing	2	1	3
	Michael Knöferl daselbst	2	10	1
N ^o . 48	p. Ir Hochw. Herr Dechant alhie	7	16	—
	p. Herr Pfarrer v. Puellach	6	2	—
	Bärtlmees Planckh daselbst	1	11	3
	Mathes Glas v. Viechhausen	2	1	3
	Michael Weiss v. Paring	1	12	—
	Bärtlmees Rözer v. Leidendorf	1	5	—
	Sebastian Dotterer v. Sall	1	10	—
	Thoma Schmidtbaur v. Mitterfeckhing	—	11	—
	p. Herr Pfarrer v. Vmbilstorf	4	11	3
	Leonhardt Pollinger v. Berlzhofen	1	16	—
	Leonhardt Wibman v. Deissing	1	16	—
	Martin Hofpaur daselbst	1	16	—
	Lorenz Mayr v. Zell	2	12	—
	Hanns Knitlmayr v. Essing	—	14	2
	Michael Pez v. OberEmerdorf	2	4	2
		43	2	1

[fol. 114r]⁷⁶

	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
<i>Daß Schaf per 15 fl.</i>			
Franz Staudacher v. Rohr	1	9	—
Veith Schäzl v. Döttenwang	—	12	—
Georg Gössner v. Saall	1	—	—
	3	1	—
<i>Summa des zu 15 Gulden er- kaufften Waizens, thuet 409 Schaf 15 Mezen — Viertel</i>			
<i>Thuet zu Gelt 6146 fl. 15 kr. —</i>			

[fol. 114v]

	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
<i>Daß Schaf zu 14¾ fl.</i>			
Georg Roitmayr v. Teyrting	—	11	—
Michael Roitmayr v. Sippenau	1	6	2
Georg Paur v. Schwaben	1	11	3
Georg Hietl v. Luppurg	—	10	—
Hanns Höldtner daselbst	—	9	—
Mathes Vorsster v. Hönhaimb	—	11	—
Hanns Peter Pinckh v. Neukirchen	1	2	—
Wolf Lündtner v. Rottenbuech	—	12	—
Hanns Ziegau v. Fraundorf	—	11	—
Caspar Mayr v. Hembhüll	1	3	—
Wolf Müller v. Pfürring	—	15	—
Paullus Gollmayr v. Dünzling	—	15	2
Erhardt Neumayr aldortn	—	11	—
Lorenz Hirsch v. Alezhausen	1	18	1
Georg Weber v. Lauttersee	1	1	1
Leonhardt Sembler v. Pichel	1	—	—
Leonhardt Schmidt v. Thann	—	9	2
Hanns Schmidt v. Städln	—	13	—
Christoph Neuradt v. Painten	1	14	—
Hanns Fänderl v. Ainkirchen	—	16	—
	18	—	3

⁷⁶ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 115r]⁷⁷

	<i>Daß Schaf vmb 14¾ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Georg Altman v. Ainkirchen	1	—	3
	Leonhardt Aichelseher v. Ellwanng	1	—	—
	Adam Hörl v. Maushaimb	1	1	—
	Hanns Pritschet v. Ainkirchen	1	1	—
	Hanns Schmidt der ölter v. Langenthonh.	1	1	3
	Paullus Thanner v. Hellring	1	—	3
	Hanns Eckhenrieder v. Vnnderschnaidert	—	9	—
	Adam Roithmayr v. Diettenhofen	2	2	3
	Leonhardt Versstl v. Degerndorf	—	12	1
	Vlrich Pingdorffer v. Schwendt	1	2	—
	Paullus Zagmann v. Manstorf	1	12	—
	Simon Maister v. Vnnderwendling	1	9	—
	Augustin Auer v. Rohr	1	2	—
	Leonhardt Grätl v. Grossenmuss	—	11	—
	Frantz Fux v. Dünzling	1	—	2
	Mathes Alt v. Vnderschambach	—	16	2
	Oßwaldt Pickhel v. Oberhofen	1	—	—
	Andree Widtmann v. Ärnstorf	—	14	—
	Wolf Miellach v. Reissing	1	—	3
		19	17	—

[fol. 115v]

	<i>Daß Schaf zu 14¾ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Sebastian Märckhel v. Reissing	—	5	—
	Georg Neumayr v. Buech	1	—	—
	Christoph Fridl v. Semanskirchen	—	19	—
	Veith Froschenmayr v. Sall	—	16	—
	Hanns Knitlmayr v. Essing	1	—	3
	Michael Vischer v. Sallerdorf	—	17	—
		4	17	3
	<i>Summa des zu 14¾ Gulden er-</i> <i>kaufften Waizens</i> <i>42 Schaf 15 Mezen 2 Viertel</i>			
	<i>An Gelt</i> <i>630 fl. 55 kr. 6 hl.</i> ⁷⁸			

⁷⁷ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.⁷⁸ Mathematisch exakt sind es 630 fl. 55 kr. 3 d. 1 hl. Ob es sich um einen Rechenfehler handelt, ist nicht zu klären. Der Unterschied von 1 hl. in bezug auf die Gesamtsumme zu vernachlässigen.

[fol. 116r]

<i>Daß Schaf per 14½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Thoma Germann v. Harlanden	—	11	2
Hanns Fänderl v. Städl	—	12	—
Balthasar Maister v. Dalldorf	1	1	—
Georg Hintermayr daselbst	—	7	2
Paullus Schwaiger v. Staubing	—	12	2
Blasy Klaindl v. Ainloh	2	2	—
Leonhardt Pöppel v. Painnten	—	6	—
Jacob Neumayr v. Ainmuss	—	6	—
Adam Neumayr daselbst	—	4	—
Georg Huebmayr v. Thann	—	19	3
Michael Roidl v. Hemau	1	—	—
mehr er, Roidl	—	6	—
Veith Rädhammer v. Reissing	—	5	—
Herr Pfarrer v. Schürling	2	10	—
Sebastian Dotterer v. Herrnsall	—	10	2
Hanns Wielandt v. Schirlhof	1	9	—
Wilhelmb Haan v. Berkhausen	—	11	—
Hanns Haller v. Aicha	1	4	—
Thoma Köglmayr v. Günzenhofen	2	4	2
	17	2	1

[fol. 116v]

<i>Daß Schaf zu 14½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
Hanns Hainrich v. Alezhausen	1	13	—
Christoph Fleischmann v. Lauttersee	1	6	2
Mathes Sedlmayr v. Ainmuss	1	2	—
Thoma Vischer v. Thann	1	18	3
Hanns Stempfhueber v. Küzenhofen	1	11	—
Andree Schildeckher v. Berzhausen	—	13	—
Simon Räppel v. Pümerstorf	—	16	—
Georg Reiffenstuell v. Schürling	2	1	—
Georg Schlagpaur v. Boystorf	1	5	—
Ambrosy Steiger v. Herrngürstorf	2	2	—
Paullus Fliedl v. Poystorf	1	—	3
Leonhardt Erl v. Lauttersee	1	1	—
Wolf Räpel v. Ezstall	—	12	—
Mathes Preiß v. Ainloh	—	5	2
Georg Wünnderer v. Städl	1	12	—
Egidi Lehner v. Klingen	1	1	—
Georg Schelchs v. Gundlfing	1	10	—
Sebastian Pritschet v. Ainkürchen	1	3	—
Adam Schauss v. Oberhofen	1	—	—
	23	13	2

[fol. 117r]

	<i>Daß Schaf vmb 14½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Peter Aunkofer v. Herrnsall	1	1	—
	Leonhardt Böhamb v. Gundlzhofen	1	—	—
	Leonhardt Hörl v. Irkofen	—	10	—
	Michael Zieglmayr v. Moss	1	10	—
	Georg Graf daselbst	1	10	—
	Christoph Zemerl v. Parsperg	1	—	3
	Hanns Gessenhaider v. Harlanden	—	11	3
	Sebastian Kellner daselbst	1	11	—
	Hanns Beickhardt v. Schwabstötten	1	4	—
	Jacob Lohner v. Eining	1	5	3
	Adam Stumpfeter v. Sallerdorf	1	—	—
	Valentin Druckhschiff v. Thann	1	5	—
	Michael Pürmtaller v. Eckhlsee	—	11	—
	Veith Lohmayr v. Herrngürstorf	1	—	3
	Balthasar Aman v. Aiglstötten	1	16	3
	Leonhardt Pichelmayr v. Paring	1	11	—
	Catharina Schäfflerin v. Peterv.	—	7	3
	p. Herr Cammerer v. Schürling	2	10	—
		21	6	2

[fol. 117v]

	<i>Daß Schaf per 14½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertl</i>
	Michael Weiss v. Paring	2	2	2
	Georg Hinttermayr v. Berkofen	—	10	—
	Oth Seehofer v. Schmidtorf	1	10	2
	p. Herr Pfarrer v. Abensperg	3	17	3
	Adrian Schuesster v. Harlanden	1	6	3
	Oßwald Kueffer v. Buechhofen	2	1	—
	Caspar Praun v. Zell	1	10	2
	Gregori Kellner v. Felldorf	—	19	3
	Wolf Hietl v. Reissing	—	10	—
	Georg Schwab alda	—	10	2
	Georg Vorsster v. Hönhaimb	1	12	—
	Jacob Steyr v. Teyrting	1	—	—
	Hanns Schwarzmänn v. Harlanden	—	19	—
	Jacob Zäch v. Herrnsaall	1	1	2
	Michel Weiss v. Paring	2	12	—
	Marx Riemerer v. Altenhäxenackher	1	2	—
	Andree Obermayr v. Oberfeckhing	1	16	—
	Adam Wanner v. Vnderschambach	—	14	—
		25	15	3

[fol. 118r]⁷⁹

	<i>Daß Schaf zu 14½ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Veith Stöger v. Mündlstötten	—	10	—
	Veith Vischer v. Berkofen	—	9	2
	Sebastian Sünzenhauser v. Schaisshaimb	1	—	—
	Michael Liebl v. Willnhofen	1	5	—
	Balthasar Seeholzer alhie	—	11	—
	Hanns Ferschl v. Altbach	1	—	—
	Georg Hofpaur v. Dietfurth	1	7	—
		6	2	2
	<i>Summa des zu 14½ Gulden erkaufften Waizens thuet</i>			
	94 Schaf — Mezen 2 Viertel			
	<i>Zu Gelt</i>			
	1363 fl. 21 kr. 6 hl.			

[fol. 118v]

	<i>Daß Schaf zu 14¼ fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Philipp Hainz v. Reissing	—	9	2
	Wolf Hietl daselbst	—	12	—
	Mathes Schwaiger v. Staubing	—	10	—
	Balthasar Hueber v. Reissing	1	1	1
	Andree Schöff taller v. Ezstall	—	11	2
	Hanns Enghör v. Semanskirchen	1	12	—
	Simon König v. Döttenwang	—	10	3
	Georg Rauch v. Diettenhofen	1	1	—
	Gottfridt Hörmann v. Haunspurg	—	13	—
	Vlrich Ziegler v. Ämbuech	1	5	—
	Michel Widtmann v. Irnsing	1	5	—
	Georg Gaull v. Döttenwang	2	3	—
	Georg Weingartner v. Essing	—	10	—
		12	4	—
	<i>Summa zu 14¼ fl. 12 Schaf 4 Mezen</i>			
	<i>Treffen zu Gelt</i>			
	173 fl. 51 kr. —			

⁷⁹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 119r]

	<i>Daß Schaf vmb 14 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Michael Gassner v. Ainmuss	1	—	—
	Stephan Mersch v. Aschbach	1	—	3
	Mathes Köglmayr v. Teügn	—	18	2
	Peter Mirz, Gastgeb alhie	1	7	2
	Jacob Hueber v. Puellach	1	4	—
	Wolf Hueber v. Peyrn	—	14	—
	Georg Schöffler v. Petervöckhing	—	7	3
	Thoma Daffner v. Schirlhof	2	1	—
	Bernhardt Schmidtbaur v. Leittenh.	2	—	3
	Hanns Hofmann v. Schamen	1	2	—
	Hanns Reithmayr v. Berzhausen	—	19	—
	Hanns Frueth v. Rueffenriedt	1	1	3
	Hanns Wettmann v. Pümerstorf	—	10	—
	Hanns Mörbet v. Rethberg	—	14	—
	Hanns Weismann v. Hochtshof	1	6	—
	Leonhardt Pez v. Boystorf	1	—	—
	Hanns Mayr daselbst	1	—	—
	Catharina Strasserin v. Herrngürst.	1	10	1
	Jacob Geboldt v. Dünzling	1	8	2
		21	5	3

[fol. 119v]

	<i>Daß Schaf vmb 14 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Frantz Fux v. Dünzling	1	2	1
	Wolf Pruner daselbst	1	3	—
	Georg Schuesster v. Ainlohe	1	—	—
	Michael Maister v. Dalldorf	—	19	3
	Blasy Lündtner v. Dünzling	—	6	—
	Jacob Cammermayr v. Sall	1	2	—
	Andree Dürmayr v. Sanspach	1	9	1
	Jacob Priglmayr v. Hellring	—	16	2
	Hanns Wagner v. Käßflberg	—	11	1
	Mathes Thallhammer v. Hagn	1	11	—
	Andre Landertinger v. Leittenhausen	1	—	3
	Mathes Handtschuech v. Harlandten	1	—	—
	Hanns Handtschuech daselbst	1	3	—
	Michael Scheuch v. Hausen	2	—	3
	Georg Mayr v. Egerstorf	1	1	—
	Hanns Mayr v. Harlandten	1	9	—
	Leonhardt Stadler v. Ärndorf	1	3	2
	Hanns Schmidtpaur v. Roith	1	—	—
	Hanns Hiltner v. Luppurg	—	11	—
		20	10	—

[fol. 120r]⁸⁰

	<i>Daß Schaf per 14 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Hanns Schmalzbaur v. Hättenhofen	1	6	—
	Wolf Thörhammer v. Thann	—	10	—
	Sebastian Heiss v. Dünzling	1	12	—
	Jacob Gewoldt daselbst	1	13	—
	Mathes Bernpaintder v. Grossenmuss	1	7	—
	Stephan Sedlmayr v. Grossenmuss	—	16	—
	Erhardt Nidermayr v. Dünzling	—	5	—
	Wolf Rädlinger v. Hausen	—	19	—
	Michael Maister v. Dalldorf	—	10	—
	Marx Riemerer v. Altenhäxenackher	1	5	—
	Georg Riemmerer v. Döttenwang	1	3	—
	Michael Perkofer v. Schambach	2	10	2
	Hanns Haimerl v. Riedt	1	—	—
	Georg Cässtl v. Alkhofen	1	1	—
	Michael Mayr, Würth zu Wüllnhofen	2	2	2
	Leonhardt Wibmer v. Deissing	1	1	—
	Georg Reichel v. Teügen	—	16	—
	Michel Schöpferl v. Reissing	—	4	3
	Sebastian Kellner v. Harlanden	—	19	—
	Hanns Prätl v. Herrnsall	—	13	—
		21	13	3

[fol. 120v]

	<i>Daß Schaf zu 14 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
	Herr Dechant v. Laichling	2	1	—
	Michael Zieglmayr v. Moss	1	7	—
	Paullus Gollmayr v. Dünzling	2	1	—
	Veith Spraidler v. Sanspach	—	10	—
	Andree Spilberger v. Paring	1	3	2
	Georg Weigl v. Manstorf	1	11	—
		8	13	2
	<i>Summa</i>			
	72 Schaf 3 Mezen — Viertel			
	<i>An Gelt</i>			
	1010 fl. 6 kr. —			

⁸⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 121r]⁸¹

	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
<i>Daß Schaf per 13¾ fl.</i>			
Wolf Gebhardt v. Braidenhüll	—	16	3
Georg Lündl v. Haunsparg	1	6	2
	2	3	1
<i>Summa</i> 2 Schaf 3 Mezen 1 Viertel			
<i>Thuet zu Gelt</i>			
<i>Summa</i> 29 fl. 44 kr. — ⁸²			

[fol. 121v]

	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
<i>Daß Schaf zu 13½ Gulden</i>			
Hanns Schmidtpaur v. Günzenhofen	1	15	—
Wolf Hainrich alda	1	12	—
Bernhardt Ackhstainer v. Dünzling	—	13	—
Wolf Cammermayr v. Oberdeyrting	—	10	—
Hanns Starckh v. Prexlhof	—	19	—
Philipp Rieder v. Rohr	1	14	2
Michel Haindl v. Diettenhofen	1	2	—
Franz Fux v. Dünzling	1	8	—
Georg Roitmayr v. Deyrting	—	15	—
Georg Neumayr v. Buech	—	14	2
Thoma Daffner v. Schirlhof	2	—	—
Veith Schueller v. Afegging	1	2	2
Gregori Schuesster v. Weymichl	1	17	2
Christoph Holzapfl v. Staubing	1	15	2
	17	18	2
<i>Summa</i> 17 Schaf 18 Mezen 2 Viertel			
<i>Zu Gelt treffent</i>			
<i>Summa</i> 241 fl. 59 kr. 2 hl. ⁸³			

⁸¹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.⁸² Mathematisch exakt sind es 29 fl. 44 kr. ½ hl. Ob es sich um einen Rechenfehler handelt, ist nicht zu klären. Der Unterschied von ½ hl. in bezug auf die Gesamtsumme zu vernachlässigen.⁸³ Mathematisch exakt sind es 3.122 fl. 2 kr. 5 hl. Ob es sich um einen Rechenfehler handelt, ist nicht zu klären. Der Unterschied von 1 hl. in bezug auf die Gesamtsumme zu vernachlässigen.

[fol. 122r]⁸⁴

	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
<i>Daß Schaf zu 13¼ fl.</i>			
Georg Räppel v. Ainloh	1	1	—
<i>Summa per se</i> [1 Schaf 1 Metzen]			
<i>Thuert zu Gelt</i> 13 fl. 54 kr. 6 hl.			

[fol. 122v]

	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>	<i>Viertel</i>
<i>Daß Schaf zu 13 fl.</i>			
Hans Kolbinger v. Sälbach	—	10	3
Peter Pliembl v. Günzenhofen	1	—	—
Caspar Aur v. Sittling	—	8	3
Hanns Pesl v. Herrngürstorf	1	—	—
Christina Rauscherin, Wittib alhie	1	10	—
Sebastian Dotterer v. Sall	—	11	—
Galli Forchamayr v. Puellach	1	3	3
Hanns Mittermayr v. Siglstorf	1	5	2
Jacob Kobl v. Vnderschambach	1	1	—
	8	10	3
<i>Summa</i> 8 Schaf 10 Mezen 3 Viertel			
<i>An Gelt</i> <i>Summa</i> 110 fl. 59kr. 2 hl.			

[fol. 123r]⁸⁵

Auf genedigste Anschaffung sein auch von dem Closster St. Emeran
in Regensburg 78 Schaf Waizen Regenspurger Maß
ybernommen vnnd selbiger Mässerey iedes Schaf Inhalt genedigsten Befelchs
vnderm *dato* 8. July 1676⁸⁶ mit

- N^o. 49 19 Gulden, in Summa zum Closster bezalt vnnd an
dessen statt in Abschlag der ausstendig Reichs *Contrj-*
bution zum Churfürstlichen Hofkriegszallambt München
vf zwaimahl⁸⁷ erlegt 1482 fl. Dann von solchem Waizen bey
N^o. 50 der Anschitt ins Schiff zu messen, yedem 4 kr., *thuert*

⁸⁴ Auch an dieses Blatt war ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4. Der Blattweiser ist abgefallen.

⁸⁵ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

⁸⁶ Der Textteil „Inhalt ... 1676“ wurde ma linken Rand eingefügt.

⁸⁷ „vf zwaimahl“ wurde am linken Rand eingefügt.

- ~~N^o. 51~~ 5 fl. 12 kr., der Schiffung zuezurichten, laut
 N^o. 51 Churfürstlicher Salzambts *Specification* 5 fl.
 Volgents hieher zu schiffen, vom Schaf 24 kr.,
⁸⁸trüfft, ist Christophen Sailler, Schefmaistern alhie, In-
 N^o. 52 halt Bescheinnung zue Scheffmüeth entricht 31 fl. 12 kr.,
 dem Ansezer Georg Schamberger, welcher vnnderweegs
 die Schiffung verwacht, für Mühewalt vnnd Verzöhrung
 1 fl. 30 kr. Item alhie den Waizen vom Schif
 biß zu den Casstenaufzügen zu tragen vnnd aufzuziechen,
 vom Schaf 6 kr. gewöhnlichen Lohn, ihr funfzechen
 Tagwerchern verraicht, *thuet* 7 fl. 36 kr., den Waizen
 ins Landtshueter Maß verzumessen [sic] ordinary Deputat
per 2 Täg dem geschwornen Messer 1 fl. So hat
 Preugegenschreiber vnder Ybernemmung deß Waizen zu Regen-
 N^o. 53 spurg vermög Zetls verzört 5 fl. 17 kr., *per* 2 Täg
 Rithgelt außgelegt 1 fl., dem Waizengelt nach München
 zuführn, Christoph Dösperger, Aumüllern alhie, bezalt
 N^o. 54 Inhalt Scheins 2 fl., *thuet* alle Außlag
 1541 fl. 47 kr. —

Vnnd hat sich des Waizen in Landtshueter Mässerey alhie
 befunden 76 Schaf 11 Mezen 2 Viertl

[fol. 123v]

*Summarum des nach
 Landtshueter Mässerey erkaufften Waizens,
 wie solcher in vnderschiedlichen Prætys begriffen,
 wie fol. 1 zusehen vnnd in Empfang verrechnet*

3723 Schaf 14 Mezen 3 Viertl,

Darumben außgeben

59518 fl. 3 kr. 2 hl.⁸⁹

Kombt ain Schaf ins ander bey 15 fl. 58 kr. 3 d.

An heur gegen ferten wegen verhofften bessern Sudt-
 werchs vmb 954 Schaf 10 Mezen Waizen mehrer
 einkhaufft, vnd also wegen hohen Waizenpress
 vmb 21247 fl. 12 kr. mehrer außgeben
 wordten

⁸⁸ Randbemerkung vor dieser Zeile: „ante N^o. 52“.

⁸⁹ Folgefehler der vermeintlichen Fehler (S. 86, 90, 92, 117, 123, 126, 136 u. 142), richtig ist 59.518 fl. 3 kr. 2 d. 1 hl. Die Differenz von 5 hl. ist zu vernachlässigen.

[fol. 124r]

Ausgab vmb erkaufften Hopfen

Michael Vischl, Burger in Camb, hat zum Curfürstlichen
Preuwerckh alhero 13 Centen 70 *lb.* Böhem-
ischen Sazer Hopfen, geliefert, so in der Statt-
waag ordenlich abgewogen vnd ihme, Vischl,
vor yeden Centen Erstn Kaufs⁹⁰ 39 Gulden, in Summa be-
zalt worden vermög Bescheinung 18. 9ber

N^o. 55 Anno 1675
534 fl. 18 kr. 3 d.

Hanns Gerstner, Paurn zu Irlachill, hat
vf hieher yberbracht 17 Centen 44 *lb.*
Kipfenberger Hopfen vnnnd für yeden Centen 25 fl.,
in Summa Inhalt Scheins, den 26. Nouember

N^o. 56 Anno 1675 datirt, empfangen
436 fl.

Dann ist ~~Frauen~~ Catharina Schrettingern,
Wittib zu Camb, für 24 Centen 16 *lb.*

Huius fl. 970 kr. 18 —

[fol. 124v]

Böhemischen Sazer Hopfen den Centen Erstn Kaufs⁹¹ 39 Gulden,
in Summa laut Scheins 17. Xber Anno 1675
bezalt worden

N^o. 57 942 fl. 14 kr. 3 hl.⁹²

Gleichfahls Georgen Altman zu Neukirchen
vorm Wald vmb den 3. Jenner A^o. 1676
alher geliferte 37 Centen 65 *lb.* Sazer
Hopfen, den Centen andern Press⁹³ *per* 41 Gulden, trifft, ver-
müg Scheins dafür entricht, parr

N^o. 58 1543 fl. 39 kr.

Paulus Gselnhofer, Burger in Camb, liferte
16 Centen Böhemischen Sazer Hopfen, den
Centen per 41 Gulden, thuet, ist ihme Inhalt
Scheins 6. February A^o. 1676 in Summa be-
zalt worden

N^o. 59 656 fl.

⁹⁰ „Erstn Kaufs“ wurde am linken Rand eingefügt.

⁹¹ „Erstn Kaufs“ wurde am linken Rand eingefügt.

⁹² Den Angaben zufolge wären es 942 fl. 14 kr. 1,6 d. Beim Hopfen wurde wie zumeist gerundet.

⁹³ „andern Press“ wurde am linken Rand eingefügt.

Den 13. February 1676 hat auch Georg Not-
hafft, Burger vnnd Gasstgeb in Hengersperg

Huius fl. 3141 kr. 53 3 hl. [sic]

[fol. 125r]

zum Churfürstlichen Preuambt geliefert 16 Centen
32 *lb.*, den Centen zu 41 Gulden, trifft,
in Summa vermög Scheins der Empfang den 13^{ten}
Marty 1676

N^o. 60 669 fl. 7 kr. 1 hl.

Bärtlme Zeller, Burger vnd Hopfenhandler
in Furth hat auch alhero verkaufft 17 Centen
74 *lb.* Sazer Hopfen in negst obigem Press,
trifft in Summa, ist ihme Inhalt Scheins
den 6. Marty Anno 1676 bezalt worden

N^o. 61 727 fl. 20 kr. 3 hl.⁹⁴

Ingleichem Wolf Gregorien, Hopfenhandler
dasselbs, vmb alhero geliferte 17 Centen
34 *lb.*, den Centen zu 41 Gulden, laut Beschein-
nung den 8. April Anno 1676 in Summa

N^o. 62 entricht 710 fl. 56 kr. 3 hl.⁹⁵

So ist Tobiae Altman, Stattrichtern vnnd
Hopfenhandler zu Furth für alhir ordenlich

Huius fl. 2107 kr. 23 7 hl. [sic]

[fol. 125v]

abgewogen 15 Centen 86 *lb.* Böhemischer
Sazer Hopfen, den Centen *per* 41 Gulden, in S^a.

N^o. 63 vermög Scheins 8. April 1676 bezalt
650 fl. 15 kr. 4 hl.⁹⁶

Vnd von Martin Maurer in Camb 10 Centen
28 *lb.* dergleichen Hopfen ybernommen vnd
bezalt, zaigt die Bescheinung vnderm dato 26.

N^o. 64 Marty Anno 1676 421 fl. 28 kr. 6 hl.⁹⁷

⁹⁴ Den Angaben zufolge wären es 727 fl. 20 kr. 1,6 d. Beim Hopfen wurde wie zumeist gerundet.

⁹⁵ Den Angaben zufolge wären es 710 fl. 56 kr. 1,6 d. Beim Hopfen wurde wie immer gerundet.

⁹⁶ Den Angaben zufolge wären es 650 fl. 15 kr. 2,4 d. Beim Hopfen wurde wie immer gerundet.

⁹⁷ Den Angaben zufolge wären es 421 fl. 28 kr. 3,2 d. Beim Hopfen wurde wie immer gerundet.

An der Stattwaag alhie von yedem
Centen 4 kr. Waaggelt dem Waag-
meistern vermög Zetls bezalt
N^o. 65 12 fl. 26 kr.⁹⁸

Huius fl. 1084 kr. 14 2 hl. [sic]

[fol. 126r]⁹⁹

*Summa der Ausgab vmb er-
kaufften Sazer vnd Landhopfen*
7303 fl. 45 kr. 4 hl.¹⁰⁰

Ist des Böhemisch Sazer Hopfen 169 Centen 5 *lb.*
vnnnd Kipfelberger Landhopfen 17 Centen 44 *lb.*

thuet 186 Centen 49 *lb.*

So folio 24 z. in Empfang verrechnet

Heür gegen verttn der Vncossten vmb 422 fl.
16 kr. 6 hl. vnnnd des Hopfens vmb
19 Centen 28½ Pfundt mehrer erkhaufft
worden, weiln solcher gegen fertn vmb rechtern
Press zu haben gewest

[fol. 126v]

Ausgab auf das Prandwein- prennen

Crafft genedigister Befelchen würd hinfiro von
dem Prandtwein, so bey dem Churfürstlichen Preu-
oder Prandweinwerckh alda verschlissen würdt,
die Mauttgebür vom Preuambt abgestatt.
Ist also vnder diser Jahrsrechnung zu S^t. Curfürstlichen
Durchlaucht Mauttambt alhie zu Kelhaimb vf die
4 Quartals Zeiten von 237 231¹⁰¹ Emer — Mass,
N^o. 66 ab yedem Emer ain Schillingd., laut Beschein-
biß 69¹⁰² ungen entricht worden
33 fl.

⁹⁸ Beim Wiegen wurde mit mit jeweils ganzen Viertelzentnern gerechnet, hier also mit 186,5 Zentnern.

⁹⁹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

¹⁰⁰ Die Abweichung zu der Summe der Einzelposten ergibt sich durch das Runden.

¹⁰¹ Die Zahl wurde über der Zeile eingefügt.

¹⁰² Kein Zeilenumbruch im Original.

Ingleichem zu dem Churfürstlichen Mauttambt
Neustatt von 151 Emer — Maß, yedem
Emer acht Schwarz d., trifft, Inhalt 2 Schein
ybers Jahr abgestatt

N^o. 70 *et ad* 45 fl. 22 kr. 6 hl.
N^o. 70

Huius fl. 37 kr. 22 6 hl. [sic]

[fol. 127r]

So sein zu disem Werckh von Christophen Sailer,
Schefmaistern alhie, erkhaufft worden 24 Claffter
buechen Scheitter, aine mit Fuehrlohn *per* 1½ Gulden,
vermüg Scheins 26. July Anno 1675 bezalt,
thuet

N^o. 71 36 fl.

Dauon auch Mess- vnnd Anrichterlohn, yeder
Claffter 14 d., *thuet*

1 fl. 24 kr.

Herrn Dechantn zu Essing, Mathiae Kager,
für 33 Claffter dergleichen Holz obigen
Press bezalt Inhalt Scheins, 27. July
datirt, trifft

N^o. 72 49 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt

1 fl. 55½ kr.

Churfürstlicher Vorsstmaister zu Hönhaimb,
Georg Zeller, lifert auch alhero 57 Claffter
buechen Holz, ist ime dafür bezalt worden,

Huius fl. 88 [kr.] 49½

[fol. 127v]

lautt Bescheinung den 9. Augusti A^o. 1675
in Summa

N^o. 73 85 fl. 30 kr.

Daß Mess- vnnd Anrichterlohn

3 fl. 29½ kr.¹⁰³

¹⁰³ Dem üblichen Lohn hierfür (14 d. pro Klafter) entsprechend müßten es eigentlich 3 fl. 19,5 kr. sein.

Balthasarn Mayr, Vorstknecht daselbstn,
ist auch vmb beybrachte 19 Claffter buechen
Scheitter bezalt worden, die Claffter zu 1½ fl.,
thuet, vermüg Scheins 12. Augusti 1675
N^o. 74 28 fl. 30 kr.

Mess- vnnd Anrichtgelt
1 fl. 6½ kr.

Vom Closter Weltnburg sein 41 Claffter
dergleichen Buechenholz beygefiert vnd da-
gegen Inhalt Scheins 5. 7ber 1675 bezalt
N^o. 75 61 fl. 30 kr.

Mess- vnnd Anrichterlohn
2 fl. 23½ kr.

Huius fl. 182 kr. 29½

[fol. 128r]

Egidien Degl, Gerichtsprocuratorn alhie,
für 27½ Claffter Buechenscheitter, aine
zu 1 fl. 30 kr., treffen, laut Scheins 26. Marty
bezalt worden
N^o. 76 41 fl. 15 kr.

Mess- vnnd Anrichtgelt
1 fl. 36 kr. 2 hl.

Georgen Angermayr, Lederern alda, vmb
6 Claffter, thuet vermüg Scheins 14. Marty
N^o. 77 9 fl.

Mess- vnd Anrichterlohn 21 kr.

Verrer von Jacoben Zäch zu Herrnsall
20½ Claffter erkaufft laut Scheins
9. *Aprill per*
N^o. 78 30 fl. 45 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt
1 fl. 11 kr. 6 hl.

Huius fl. 84 kr. 9 —

[fol. 128v]

Vorgedachter Churfürstlicher Vorstmaister zu
Hönhaimb, Georg Zeller, lifert verrer
den 9. May Anno 1676, ist ordinary abgemessen,
57 Claffter buechen Scheitter, darfir
laut Scheins bezalt worden

N^o. 79 85 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt

3 fl. 19 kr. 4 hl.

Ingleichem der Vorsstknecht Hans Gürtner
19 Claffter, darfir empfangen Inhalt
Scheins 9. May

N^o. 80 28 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichterlohn

1 fl. 6 kr. 4 hl.

Franz Rözl, Kueffern, was derselbe vnderm
Jahr hero zum Prandweinwerckh mit Ab-
bindung der Vaß, Poding vnd an hergeben
neuem Gschür verdient, laut *specificirter*
Zetl yber Abbruch den 14. May á 1676

N^o. 81 bezalt
20 fl.

Huius fl. 138 kr. 26 —

[fol. 129r]¹⁰⁴

¹⁰⁵Wolfen Kröpfel, Prandweinprenners ordinary Sold,
als wochentlich 2 fl. 15 kr., trifft ybers
Jahr, ist ihme an heür wider verraicht worden
117 fl.

Vnnd weiln ein Prandweinpreenner das
Werkch vnnd Arbeith allein nit verrichtn kan,
ist ihme ein Gehilff beygestellt vnd dem-
selben vnderm Iahr *per* 186 Täg vnd Nächt
zu 15 kr. entricht worden

46 fl. 30 kr.

Huius fl. 163 kr. 30

¹⁰⁴ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

¹⁰⁵ Dieser und der nächste Absatz sind im Original von einer nach rechts offenen Klammer umfaßt.

*Summa der Ausgab auf das Prand-
weinprennen*

694 fl. 46 kr. 6 hl.

Ist deß erkaufftn Holz 304 Claffter, wie
fol. 28 in Empfang gesezt

Heuer gegen ferten die Ausgab mehrer, weilln vmb
150 Claffter Holz mehrer beibracht, vmb 227 fl.
2 kr. 3 hl.

[fol. 129v]

Ausgab auf das Kuefwerckh

Bey disem Preuwerckh wirdt den Kuefmaistern
Zueschlag- vnd Abpündung der Pier Vaß,
vnd für Raiff, so sie vf iren Cosstn trachtn
müessen, von yedem Schafmalz [sic], souil deren
versottn werden, 15 kr. bezalt. Also
für diss Jahr gemachte 622 Preu, yede zu
6 Schaf gerechner (ohne dem Aufmaß¹⁰⁶), treffen
3792 Schaf vnd bemeltes *Deputat*
in Summa, ist Andreen Fanderer vnd Sebastian
Kager, beeden Kuefmaistern, so die Arbeith
verricht, verraicht worden vermüg Scheins

N^o. 82¹⁰⁷ 933 fl. — kr.

So ist ihnen von dem altn Gschür durchs
ganze Jahr, wie es die Notturfft erfordert,
außzubessern yberhaupt gleich verttn
auch heür wider bezalt worden
30 fl.

Huius fl. 960 —

[fol. 130r]

Dem Kueffer Fanderer für neu gemachtes
Preugschür, als vil man dessen vnderm Jahr
vnentpörllich vonnötn gehebt, Inhalt 2¹⁰⁸ Zetln
bezalt worden

N^o. 83 et 84 63 fl. 30 kr.

¹⁰⁶ Das, was über die üblichen sechs Schaff hinzugegeben wurde.

¹⁰⁷ Die beiden Absätze sind von einer nach rechts offenen Klammer umfaßt.

¹⁰⁸ Die Ziffer wurde über der Zeile eingefügt.

Nota Vnder solicher Arbeith sein 30 halbe
Viertlvaß begriffen, so auß den alten,
eingeschlagenen Vaßtaufeln gemacht vnd
wider zu Nuzen gebracht, wie *fol.* 43 in
Empfang gesezt vnd alda allein zur Nach-
richt gemelt würdt

So sein bemeltem Kueffermaister Fanderer
et Cons. 170 Ganze neue Viertlvaß, ains
zu 48 kr. laut 3 Schein, den 18. Juny 1675,
3. August vnnnd 10. 8ber *datirt*, in
Summa bezalt worden

N^o. 85, 86 *et* 87 136 fl.

Huius fl. 199 kr. 30 —

[*fol.* 130v]

Georg Vischer, Burger vnnnd Kuefmaister alhie,
hat auch vf zweymal 58 Ganze neue Viertl-
vaß zum Ambt geliefert, für welche Arbeit
ihme Inhalt Scheins 1. Juny 1675 vnnnd 13.
February *Anno* 1676 in Summa bezalt

N^o. 88 *et* 89 46 fl. 24 kr.

Ingleichem Vlrichen Finckh, Kueffern alda,
vmb 20 neue Ganze Viertlvaß, ains
zu 48 kr., laut 2 Zetln den 5. July
vnnnd 29. 8ber *datirt*, treffen

N^o. 90 *et* 91 16 fl.

Vormelte beede Kuefmaister, Andre
Fanderer vnd Sebastian Kager, haben
verer ganze neue Viertlvaß, 122 St.,
eingetragen, vor yedes 48 kr., laut
zween Schein, 4. Jenner vnd 8. *Aprill*
Anno 1676 *datirt*, empfangen

N^o. 92 *et* 93 97 fl. 36 kr.

Huius fl. 160 —

[*fol.* 131r]¹⁰⁹

Summa der Ausgaben auf daß
Kuefwerckh

1322 fl. 30 kr.

¹⁰⁹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Sein der erkaufften neuen Ganzen Viertlvaß
370 Vaß
Vnnd Halbe Viertl 30

Welche hievor *fol.* 43 in Empfang geschriben

Anheuer vmb 37 fl. mehrer ausgelegt worden,
~~man~~

[fol. 131v]

Ausgab vmb Insletkerzen

Thoman Mörz, Burger vnnd Mezger alhie,
hat auf viermahln zum Ambt geliefert
5 Centen 88 *lb.* Insletkerzen, ains zu 8 kr.,
Inhalt Zetl den 27. *May*, 18. *July*, 23. *7ber*
vnnd 24. *8ber Anno* 1675 darfir empfangen
N^o. 94, 95, 96 *et* 97 30 fl. 40 kr.

Mehr ihme, Mörzen, fir 3 Centen 17 *lb.* Körzen,
so derselbe den 8. Jenner vnd 24. February
Anno 1676 geliefert, trifft die Bezallung
laut Schein
N^o. 98 *et* 99 20 fl. 24 kr.

Ingleichem Jacoben Hainmiller, Mezgern
alhie, für 1 Centen 54 *lb.* Kerzen, dz
Pfundt zu 8 kr., vermüg Scheins 4. February
bezalt worden
N^o. 100 20 fl. 32 kr.

Huius fl. 141 kr. 12 —

[fol. 132r]¹¹⁰

Besagter Thoma Mörz. Mezger, hat verer zum
Ambt geliefert 51 *lb.* Insletkerzen, dz Pfundt
nach gegebenem neuen Saz zu 7½ kr., *thuet*, laut
Scheins 10. *Aprill* 1676 bezalt mit
N^o. 101 6 fl. 22½ kr.

Ingleichem Jacob Haimiller, Mezgern, fir
158 *lb.* den 14. *Aprill*
N^o. 102 19 fl. 45 kr.

¹¹⁰ An dieses Blatt sind 2 Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4. Einer ist etwas kürzer als der andere.

Widerumben dem Merzen, Mezger alda, vmb
 37 lb. Kerzen, ains *per* 7½ kr., den 30. Marty
 N^o. 103 bezalt, *thuet*
 4 fl. 37 kr. 4 hl.

Von solichen Kerzen an der Stattwaag
 abzewögen, dem Centen 4 kr., *thuet* vermüg
 N^o. 104 Waagzetl
52 kr.¹¹¹
Huius fl. 31 kr. 37 —

Summa diser Ausgaben thuet
 172 fl. 49 kr.

Sein der erkaufften Kerzen 13 Centen 5 lb. *folio* 29
 in Empfang verrechnet

Heuer gegen ferten vmb 19 fl. 23 kr. 4 hl. mehrer,
 weiln mehrer Körzen erkhaufft worden

[fol. 132v]

Ausgab auf Malzbrechen vnd Vnderhaltung beeder Mihln

Michaeln Prundaller, Maurmaistern, vnd sein
 N^o. 105 Gehilffen haben vf genedigistes Bewilligen
 bey der Statt- oder Preuhausmihl die Haut
 meür gegen dem Wasser mit eisenen
 Schlaudern verfasst, daß Gmeür innen
 vnd ausserhalb der Mühl ausgebessert
 vnd verworffen, hierunder an Taglöhn
 verdient, laut Zetls 27. July á 1675
 bezalt worden
 N^o. 106 10 fl. 30 kr.

In disem Gebey hat Philip Hirschvogel,
 Burger vnd Huefschmidt alhie, 15 eisene
 Schlaudern gemacht, welche 2 Centen 69 lb.
 gewogen, das Pfundt zu 7 kr., trifft,
 ist ihme vermög Scheins, den 28. Juny ^a/_{[16]1676}¹¹²
 N^o. 107 datirt, yber Abbruch bezalt worden
 31 fl.¹¹³

Huius fl. 41 kr. 30 —

¹¹¹ Beim Wiegen wurde mit mit jeweils ganzen Viertelzentnern gerechnet, hier also mit 1.300 Pfund statt 1.305.

¹¹² Wahrscheinlich ein Schreibfehler, 1675 ist wohl richtig.

¹¹³ Es wurde auf 270 Pfund aufgerundet.

[fol. 133r]

Hironimus Camerern, Burger vnd Vischern alhie,
et Cons. haben den 26. Juny vnd 30. 7ber ^a/_{[16]1675}
 sechs vnd sibenzig Preu Malz, yede zu 6 Schaf,
 zum Brechen von vnd zur Tonaumill gefierth,
 yedem Preu 30 kr. gewöhnliches Schefmieth
 vnd in Summa empfangen Inhalt 2 Schein
 N^o. 108 *et* 109 38 fl.

Vmb 9 Eln Peiltuech zur Tonaumill
 ausgelegt worden
 1 fl. 48 kr.

Georgen Schuechman, Eisenhamerschmidt
 zu Neuenkerstorf, von Stachlung vnd wider
 Zuerichtung etlichen Müllzeügs zur Statt-
 mühl laut 3 Zetln den 15. 9ber á 1675
 N^o. 110 vnd 11. Jenner *Anno* 1676, dan 15. February yber Abzug
et 11 bezalt mit Fuerlohn
et 12¹¹⁴ 8 fl. 30 kr.

Christophen Däsperger, Burger vnd Aumillern
 alhie, für ain Müllgangstain zu Curfürstlicher

Huius fl. 48 kr. 18 —

[fol. 133v]

Stattmihl, 14 Zoll haltent, ain per 1¹/₃ Gulden,
 trifft, ist ihme vermög Scheins 6. 9ber 1675
 bezalt mit
 N^o. 113 18 fl. 40 kr.

Gemelter Hieronimus Camerer *et Cons.*,
 beede Vischer alhie, haben verrer 51 Sud
 Malz zum Brechen zur vnd von der Tonaumihl
 gefiert, yeder 30 kr., vnd in Summa zur
 Schefmüeth empfangen Inhalt Scheins 4^m
 Jenner á 1676
 N^o. 114 25 fl. 30 kr.

Für 6 *lb.* Stockhinslet zu Einschmürung des
 geenden Zeugs zalt
 42 kr.

Vmb 12 ferchene Fehl in die Wasserröder
 zur Tonaumihl Wolfen Stainpeckh zu Stau-
 bing laut Zetls 14. Marty bezalt
 N^o. 115 3 fl.

¹¹⁴ Kein Zeilenumbruch zwischen „110 *et* 11“ im Original.

Hieronimo Camerern, Burger vnd Vischern alhie,
den Milbach bey der Stattmihl auszumähen
gleich andermaln zalt
2 fl.

Huius fl. 49 kr. 52 —

[fol. 134r]

Bemeltem Eisenhamerschmidt zu Neuenkerstorf
ist verer von einer ausgeloffnen Milstangen
zufassen vnd was mehrer dabey vonnöthen
gewest zu machen, Inhalt Zetls den 10. *Aprill*
bezalt worden
N^o. 116 3 fl. 30 kr.

Hannsen Stadler, Schoppern alhie, vmb ain
neue Zilln zur Tonaumihl vermüg Scheinl
den 2. May bezalt
N^o. 117 5 fl.

Christoph Däsperger, Aumillern alhie, so
abermahln ain Millstain, 14 Zoll haltent,
den Zoll *per* 20 Bazen, zur Stattmihl geliefert
vnd Bezallung empfangen laut Scheins 9. *May*
N^o. 118 18 fl. 40 kr.

Vmb ain Saill zum Malzaufzug, 21½ *lb.*
wögent, aisen zu 13 kr., dem Sailler alhie,
Athanasien Jeger, bezalt
N^o. 119 4 fl. 39 kr. 4 hl.

Von Außbesserung der Fenster bey beeden
Churfürstlichen, der Statt- vnd Tonaumihl,

Huius fl. 31 kr. 49 4 hl. [sic]

[fol. 134v]

Gregorien Krämel, Glasern, vermög Zetls be-
zalt worden
N^o. 120 1 fl. 21 kr.

Franz Rözl, Kueffern, mit Außbesserung
der Schäffelpreter vnd Schapfen bey beedn
Mühln, Inhalt Zets entricht
N^o. 121 1 fl. 21 kr.

Adam Steichl, Schneidern, von Ausbesserung
der Mühlpeitl verdient vnd bezalt worden
N^o. 122 1 fl. 11 kr.

Philipp Hirschvogel, Schmidt, was derselbe zu
beeden Mühlen für Arbeit verricht, ist laut
2 Zetln entricht mit
N^o. 123 et 124 9 fl. 30 kr.

Vnd dem Schlosser Leonhardt Mayr vor ain
Schlüssl zur Muesstruchn
N^o. 125 24 kr.

Georgen Hueber, Burgern alhie, *et Cons.*, welche
vf 183 Preu 1098 Schaf gebrochnes Malz von
der Stattmühl zum Neuen Preuhaus gefiert, vom
Schaf 3 kr., *thuet*, laut Scheins bezalt worden
N^o. 126 54 fl. 54 kr.

Huius fl. 68 kr. 51 —

[fol. 135r]¹¹⁵

Diss Jahr sein in beeden Churfürstlichen Mühl
622 Sud Malz gebrochen, von yeder ain
Gulden 30 kr. Brecherlohn, welche *fol.* 51 z.
wider in Empfang gesetzt, damit man die
iehrliche Mühlutzung sechen kann, *thuet*
933 fl.

Eines Müllers bey der Stattmühl, derzeit
Hannß Huebers, Wochenlohn 2 Gulden vnd
einem Malknecht vor Cosst vnnnd Lohn 1 fl. 20 kr.,
trifft beeden das Jahr
173 fl. 20 kr.

So ist auch dem Müller bey der Tonaumill, Zach-
ariasen Heiss, für ihne vnd einen Malknecht
wochentlich 4 Gulden, ybers Jahr verraicht
208 fl.

Huius fl. 1314 kr. 20 —

*Summa der Ausgaben auf das Mühl-
werch*
1554 fl. 40 kr. 4 hl.

Heür gegen verttn vmb 90 fl. 30 kr. 4 hl.
mehrer, weilln vfs Malzbrechen mehrer erlossen

¹¹⁵ An dieses Blatt waren 2 Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4. Einer ist abgefallen.

[fol. 135v]

*Ausgab auf den Traid- vnd
Malzumbschlag*

Dennen hierzue gebrauchten neün Tagwerchern,
Conrad Wibman, Wilhelm Puebmer, Mathes
Zieglern, Dionysien Wibman *et Cons.*, ist,
yedem *per 7* Täg wegen groben staubigen
Arbeith zu 24 kr., gleich vorige auch für
diss Jahr wider verraicht worden, *thuet*
25 fl. 12 kr.

Dem geschwornnen Messer Leonhardten
Schamberger gewöhnlich *Deputat*,
per 7 Täg zu 30 kr., trifft
3 fl. 30 kr.

Vmb Prandwein, Lorber vnd Brod, dann
 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Viertl Pier fir die Umb Schlöger,
thuet in Gelt
8 fl. 45 kr.

Huius fl. 37 kr. 37 —[fol. 136r]¹¹⁶

Dem verordnet *Commiszario* Johann Wölfl
Churfürstlicher Mauttgeschreiber alda,
für sein Muehwaltung genedigist bewilligte
Recompens ain Vaß Pier erfolgt, cosst
6 fl.

Den Schreibern Trinckhgelt wie ander-
mahl widerumben geben
3 fl.

Casparn Hueber, Simon Frieseneckher, Hanns
Lang vnd Egidj Schmidt haben mit Waizumb-
sezen 13 Taglohn zu 12 kr. verdient, *thuet*
2 fl. 36 kr.

Huius fl. 11 kr. 36

*Summa der Ausgaben auf
den Traid- vnd Malzumbschlag*

thuet 49 fl. 3 kr.

¹¹⁶ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Heur gegen fertn vmb 5 fl. 53 kr. weniger,
weilln vf die Taglöhn weniger ausgelegt

[fol. 136v]

*Ausgab vmb Veichten Sud-
holz
Dessen ist erkhaufft*

Von Hannsen Parth zu Sall 24 Claffter, alda
bey dem Preuhaus ordenlich abgemessen vnd fir
yede Claffter 1¼ Gulden, in Summa laut
Scheins den 18. Juny Anno 1675 bezalt
worden

N^o. 127 30 fl.

Dauon auch gewöhnliche Mess- vnd Anrichter-
lohn, vor der Claffter 14 d., entricht, *thuet*
1 fl. 45 kr.¹¹⁷

Dann von Michaeln Pfättischer, Würth zu
Sall, 60 Claffter dergleichen Holz vnnd
Werths, trifft, Inhalt Bescheinung den 6^{tn}

N^o. 128 July Anno 1675 bezalt
75 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 45 kr.

Huius fl. 110 kr. 15 —¹¹⁸

[fol. 137r]

Item Wolfen Stainpeckh von Staubing vmb 42
Claffter veichtn Sudholz, aine zu 1¼ Gulden, vermüg
Scheins 26. July Anno 1675 bezalt worden

N^o. 129 52 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichterlohn
2 fl. 27 kr.

Wenceslao Roth daselbstn ist auch fir
18 Claffter dergleichen Holz abgestatt
den 1. Augustj 1675

N^o. 130 22 fl. 30 kr.

Hieyon Mess- vnd Anrichtgelt
1 fl. 3 kr.

¹¹⁷ Hier liegt ein Rechenfehler vor, richtig ist 1 fl. 24 kr.

¹¹⁸ Folgefehler des Rechenfehlers, richtig ist 109 fl. 54 kr.

Herrn Johann Niclas Bernhard Freyherr von
Eckh zu Afeckhing¹¹⁹ vmb alhero geliferte
94½ Claffter Sudholz in obigem Press,
bezalt Inhalt Scheins 3. Augustj 1675,
N^o. 131 *thuet* 118 fl. 7½ kr.

Mess- vnd Anrichterlohn
5 fl. 30 kr. 6 hl.

Huius fl. 202 kr. 8 2 hl. [sic]

[fol. 137v]

So ist auch von Lorenzen Hintermayr zu Wünzer
et Cons. 34 Claffter veichtn Preuholz, die
Claffter 1¼ Gulden, erkaufft vnd in Summa
darfür bezalt laut Scheins 17. Augustj
N^o. 132 *Anno* 1675
42 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt
1 fl. 59 kr.

Adam Sailer, Vischern in der Au, für
49 Claffter gleichen Werths Inhalt
Schein 23. Augustj bezalt, *thuet*
N^o. 133 61 fl. 15 kr.

Mess- vnd Anrichterlohn
2 fl. 51½ kr.

Herrn Prælaten des Closters Weltnburg
ist fir alher geliferte 73 Claffter Sud-
holz in obigem Press vnd in S^a. entricht
vermüg Bescheinung 12. 7ber 1675
N^o. 134 91 fl. 15 kr.

Mess- vnd Anrichterlohn
4 fl. 15 kr. 4 hl.¹²⁰

Huius fl. 204 kr. 6 —

[fol. 138r]

Georgen Listl von Sall vmb 10 Claffter veichtn
Sudholz, aine zu 1¼ Gulden, den 14. 7ber 1675
bezalt vermüg Scheins
N^o. 135 12 fl. 30 kr.

¹¹⁹ Nähers sh. BAUR: Affecking, S. 79ff.

¹²⁰ Kein Zeilenumbruch im Original.

Mess- vnnnd Anrichtgelt 35 kr.

Ingleichem Christophen Rosenmayr zu Wünzer
fir 16 Claffter Preuholz Inhalt Scheins
5. 8ber Anno 1675

N^o. 136 20 fl.

Mess- vnnnd Anrichterlohn 56 kr.

Frauen Paula Cristina Wittmanin von
vnd zu Peterfeckhing, Curfürstliche *Princesin*,
Cammerfrauen, ist auch vor 109 Claffter
Sudholz in obigem Press laut Bescheinung
vnderm *dato* 10. 8ber 1675 entricht
worden

N^o. 137 136 fl. 15 kr.

Hieuon dz Mess- vnd Anrichtgelt
6 fl. 21½ kr.

Huius fl. 176 kr. 37 4 hl. [sic]

[fol. 138v]

Item Egidien Degl, Gerichtsprocuratorn
alhie, *per* 52 Claffter veichten Sudholz,
die Claffter zu 1¼ Gulden, *thuet*, laut Scheins
12. 8ber 1675 entricht worden

N^o. 138 65 fl.

Mess- vnd Anrichterlohn
3 fl. 2 kr.

Vorgedachter Wolf Stainpeckh von Staubing
hat verer alhero geliefert 41 Claffter
dergleichen Holz vnd zur Bezallung ampfangen
Inhalt Scheins 3. Xber 1675

N^o. 139 51 fl. 15 kr.

Messerlohn etc. 2 fl. 23½ kr.

Georg Hueber, Burger vnnnd Gasstgeb alhie,
ist auch für 37½ Claffter Preuholz be-
zalt vermüg Scheins 31. Xber 1675

N^o. 140 46 fl. 52½ kr.

Mess- vnnnd Anrichtgelt
2 fl. 11 kr. 2 hl.

Huius fl. 170 kr. 44 2 hl. [sic]

[fol. 139r]

Michaeln Hamermayr zu Weltnburg 30 Claffter
Sudholz aberhandlt vnd in gleichem Werth be-
zalt, treffen Inhalt Scheins
N^o. 141 37 fl. 30 kr.

Das Mess- vnd Anrichterlohn
1 fl. 45 kr.

Johann Spizwegg, Curfürstlicher Preuverwalter,
verkauft vnd lifert aus seinem aigen Gehilz
98 Claffter lang veichtn Sudholz, aine
gewöhnlichn Kaufs zu 1 fl. 15 kr., *thuet*,
ist bezalt
122 fl. 30 kr.

Hieuon Mess- vnd Anrichtgelt
5 fl. 43 kr.

Ingleichem Herrn Johann Koller, Dechantn vnd
Pfarrer zu Sall, vmb 36 Claffter veichtn
Sudholz obigen Werths bezalt worden,
trifft, vermüg Scheins 28. Jenner 1676
datirt
N^o. 142 45 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 6 kr.

Huius fl. 214 kr. 34 —

[fol. 139v]

Sodann von Veichten Gollmair zu Mitter-
feckhing 67 Claffter Preuholz, die Claffter
per 1 fl. 15 kr. erhandlt vnd Inhalt Scheins
den 30. Jenner *Anno* 1676 bezalt, *thuet*
N^o. 143 83 fl. 45 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 3 fl. 54 kr. 4 hl.

Ingleichem Casparn Stockh, Burger und Vischern
in Kelhaimb, für 36 Claffter veichtene
Scheitter obigen Werths bezalt vermüg
Scheins 28. February *Anno* 1676, treffen
N^o. 144 45 fl.

Mess- vnd Anrichterlohn
2 fl. 6 kr.¹²¹

¹²¹ Kein Zeilenumbruch im Original.

Zum Stüfft Nidermünster in Regenspurg
für alhero geliferte 437 Claffter veichtn
lang Preuholz zu 1¼ Gulden, thuet, laut
N^o. 145 Bescheinung dafür bezalt worden
546 fl. 15 kr.

N^o. 146 Mess- vnd Anrichtgelt
25 fl. 29 kr. 4 hl.¹²²

Huius fl. 706 kr. 30 —

[fol. 140r]¹²³

Maria Saillerin, Gasstgebin Wittib alhie,
verkauft vnd lifert auch alhero 43 Claffter
veichtn lang Preuholz in obigem Press, *thuet*,
ist Inhalt Schein 17. Marty 1676 zalt
N^o. 147 53 fl. 45 kr.

Mess- vnd Anrichterlohn
2 fl. 30½ kr.

Balthasar Maister, Paur zu Daldorf,
18 Claffter, *thuet*
N^o. 148 22 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt
1 fl. 3 kr.

Vnd von Wolfen Schöz, Vischers alhie, seel.
Erben 14½ Claffter Sudholz in obigem
Press, trifft, vermüg Scheins den 18. *Aprill*
bezalt worden
N^o. 149 18 fl. 7 kr. 4 hl.

Mess- vnd Anrichterlohn
50 kr. 6 hl.

Huius fl. 98 kr. 46 6 hl. [sic]

[fol. 140v]

So ist dem Holzmesser Leonhard Schamberger
zu einer Beyhilf aus Gnaden iehrlichen
acht Gulden bewilligt, die er anheür wider
empfangen laut Scheins, *id est*
N^o. 150 8 fl.

¹²² Kein Zeilenumbruch im Original.

¹²³ An dieses Blatt sind 2 Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4. Einer ist etwas kürzer als der andere.

Summa der Ausgab vmb erkhaufft
veichten Sudholz
1891 fl. 41 kr. 6 hl.

Vnd ist des Holzs 1439½ Claffter,
weliche hievor folio 27 in Empfang
gesezt sein

Heur gegen fertn mehrer beibracht vmb 766 Claffter
Vnnd vmb 1057 fl. 52 kr. mehrer ausgeben

[fol. 141r]

So sein in dem Rosenbuschischen Bestand-
gehilz, Dickhet genant, verer vnd zwar firs
lestemal (weiln diser vf Stockhraumb er-
kauffte Holzschlag nunmehr völlig abge-
maisst¹²⁴) 672 Claffter Preuolz uge-
scheittert vnd von yeder Claffter 13 kr.
Hauerlohn, in Summa aber Martin Ze-
betshausern, Hannsen Haller, Hannsen Joseph
von Haubenrieth *et Cons.* vermüg Scheins
bezalt worden

N^o. 151 145 fl. 36 kr.

Disenn Scheittern im Wald abzuzellen
vnd mit rother Farb zemerckhen dem Curfürstlichen
Yberreither vnd Leonhard Schambergern
fir ihr Miehwaltung, Zörung vnd Farb verraicht
1 fl. 30 kr.

So haben von solichem Holz zum Curfürstlichen Preu-
haus alhero geliefert, *als* Sebastian Lehel
von Wünzer *et Consortes*, ist ihnen von der
Huius fl. 147 kr. 6 —

[fol. 141v]

Claffter gedinte Fuehrlohn 40 kr. vnd
in Summa ab 14 Claffter Inhalt Be-
scheinung den 11. July *Anno* 1675 zalt
N^o. 152 9 fl. 20 kr.

Dann Michaeln Kärgl alhie zu Kelhaim
et Cons. von 54 Clafftern laut Scheins
15. July
N^o. 153 36 fl.

¹²⁴ Abmeissen = abhauen. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 1, Sp. 77.

Dann Michaeln Clement Klaß, Jegern, von
 Viechhausen *et Cons.* von 300 Claffter
 dz Fuehrlohn vermüg Scheins 17. *Xber*
Anno 1675 verraicht worden
 N^o. 154 200 fl.

Andreen Listl, Hannsen Karl *et Cons.*, Paurn
 zu Dürn- vnd Reichenstötten, von 151 Claffter
 gleiches Holz
 N^o. 155 100 fl. 40 kr.

Georgen Aman *et Cons.*, Paurn zu Käpfelberg,
 haben auch 161 Claffter dieses Holzs zum

Huius fl. 346 — —

[fol. 142r]¹²⁵

Preuhaus geliefert vnd zu gewöhnlichem Fuehr-
 lohn empfangen lautt Scheins, den 17. *Xber*
Anno 1675 datirt
 N^o. 156 107 fl. 20 kr.

Gleichfahls Hanns Aunkofer, Simon Schwaiger
et Cons., Paurn, zu Lindert vnd Schulterstorf
 wohnhafft, von 138 Claffter entricht
 Inhalt Scheins, *thuet*
 N^o. 157 92 fl.

Von solichem Holz, dessen sich bey dem Preuhauß
 im Abmessen 818 Claffter vnnd also
 146 Claffter Zuegang befunden (so daher
 volgt, dz zwar die Waldclaffter etwas
 störckher, es haben aber auch die Paurn ihr
 aignes Holz darunder vermischet vnd mit herein-
 bracht), von der Claffter abzemessen
 vnd anzurichtn 14 d. gebreichiger Lohn
 verraicht worden, vermüg Scheins 17. *Xber*
Anno 1675 trifft in Summa
 N^o. 158 47 fl. 43 kr.

Huius fl. 247 kr. 3 —

[fol. 142v]

So würdt von yeder Claffter zu Stockhraumb
 12 kr. vfgerechnet, weliche *folio 54* wider
 in Einnamb gebracht, *thuet*
 163 fl. 36 kr.

¹²⁵ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Huius per se [163 fl. 36 kr.]

Summa dess aus dem Bestandholz *Dickhet*
diss Jahr beygebrachtn Sudholzs, darfir
ausgelegte Hauer- vnd Fuehrlohn, wie auch
Stockhraumbgelt, *thuet*
903 fl. 45 kr.

Vnd ist dises Holzs 818 Claffter, so
hievor *folio 27* in Empfang gebracht

Der Vnderschidt ist hievor foli 140 z. erleittert

[fol. 143r]

Ausgab vmb buechen Törr-
holz

Ist erstlichen von Jacoben Mayr, Holzhayern
zu Stausackher, erkhaufft vnd zum Ambt
gelifert worden 15 Claffter, aine zu
1½ Gulden, *thuet*, vermüg Scheins 24. 7ber
Anno 1675 bezalt mit

N^o. 159 22 fl. 30 kr.

Dauon auch gewöhnliche Mess- vnd Anricht-
Gelt, von der Claffter 14 d., *thuet*
51½ kr.

Christoph Widman, Jegern zu Wünzer,
vmb 31 Claffter dergleichen Holz laut
Scheins, 20. *Xber datirt*, entricht

N^o. 160 46 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 48½ kr.

Conrad Himer, Burger vnd Passgeigern
alhie zu Kelhaimb, ist auch fir 9 Claffter

Huius fl. 71 kr. 40 —

[fol. 143v]

buechene Scheitter zu 1½ Gulden bezalt worden
Inhalt Scheins 7. 9ber *Anno 1675*, *thuet*

N^o. 161 13 fl. 30 kr.

Mess- vnnnd Anrichterlohn 31½ kr.

	Ingleichem Melchiorn Achtnkircher, Jegern zu Wünzer, <i>per</i> 37 Claffter obigen Werths bezalz den 30. Xber 1675 laut Scheins	
N ^o . 162		55 fl. 30 kr.
	Mess- vnnd Anrichtgelt	2 fl. 9½ kr.
	Georgen Sailer in der Au vmb 22 Claffter Törrholz, die Claffter zu 1½ Gulden, trifft, ist Inhalt Scheins 11. Jenner <i>Anno</i> 1676 ge- bürendt bezalt worden	
N ^o . 163		33 fl.
	Mess- vnd Anrichtgelt	1 fl. 52 kr.
	<i>Huius</i> fl. 106 kr. 33 —	
	[fol. 144r]	
	Christoph Aumayr in der Au hat auch alhero geliefert 10 Claffter Buechenscheitter vnd gleichen Kaufs dafür empfangen, ver- müg Scheins 11. Jenner <i>Anno</i> 1676, <i>thuet</i>	
N ^o . 164		15 fl.
	Mess- vnnd Anrichterlohn	35 kr.
	Mir, Preuverwaltern, vmb 37½ Claffter buechene Törrholz aus aignem Gehilz bey- gefiert, aine in gemainem Press zu 1½ Gulden bezalt worden, <i>thuet</i>	
		56 fl. 15 kr.
	Mess- vnnd Anrichtgelt	2 fl. 9½ kr.
	So sein auch vom Clösterl Weltnburg ¹²⁶ 17 Claffter dergleichen Holz geliefert vnd hiefir aldahn bezalt worden laut Scheins 25. Jenner	
N ^o . 165		25 fl. 30 kr.
	Mess- vnd Anrichtgelt	59½ kr.
	<i>Huius</i> fl. 100 kr. 29 —	

¹²⁶ Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.

[fol. 144v]

Georg Dötter, Burger vnd Maller alhie,
verkauft auch zu disem Werckh 6½ Claffter
Buechenscheitter zu 1½ Gulden, ist ime Inhalt
N^o. 166 Scheins 31. Jenner 1676 bezalt worden
9 fl. 45 kr.

Mess- vnd Anrichterlohn 22 kr. 6 hl.

Ingleichem Caspar Hamermayr alda
30 Claffter obigen Werts bezalt
vermög Schein, 31. Jenner *datirt, thuet*
N^o. 167 45 fl.

Mess- vnnd Anrichtgelt 1 fl. 45 kr.

Hannsen Lohner zu Altnessing fir 18 Claffter
Buechenholz laut Scheins 4. February á 1676
abgestatt worden
N^o. 168 27 fl.

Messgelt etc. 1 fl. 34 kr. 4 hl.

Huius fl. 85 kr. 27 2 hl. [sic]

[fol. 145r]¹²⁷

Hanns Mayr von Altnessing empfanget auch
vmb 11 Claffter Buechenscheitter Inhalt
Scheins, 20. February 1676 *datirt*
N^o. 169 16 fl. 30 kr.

Dauon Mess- vnd Anrichterlohn 38 kr. 4 hl.

Dann Herr Michael Dopler, Pfarer zu Hönhaim,
für 28 Claffter dergleichen Holz laut
Scheins 3. Marty 1676
N^o. 170 42 fl.

Mess- vnnd Anrichtgelt
1 fl. 38 kr.

Hanns Seidl, Gastgeb alhie, lifert auch alhero
16 Claffter gegen Bezallung den 21. Marty
N^o. 171 24 fl.

Mess- vnd Anrichterlohn 56 kr.

¹²⁷ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Item Georg Peckh zu Osterhofen 17½ Claffter,
sein bezalt den 26. Marty laut Schein mit
N^o. 172 26 fl. 15 kr.

Messgelt etc. 1 fl. 1 kr. 2 hl.

Huius fl. 112 kr. 58 6 hl. [sic]

[fol. 145v]

Vnnd dem Curfürstlichen Preugegenschreiber fir
15 Claffter buechene Scheitter, aine zu 1½
Gulden gewöhnlichen Kauffs sambt Messgelt,
thuet
23 fl. 22 kr. 4 hl.

Huius per se [23 fl. 22 kr. 4 hl.]

Summa der Ausgab vmb erkaufft
Buechenholz
thuet 500 fl. 30 kr. 4 hl.

Ist deß erkaufftn Holz 320½ Claffter,
so *folio* 26 in Empfang gesetzt

Anheur gegen fertn vmb 42 fl. 44 kr. 4 hl.
weniger, weiln weniger Holz erkhaufft worden

[fol. 146r]

Ausgab auf Amtszörungen

Auf des Curfürstlichen Rath vnnd Rentmaisters
zu Straubing in Namen ihr Churfürstlichen Durchlaucht
beschechene Erfordern, dato 23. *May* A^o 1675
zu Abrech- vnnd Vergleichung der von *Annis*
1672 *et* 1673 bestandne Geltressten,
ist der Preugegenschreiber aldahin ab-
geraist vnd den 5. Juny sambt dem
Pferdt yber *Mittag* zu Schierling verzört
1 fl. 22 kr., firters ybernacht vnd folg-
enten Pfinztag, den 6. diss, yber *Mittag*
bey Melchiorn Hofer, Gasstgebn zu Straubing,
für zway Malzeit, Fuetter vnd Stalmieth
ausgelegt 4 fl. 14 kr., Dann vnder der
Haimbrais widerumb zu Schierling verzört
1 fl. 33 kr., so trifft das Rittgelt
per 3 Täg 1 fl. 30 kr. vnd alle Auslag
8 fl. 39 kr.

Huius per se [8 fl. 39 kr.]

[fol. 146v]

Nachdeme der Preugegenschreiber den 30^{ten}
 Juny Anno 1675 die verhandne alte Preugeföll,
 10953 fl. 58 kr., dann neue Geföll 15367 fl.
 23 kr. zusammen 26321 fl. 21 kr. 4 hl.
 zu Churfürstlicher Rentcasza nach Straubing
 yberbracht, hat derselbe sambt bey
 sich gehebtñ Fuehrleithn, Wagen vnd Reith-
 pferdten gemeltn Tag yber Mittag
 zu Schierling verzört vnd Stalmüeth ausge-
 legt 2 fl. 56 kr., dann ybernacht zue
 Kaltnerberg 3 fl. 8 kr., volgenden
 Montag den 1. July aber Mittag vnnd
 Nacht zu Straubing verzört, weilm das
 Fuetter theür vnd auf Auszellung des Gelts
 zuegewartt müessen, 5 fl. 26 kr., von dem Gelt
 abzeladen vnd in die Zallstuben ze-
 bringen 12 kr. Item vnder der Widerhaimbraiß
 den 2. July widerumben yber Mittag zu
 Schierling verzört 2 fl. 48 kr. vnderweegs

Huius Nihil

[fol. 147r]

für neue Huefeisen vnnd den altn zu hefftn geben
 40 kr., von fünf Wagen- vnd Reithpferdtn
 yedem neben Fuetter vnd Mahl des Tags 30 kr.,
 trifft *per* 3 Teg 7 fl. 30 kr. vnd aller Vn-
 cossten zusammen

23 fl. 40 kr.

Den 8. 8ber 1675 sein abermahln neu
 vnnd alte Preugfell, 16993 fl. 30 kr.,
 zur Rentcasza yberlifert worden vnnd
 Preugegenschreiber sambt den Fuerleithn
 vnnd Pferdtn vnderm Hinabraisen yber Mittag
 zu Schierling Verzörung ausgelegt 3 fl.
 18 kr., dann ybernacht vf der Kalt-
 nerberg 3 fl. 26 kr., verer den 9^{ten} diss
 yber Mittag vnnd Nacht zu Straubing
 fir Mahl, Futter vnd Stallmüeth 5 fl. 45 kr.,
 dem Gelt abzeladen 12 kr., fir Wagenschmir
 15 kr., volgenden Pfinztag, den 10. huius,
 im Widerhaimbraisen yber Mittag zu Schier-

Huius per se [23 fl. 25 kr.]

[fol. 147v]

ling widerumben verzört 3 fl. 8 kr., fir ver-
risne Eisen 30 kr. vnd vf vier Wagen-
vnd Reithtros, iedes des Tags 30 kr., thuet
per 3 Täg 6 fl. vnd samentliche Raiscosstn
22 fl. 34 kr.

Huius per se [22 fl. 34 kr.][fol. 148r]¹²⁸

Summa der Ausgaben auf
Ambtszörungen etc.
54 fl. 53 kr.

An heuer gegen ferten vmb 97 fl. 40 kr. weniger,
weilln diss Jahr auf der Fürstlich Durchlaucht Rhat vnnd Rechnungs-
Commiszarien Zöhrungs *Deputat* nichts verrechnet

[fol. 148v]

Ausgab auf Pottenlohn

Demnach den 16. Juny Anno 1675 der 26^{ist}
ordinary Preuextract neben Yberbringung
der Pieraufschlagsgeföll vor die Soldatn
zur löbl. Hofcammer eingeliefert vnnd
aber Poth wegen anderer Sachen vnd vf
Churfürstlichen Befelch verwarttn müessen, ist
demselben allein *per* 4 Täg *signirte* Warth-
gelt bezalt worden

N^o. 173 1 fl.

Dem Amtspotten Leonhard Schamberger
von Yberbringung deß 1., 2. *et* 3. *ordinary*
Preuexträct gewöhnliches Pottnlohn
per 14 Meil, yeder 10 kr., sambt *per*
4 Täg *signirte* Warttgelt Inhalt
Pottnzetls den 8. July 1675 in
allem verraicht

N^o. 174 3 fl. 20 kr.*Huius* fl. 4 kr. 20 —

¹²⁸ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 149r]

Den 29. July 1675 sein abermahln der 4. et 5^{te}
 Preuextract zu Churfürstlicher Hofcammer
 vnd zugleich die Pieraufschlagsgeföhl zur
 Kriegscasza geliefert, ist vf Pottnlohn
 vnd per 4 Täg *signirte* Warthgelt zu-
 samen ausgelegt worden

N^o. 175 3 fl. 20 kr.

Den 28. Augustj vnderthenigistn Bericht,
 Beytrachtung zwayer neuen Hopfen-
 seüchen, wie auch Berichtn, den vorhabenden
 Waiz- vnd Hopfenkauf betr. sambt dem
 6. et 7. Preuextract dain ybersendt,
 zu Pottnlohn vnd *signirte* Warthgelt
 widerumben ausgelegt

N^o. 176 3 fl. 20 kr.

Als den 27. 7ber Anno 1675 der 8.
 et 9. *ordinary* Preuextract neben vnderthenig-
 istem Anfragsbericht, dz bey den Schranken
 Straubing vnd Regenspurg etwas an

Huius fl. 6 kr. 40 —

[fol. 149v]

Waizen leykaufft mechte werden, ist
 dem *ordinary* Potten zu gewöhnlichem Lohn
 vnd per 4 Täg *signirte* Warttgelt
 laut Zetls entricht

N^o. 177 3 fl. 20 kr.

Aldahin ist auch der 10. et 11. *ordinary* Preu-
 extract neben Yberbringung verhandnen
 Pieraufschlagsgelter, auch sonderbarem
 Bericht, *Reparation* der Curfürstlichen Statt-
 mühl betr. gehorsamist eingeliefert,
 auf Pottnlohn vnd Warttgelt verraicht

N^o. 178 3 fl. 20 kr.

Item ist den 6. Xber der 12. vnd 13^{te}
 Extract yber Einnemmen vnd Ausgeben bey
 Churfürstlichem Preuwerckh zu Curfürstlicher Hof-
 cammer *remittiert* vnd vf Pottnlohn
 sambt Warttgelt bezalt worden

N^o. 179 2 fl. 50 kr.

Huius fl. 9 kr. 30 —

[fol. 150r]

So ist den 20. Xber A^o 1675 bey dem *ordinary* Pothn der 14. *et* 15. Preuextract neben vnderthenigstem Bericht, Heraufbringung vom Closter St. Emeram in Regenspurg erkaufftn Waizen betr., bey Churfürstlich loblicher Hofcammer gehorsamist eingeraicht vnd zu Pottnlohn, dann *per* 2 Täg *signirte* Warttgelt ausgelegt Inhalt Zetls

N^o. 180 2 fl. 50 kr.

Abermahln ist vnderthenigster Bericht wegen besagt ybernommen Emeranischen Waizens vnd was für Vncosstn daryber erlossen, zugleich der 16. *et* 17. Preuextract erstattet vnd auf Pottnlohn neben 3 Täg *signirte* Warttgelt ab-

N^o. 181 gericht, *thuet* 3 fl. 5 kr.

Als verer der 18^{te} *ordinary* Preuextract vnd zugleich widerumben verhandne Pieraufschlagsgöhl nacher München

Huius fl. 5 kr. 55 —

[fol. 150v]

gelifert, ist zu Pottnlohn vnd *per* 3½ Teg *signirte* Warthgelt zusammen abgelaiet[?]

N^o. 182 3 fl. 12½ kr.

Vom Closter St. Emeran in Regenspurg durch aigen Pottn den aigentlichen Press alhero verkaufftn Waizens abgefordert, so gleichwohln mit erfolgt, ist *per* 3 Meil Weegs Laufgelt zalt 30 kr.

Vnnd weiln besagtes Closter bey dem Preuambt yber empfangnen Waizen kein Kauf schliessen wolln, ist ein solches zu Churfürstlicher Hofcammer vnderthenigits vernachrichtet, zugleich Berichtn, den Wassereinlauf in beede Curfürstlichen Preu- heüser vnd genedigister Befürderung der Statt- *reuers*¹²⁹ neben dem 19. Preuextract

¹²⁹ Revers: Bestätigung / Antwort.

N^o. 183 versendt vnd in Pottnlohn vnnnd Warthgelt abgericht

3 fl. 20 kr.

Huius fl. 7 kr. 2½ —

[fol. 151r]

Vernner den 20. *et* 21. *ordinary* Preuexträct besambt andern Ambtsberichtn, Erpauung neuer Kellergäntter, dann den Pierverschließ, was Gwün vnd Verlust sey betr. zu Churfürstlich Hochloblicher Hofcammer *remittirt ordinary* Pottnlohn vnd *per* 4 Täg *signirte* Warttgelt In-

N^o. 184 halt Zetls 10. Marty ausgelegt worden

3 fl. 20 kr.

Des Preumaisters Paul Schözens Todfahl zu hochlöblicher Regierung vnd Rentambt Straubing bericht, ist Georgen Vischer, Burgern alhie, gewöhnliches Pottnlohn vnd *per* ½ Tag Warthgelt verraicht 28. *Marty* 1676

N^o. 185

1 fl. 10 kr. 4 hl.

Von Einliferung zur Churfürstlichen Hofcammer etc. deß 22. Preuextracts neben vnderthenigisten Berichten, deß Preumaisters Ableiben vnd *Reparirung* schadhaffter Preupfann betr., ist Pottnlohn vnd Warthgelt laut Zetls 27. *Marty* ausgelegt

N^o. 186

3 fl. 5 kr.

Huius fl. 7 kr. 35 4 hl. [sic]

[fol. 151v]

Den 14. *Aprill Anno* 1676 ist abermahln der 23. *ordinary* Preuextract besambt dennen vom Closter vnd Stüfft St. Emeram vnd Nidermünsster in Regenspurg Früsstgeltern ihrer ausstendigen Reichs *Contribution* zur Churfürstlichen Hofcammer vnd dem Hofkriegszallambt alda yberbracht vnd zu *ordinary* Pottnlohn neben 2 Täg *signirte* Warthgelter zusammen ausgelegt worden

N^o. 187

2 fl. 50 kr.

Aldahin ist auch der 24^{iste} *ordinary* Preuextr.
vnd zugleich die Resst beeder Piervfschlagsgelter
neben den Iahrsrechnungen den 6. May ver-
sendt, vf Potttnlohn vnnd Wartgelt Inhalt
sig. Potttnzettel bezalt

N^o. 188 3 fl. 12 kr. 4 hl.

Dem *ordinary* Amtspotten genedigist bewilligte
iehrliche Wartgelt, fir diss Iahr wider
bezalt vermög Scheins

N^o. 189 8 fl.

Huius fl. 14 kr. 2 4 hl. [sic]

[fol. 152r]¹³⁰

Von vnderschiedlichn Churfürstlichen Befelchen, so von
der Posst Sall vnderm Iahr zum Amt al-
hero geliefert vnd auch etlichn Amtsbe-
richtn, so dahin verschickht worden, zu Trinckh-
gelt geben

1 fl. 6 kr.

Huius per se [1 fl. 6 kr.]

*Summa der Ausgab auf Potttn-
lohn*

56 fl. 11 kr. 4 hl.

Heuer gegen ferten weniger vmb 2 fl. 12 kr. 4 hl.

[fol. 152v]

Ausgab auf Gebey vnd Vnder- haltung des Preuhauß

Sein zu Eindeckhung der Seüchen im Wechsl
bey dem neuen Preuhaus vnd Ybergehung
der Tachungen ob beeden Preueüsern
vnnd Cässten von Thobiae Scherckhuebern,
Zieglern zu NiderEilnbach, erkhaufft
2000 Ziegltaschen Inhalt Zetls den
23. July 1675 bezalt mit Fuehrlohn

N^o. 190 20 fl.

¹³⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Wolfen Stainpeckh zu Staubing für
6 Aichreisl zu Creizen, darauf die
Zusamblaßpoding bey dem Preugschür
gegen der Kirchen gesetzt, ains *per* 45 kr.,
den 3. 7ber 1675 laut Zetls bezalt
N^o. 191 4 fl. 30 kr.

Von Jacob Pauln, Müllern zu Prun, 100
Felz- vnnd 32 gemaine Preter zu vor-

Huius fl. 24 kr. 30 —

[fol. 153r]

fallendt ainzigen Gebeyen in Vorrath er-
kaufft vnd yber Abbruch bezalt Inhalt
Scheins 5. 7ber 1675 mit
N^o. 192 15 fl. 28 kr.

Veicht Cransperger, Burger vnd Kupferhamer-
schmidt in Landtshuet, für ain Stuckh Kupfer-
blech zu Außbesserung deß Pfannen-
podens bey dem mittern Gschür, 27 Pfundt
wögent, ains zu 30 kr., vermüg Scheins
13. 7ber 1675 bezalt worden, *thuet*
N^o. 193 13 fl. 30 kr.

Adam Schönl, Burger vnnd Zieglern alhie,
vmb 50 Schaf Kalch zu Ausmaurung
der Törröfen, Gwelber, Preupfannen-
öfen vnd anderer Notwendigkeit laut
Scheins 5. 7ber Anno 1675, yedes Schaf
mit Fuehrlohn, Messgelt zu 31 kr. vnd
vom Schaf 3 kr. abzuleschen, in allem
bezalt worden
N^o. 194 28 fl. 20 kr.

Huius fl. 57 kr. 18 —

[fol. 153v]

Michaeln Pruntaller, Maurmaistern, vnnd seinen
Gesellen, haben zwo schadhaffte Tachseüchen
bey dem neuen Preuhaus vfbrochen vnd wider
eindeckht, beederseits sie Tachungen yber-
gangen vnnd die Fürst, so von Sturmwinden
zerrissen, wider eingefasst. Item zween
Törröfen von neuem Gwölbern gemacht,
die Gäng wie auch dz Pflaster im Sudhauß
vnd Pierkeller ausgebessert, hierunder
in Taglöhn laut *specificirter* Zetl verdient
vnnd empfangen den 31. Augustj á 1675
N^o. 195 13 fl. 30 kr.

Georgen Mayr, Stainmezmaistern alhie,
 vnnnd sein Gehilfften, weliche im vordern
 Malzthennen die 4 alten Waiggen
 durchsuecht, die altn Fuegen ausgeraumbt
 vnd neue Kütt eingeschlagen, haben er, Maister,
 3½ Taglohn zu 24 kr. vnd drey Gehilfften
 3½ Täg, *thuet* 10½ Taglohn zu 18 kr., zusammen
 N^o. 196 verlohnt Inhalt Zetls 7. 7ber Anno 1675
 4 fl. 33 kr.

Huius fl. 18 kr. 3 —

[fol. 154r]

Vorgemelter Maurmaister, seine Handlanger
 vnd Maurgesellen haben die vorder- vnnnd
 mittere Preupfannen dz ausgebrunnen Ge-
 meür ausbrochen vnnnd von neuem wider vnder-
 murt, auch die ybrigen Törröfen gar
 verfertigt, damit in Taglöhn verdiennt,
 N^o. 197 vermög Zetls 20. 7ber empfangen
 15 fl. 8 kr.

Ihnen, den Maurwerckhleithen, ist auch
 von Ausgrädung deß Malzthenn im
 neuen Preuhaus verdiente Taglöhn ver-
 raicht worden laut Zetls 5. 8ber
 N^o. 198 9 fl. 36 kr.

Zu solichen Gebeyen vnd anderm ainzigen
 Gebrauch sein von Adam Schönl, Ziegler
 alhie, 2600 ganze Ziegstain, das
 hundert sambt Fuehrlohn vnd Zöllgelt
per 45 kr. erkhaufft vnd Inhalt Beschein-
 N^o. 199 ung bezalt worden mit
 19 fl. 30 kr.

Huius fl. 44 kr. 14 —

[fol. 154v]

Verer ist vf die Maurer vnnnd Handlanger,
weliche den langen Pierkeller, fir ein
Molzstatt zu gebrauchen, zuegericht vnd
dz Pflaster vmbgelegt, dreyen Kellern
die Pflaster ausbessert, im neuen Sud-
haus die Preupfann neu vndermaurt. Item
die Tachungen altn Preuhaus ausbessert,
bey dem Kuefhaus den Camin, wie auch zum
Hofeingang die Thürgweng¹³¹ ausgemaurt,
ainen Prandweinkessl außbrochen vnnnd
den Ofen ausgemaurt, andern Kessl wider
versezt, hierunder verdiennte Taglöhn
Inhalt Zetls den 2. 9ber 1675 verraicht

N^o. 200 worden

15 fl. 54 kr.

Hannsen Klinger, Zimermaistern, vnd ainem
Gesellen von vnderschiedlich verrichter Flickh-
arbeith im Preuhaus, den Kellern vnd
Cässtm, Törrn etc. verdiente Taglöhn laut
specificirter Zetl entricht den 24. Xber

N^o. 201

8 fl. 24 kr.

Huius fl. 24 kr. 18 —

[fol. 155r]

Zum Churfürstlichen Casstnambt Kelhaimb für
zway grosse Aichreiß zu Törrhietsschwingen

N^o. 202 vermüg Scheinl den 31. Xber 1675 bezalt

2 fl.

Gregorien Hörl, Burgern alhie, vmb 22½ *lb.*
Törrhietstäb. Item Casparn Stockh, Visch-
ern alda, vf 2mal 63 *lb.* vnd Wolfen
Stainpeckh zu Staubing *per* 27 *lb.*, zusamb
112½ Pfundt, ains zu 30 kr., Inhalt 4
Schein, den 4. et 7. 7ber Anno 1675, dan
den 11. et 16. Jenner Anno 1676 *datirt*,
in Summa bezalt worden

N^o. 203 biß

56 fl. 15 kr.

206

Franz Rözl, Kueffern, ist von Aufklieb- vnd
Machung der aichenen Schwingen in die Törr-
hiet verraicht laut Scheinl

N^o. 207

2 fl. 40 kr.

¹³¹ Geweng = Gewände, der Teil eines Gemäuers, der eine Öffnung umschließt. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 6, Sp. 5284.

Jacoben Pauln, Seegmillern zu Prun, vmb
125 aichen Törrhietsauln, aine zu 12 kr.,
thuet, vermüg Zetls 13. February A^o 1676 zalt
N^o. 208 25 fl.

Huius fl. 85 kr. 55 —

[fol. 155v]

Auf genedigiste Verwilligung sein zu Auswax-
N^o. 209 ung abgefierther zway neue Casstn Auf-
zugsaill altn Preuhaus beygetracht vnd
für soliche Athanasien Jäger, Saillern alhie,
vermög Scheins 26. 8ber Anno 1675 be-
zalt worden

N^o. 210 18 fl. 38 kr.

Vmb $\frac{1}{2}$ lb. Schmer zu Einschmirung der Casstn-
züg 6 kr.

Veicht Cransperger, Kupferhamerschmidt in
Landtshuet, von 35 lb. altn Kupfer zu
Blech, die neue Hopfenseüchen zu beschlagen,
vmbzeschmidtn bezalt Inhalt Scheinl den
2. Marty 1676 sambt Furhrlohn
N^o. 211 3 fl. 15 kr.

Zum Closter Weltnburg für 15 veichtene
Holz zu *Reparirung* abgefaulter Kellergäntter
laut Scheins 10. Marty 1676 bezalt worden,
N^o. 212 trifft mit Fuerlohn 11 Gulden 45 kr.
18 fl. 38 kr.

Huius fl. 21 kr. 59 —

[fol. 156r]

Dann Hannsen Stoyb, Zimermaistern, vnd seinen
Zimergeselln von solichen Holzen außzuhauen
vnnnd anzuarbeithn, verdiente Taglöhn vnd Geselln-
N^o. 213 gelt Inhalt Zetls 6 Gulden vnd zusammen
ausgelegt

17 fl. 45 kr.

Michaeln Pruntaller, Maurmaistern, vnd sein
¹³²Gehilffen haben vf genedigistes Bewilligen
die nachgesunckhne schadhaffte *Caminmaur*
bey der mittern Preupfann vf 15 Werckh-
schuech biß in Grund abgetragen vnd von
neuem wider vfgemaurt, zugleich bey disen

¹³² Randbemerkung vor dieser Zeile: „post N^o 213“.

- Ofen dz außgebrune Gmeür außbrochen
vnd von neuem wider ausgemaurt. Item
die beede Wasserpfändl vndermaurt, die
Tachrinnen ausgeraumbt vnd souil sich
bey dem Camin ohne Hinterung des Sudwerckhs
dermahl n wenden lassen, hierunder in Tag-
löhn vermög *specificirter* Zetl verdient
N^o. 214 vnd empfangen 20 fl. 33 kr., vmb 850
N^o. 215 Zieglstain laut Zetls 6 fl. 22 kr. 4 hl.,
zusamen
26 fl. 52 kr. 4 hl.

Huius fl. 44 kr. 37 4 hl. [sic]

[fol. 156v]

- Mit genedigstem Vorwüssen vnd Bewilligen
sein zu zway neuen Küelln, hierzue bedirfftige
Läden aus dem Neuburgischen Vorsst Painnten,
28 Stämb Tannenholz, im Vorrath erkaufft
N^o. 216 vnd laut Scheins 27. *Aprill Anno* 1675 zum
Vorsstambt dafür bezalt worden 22 fl.
52 kr. Verer disen Läden im Wald aus-
zuhauen vf der Zimerleith Taglöhn verraicht
N^o. 217 72 fl. 48 kr. vnd von denselben herein-
zufiehrn Georgen Hueber, Burgern alhie,
N^o. 218 gelohnt Inhalt Scheins 42 fl. Von disen
Läden ist ain neue Küell vf das vordere
Preuhaus vnd vordern Gschürs gemacht vnd
Hannsen Stoyb, Zimermaistern von Statt
am Hof yberhaupt verdingt vnd vermüg Scheins
N^o. 219 bezalt worden 50 fl. sambt $\frac{1}{2}/\frac{1}{8}/\frac{1}{2}/\frac{1}{8}$ Vässl Bier,
cosstn 1 fl. 34 kr., zu Auswexlung schadhaffter
abgefaultn Zangen zum Vorsstambt Hönhaim
N^o. 220 fir 4 Aichreisl vermüg Scheins bezalt 3 fl.
12 kr., denselben heiherr zufiehrn gelohnt 6 fl.

Huius per se nihil

[fol. 157r]

- Aiß auch die andere Küell bey dem mittern
Preugschür eingebauet worden, ist besagtem
Zimermaister von dem altn Holzwerch außzu-
brechen vnd der neuen Küell zuuerfertigen
vnd an die Stöll vfzerichtn widerumben
N^o. 221 yberhaupt Geding verricht laut Scheins
50 fl. sambt $\frac{1}{2}/\frac{1}{8}/\frac{1}{2}/\frac{1}{8}$ Vässl Bier, cosstn
1 fl. 49 kr., vmb 38 *lb.* Leinöhl zur Kütt,

ains *per* 7 kr. Hannsen Sixt zu Grossenmuss
 bezalt worden 4 fl. 29 kr. 4 hl., thuet
 aller Vncossten der beeden verfertigt
 neuen Küelln in Summa
 254 fl. 44 kr. 4 hl.

Demnach auch die zway Zusambblas- runde Podichn
 bey der mittern vnd hintern Preugeschürn
 an die Mühl in Fröschen¹³³ ganz abgefault,
¹³⁴sein dieselbe nothwendig ausgewexlet vnd
 neue an die Steln verfertigt worden, dar-
 zue Läden schon im Vorrath gwest, allein
 dem Kuefmaister zu Macherlohn bezalt worden

N^o. 222 40 fl.

Huius fl. 294 kr. 44 [hl.] 4

[fol. 157v]

Vmb 4 Fuehrn Stain zum Pflaster vnder
 die mittere Zusambblaspoding Simon
 Neiger, Stainbrechern, sambt Fuehrlohn
 bezalt mit

N^o. 221 2 fl. 40 kr.

Erhardt Reülein, Burger vnd Schlossern alhie,
 von Widerzuerichtung der zerbrochnen grossn
 Fueßwüden¹³⁵ vnd anders Inhalt Zetls ent-
 richt

N^o. 224 1 fl. 36 kr. 4 hl.

Denen Zimerleithen, weliche bey den Hopfen
 Cämern die geflochne Preter wider zusamen-
 triben vnd mit Latten vernaglt, auch ain
 neu aichen Pfannenschär gemacht, die Pfannen
 auß- vnd einzuheben geholffen, hierunder
 7 Taglöhn zu 18 kr. sambt Gesellgelt
 verdient, laut Zetls empfangen 27. April

N^o. 225 2 fl. 20 kr.

Alweiln im vordern Preuhaus der obere
 Gang, daryber dz Malz vf die Einspreng
 getragen würd, vom aufsteigenden Dampf

Huius fl. 6 kr. 36 4 hl. [sic]

¹³³ „Frosch“ gibt es als technischen Begriff, z.B. beim Geigenbogen (die schiebbare Schraube zum Anspannen der Pferdehaare), im Bergbau (Eisenring, Haken) oder bei den Schriftsetzern (verschiebbares Stück des Winkelhakens). GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 4, Sp. 251.

¹³⁴ Randbemerkung vor dieser und der nächsten Zeile: „mit genedigister Be-/willigung *ante* N^o. 222“.

¹³⁵ Fußwinde, eine Winde, die am untern Ende ihrer Stange mit einem Fuß oder starken Widerhaken zum Aufheben von Lasten versehen ist. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 4, Sp. 1059.

[fol. 158r]

- feillig worden, ist derselbe vf genedigistes Bewilligen
 N^o. 226 abtragen vnd neuer Gang einbauet worden, hier-
 zue von Herrn Prælatn zu Weltnburg 6 Aichreiß
 vnd 4 Veichtenstämb Holz erkhaufft, mit Fuehr-
 lohn darfir bezalt vermüg Scheins 10. Marty
 N^o. 227 12 fl. 20 kr., dann Hannsen Stoyb, Zimer-
 maistern vnd sein Zimergeselln von Abtrag-
 ung des alten vnd Pauung neuen Gangs
 sambt den Glänter vnd neuen Poden zulegen,
 darzue die Preter vom Vorrath gergenommen,
 hierunder verdiente 42 Taglöhn zu 18 kr.
 N^o. 228 sambt Gesellngelt vermög Zetls den 25^{stn}
 April Anno 1676 verraicht 14 fl., trifft
 in allem
 26 fl. 20 kr.

- Zum Closter Weltnburg fir ain gross
 Aichreiß zu ainem Piergrand bey dem
 Mittern Gschür vnd 3 clainern Reiß zum
 N^o. 229 Gschär mit Fuehrlohn laut Scheins bezalt
 8 Gulden 15 kr. Volgents disem Grand
 außzuhauen, den alten außzuheben vnnd

Huius per se [26 fl. 20 kr.]

[fol. 158v]

- dem neuen Grand einzerichtn, ain aichenes
 Gschär vnd Poden darumb zuerfertigen
 sambt den Schilden vf der Zimerleith vnnd
 Tagwercher Taglöhn verraicht Inhalt Zetls
 N^o. 230 7 Gulden 52 kr., trifft zusammen
 16 fl. 7 kr.

- So haben die Zimerleith ain neuen Poden
 vmb den Maischgrand vnd der Pfannen bey
 dem hintern Preugschür negst der Müll ge-
 legt. Item ein aichenes Creiz vnder die
 Pierpoding gemacht, nach vollendem
 Molzen im langen Keller die Gäntter zur
 Pierlag widerumben eingerichtet, im neuen
 Preuhaus zween neue Grandschild gemacht,
 vnder solicher Arbeith 20 Taglöhn zu 18 kr.
 sambt dem Gesellngelt vermüg Zetls 14.
 N^o. 231 May empfangen
 6 fl. 40 kr.

Wegen sich in der Kämblichen, zum Ambt
 gehörigen Behausung am Altn Marckht

Huius fl. 22 kr. 47 —

[fol. 159r]

- die hintere Güblmeür vnuersehens hinaus-
begeben vnd augenblicklichn einfahls zu be-
sorgen gwest, dahero biß vf den Grundt
abgetragn, wie auch an Seittn gegen Kuef-
hof ain Stuckh Meür ausgewexlet vnd von
¹³⁶neuem aufgefiert müessen werden vnd was
sonst dermahln zu *Reparirn* nothwendig
gwest, seintt hiezue 6 Schaf Kalch mit Fuer-
vnd Messerlohn von Adam Schönl alhie erkaufft
N^o. 232 *per* 3 Gulden 6 kr. Adam Sailler fir ain
N^o. 233 Schöffarth Sand 5 Gulden, dem Maurmaister,
seinen Maurgeselln vnnnd Handlangern hierunder
verdiente Taglöhn Inhalt *specificirter* Zetl
N^o. 234 14 Gulden 52 kr. 4 hl. Dann dem Zimermaister
vnd sein Geselln von Vnderziehung deß Tach-
stuels, neuen Flezpoden zelegen etc. bezalte
N^o. 235 Taglöhn treffen vermög Zetls 5 Gulden
vnd aller dermahln aufgewendte Vncossten
27 fl. 58 kr. 4 hl.

Athanasien Jeger, Burger vnd Saillern alhie,
ymb Sackhpender, Binddpaget, Buttstrickh,

Huius per se [27 fl. 58 kr. 4 hl.]

[fol. 159v]

- Rebschmier vnd den Casstnzugsailn einze-
binden etc. vnderm Iahr hergebne Arbeith
ist laut Zetls bezalt mit
N^o. 236 7 fl. 7 kr.
- Franz Haymair, Hafnern alda, von Auß-
besserung der Kächlöfen in Preu- vnd Kuef-
heüsern vnderm Iahr verdient vnd empfangen
Inhalt Zetls yber Abbruch
N^o. 237 4 fl. 30 kr.
- Adam Steichl, Schneidern, von Außbesserung
der altn Malzseckh, neugemachtn Gelt-
söckhl, neuen Pölster oder Maderazen fir¹³⁷ die Preu-
knecht zemachen vnd den altn zuflickhen
vnd die Fluckhen zu seübern, vn neuem zu hefft
sein verdient dz Iahr hindurch vermüg Zetls
N^o. 238 yber Abbruch zalt worden
17 fl. 30 kr.

¹³⁶ Randbemerkung vor dieser und den nächsten Zeilen: „mit genedigistem Vorwissen *ante* N^o. 232“.

¹³⁷ Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.

Michaeln Pruntaller, Maurmaister, sein
iehrlich genedigist verwilligte *Deputat* oder Warthgelt
N^o. 239 an heur wider verraicht laut Scheins
6 fl.

Huius fl. 35 kr. 7 —

[fol. 160r]

Mathiasen Rieder, Burger vnd Fuehrman alhie,
was derselbe vnderm Iahr fir ainzig Fuerwerch
mit Ausschlaipfung der Pauholz aus der Tonau
vnd Hereinfiehrung derselbn, item Stain, Laimb
vnd anders beyzebringen, ist vermüg Zetls belohnt
worden yber Abbruch mit
N^o. 240 20 fl.

Georgen Remle, Kupferschmidt alhie, von Aus-
wexlung etlich ausgebruner Podenstuckh in
Preupfannen, den neuen Hopfenseichen zu beschlagn,
Prandweinprennhiettn außzuflickhn, Rohr an
die Kuefcar anzubessern vnd ander ainzige
Arbeith zumachen Inhalt *specificirter* Zetl
yber Abbruch bezalt
N^o. 241 39 fl.

Leonhardt Mayr, Schlossern, von Zuericht- vnnnd
Außbesserung der Casstenmässereyen, neuen
Sackhtruchn zu beschlagen vnd was derselbe sonst
ainzig vnderm Iahr zum Ambt gearbeith, is
laut Zetls yber Abbruch entricht mit
N^o. 242 21 fl.

Huius fl. — —

[fol. 160v]

Mathiæ Forchenmair, Burger vnd Schreinern,
für ainzige Arbeith vnderm Iahr zum
Preuambtsgebey verricht vnd aichene
Gefäss zu Hopfenseichen zemachen etc., trifft
sein Verdienst, ist ime yber Abbruch be-
zalt
N^o. 243 19 fl.

Ruperto Rueppen, Caminkerer, vor allen
Camin zu seübern ist sein iehrlich *Deputat*
an heür wider erfolgt laut Scheins
N^o. 244 20 fl.

Gregorien Krämel, Burger vnd Glasern alhie,
 von tails neu gemacht Fenstern vnd den
 altn Fenstern in Sudheüsern, Keller vnnd
 Kässten, Törrn vnd Malzthennen altn Preu-
 hauß außzebessern verdient vnd yber Abbr.
 N^o. 245 entricht

19 fl.

Hannsen Hörl, auch Glasern alda, so die Ar-
 beith im neuen Preuhaus verricht vnd diss Jahr
 N^o. 246 verdient vermüg Zetls

8 fl. 30 kr.

Huius fl. 66 kr. 30 —

[fol. 161r]¹³⁸

Philipp Hirschvogel, Hufschmidt alhie, fir ge-
 laiste ainzige Arbeith zu beeden Preueüsern
 dz Jahr hindurch yber Abbruch bezalt worden
 N^o. 247 laut Zetls

7 fl. 30 kr.

Hannsen Klinger, Zimermaistern, von Zue-
 richtung der neuen, wie auch Außbesser-
 ung der altn Törrhiet vnder werender
 Molzzeit, ~~wie auch~~ dann¹³⁹ Malz- vnd Holztragn
 zeunderhalten im alten vordern Preuhaus
 yberhaupt wider verraicht gleich verttn
 N^o. 248

30 fl.

Dann Gregorien Hörl, Zimermaistern, we-
 licher soliche Arbeith im neuen Molzhaus
 verricht vnd vermög Scheins empfangen
 N^o. 249

15 fl.

Dem Stattwaagmaister alhie von ainziger
 Abwaag, Eisen vnd Sailwerch, entricht
 N^o. 250

15 kr. 4 hl.

Huius fl. 52 kr. 45 [hl.] 4

¹³⁸ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

¹³⁹ Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.

[fol. 161v]

Adam Saillern alhie, welicher zu den
Preuhaus ainzigen Gebeyen 2 Schiffarth
Flußsand beygebracht, ist Inhalt Scheins
N^o. 251 dafür bezalt worden
10 fl.

Georgen Hueber, Burgern alhie, welicher von
dem neuen Molzhauscasstn am Altnmarckht
zum Versieden in dz vordere alte Preuhaus
1057 Schafmalz [sic] gefieth, vom Schaf 3 kr.
gewöhnlichn Lohn, trifft, laut Scheins bezalt
N^o. 252 52 fl. 51 kr.

Sebast. Räger *et Cons.*, so dz Malz einzelasn ge-
N^o. 253 holffen, verdiente Taglöhn Inhalt Zetls verraicht
Huius fl. 77 kr. 15 — 14 fl. 24 kr.

Summa der Ausgaben auf Gebey
vnd Vnderhaltung deß Preuhaus
1010 fl. 58 kr. hl.

An heur ist dise Ausgab gegen fertn vmb 362 fl.
41 kr. weniger, weilln vor ainem Jahr wegen
deß *Kirchthurn Pfeilles* sich¹⁴⁰ die Außgab vermehrt

[fol. 162r]

Ausgab auf Vnderhaltung des Prunn- vnd Wasserwerckhs

Einem Aumiller alhie würdet wegen Herlassung
von seinem Mülbach nothwendigen Wassers,
so durch ein *Canal* vfs Prunwerckh gefierth
würdt, jehrlichen vnnnd allwegen zu Görgi
6 *lb.* aus Churfürstlicher Preuambts*casza*
geraicht, so an heür Christoph Taisperger,
N^o. 254 Aumillern, widerumben verraicht worden,
thuet
6 fl. 51 kr. 4 hl.

N^o. 255 Mit genedigistem Vorwissen vnd Bewilligen sein
ist zur Wasserfierung neben vnd ausser-
halb deß Kirchenhturns gegen Fleisch-
schlachthaus ain Bleyrohr vf 26 Schuech
lang vnd 260 *lb.* wögent eingelegt, vor
yedes Pfundt 9 kr., dann fir die zween
metalene Stöfftn, so 11 *lb.* zu 36 kr.

¹⁴⁰ Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.

vnd denselben anzugiessen dem Glockhen-

Huius per se [6 fl. 51 kr. 4 hl.]

[fol. 162v]

giesser zu Ingolstatt, Johan Gordian
Schelchshorn, vermüg Scheins, 14. 9ber 1675
datirt, in Summa bezalt worden

N^o. 256 47 fl. 6 kr.

Ime, Glockhengiesser, ist auch von einer
ausgeloffnen Anwehln, so 23 *lb.* gewogen,
zu 30 kr. yber Abzug 6 *lb.* alte Me-
tal zu 16 kr., darauf bezalt den

N^o. 257 20. July 8 fl. 46 kr.

Vmb 4 *lb.* Paumöhl zu Einsmierung deß
Wasserwerckhs, ains 13 kr., thuet mit

N^o. 258 Trinckhgelt 56 kr.

Simon Neiger, Tachdeckhern, von Auß-
besserung der Tachung ob dem Preuhauß,
so vnderm Thurngebey belezt worden,
fir Arbeith vnd fünf Fuehrn Tachstain
laut Zetls entricht

N^o. 259 3 fl. 30 kr.

Huius fl. 61 kr. 26 —

[fol. 163r]

Verer ist widerumben von einer zersprengenen
Anwehln vmbzeigiessen, weliche von neuem
29 *lb.* gewogen, yedes zu 30 kr., gegen
Abrechnung 10 *lb.* altn Metals zu 16 kr.,
darauf bezalt worden Inhalt Scheins den
1. Augustj Anno 1675

N^o. 260 11 fl. 50 kr.

Thoman Weber *et Cons.*, weliche vf dem Müll-
wörth den außbrochnen Wasserteichn nach-
graben, die erfaulte ausgehebt vnd andere
anstatt gelegt vnd wider einglichen, dabey
sie vnnd ain Zimerman, so die Teichen poret,
in Taglöhn verdiennt vnd laut Zetls emp-
fangen den 21. Marty 1676

N^o. 261 6 fl. 12 kr.

Philipp Hirschvogln, Huefschmidt, von
 Fuederung ausgeloffner Ventlil vnd einem
 Schraufen zu erlegen bezalt
 N^o. 262 30 kr.

Huius fl. 18 kr. 32 —

[fol. 163v]

Vmb ain Schober Stro zu Verwahrung der Ab-
 fahlteichen vnnnd Prunchar vor Gfrier Herrn
 Dechant zalt Inhalt zetl 15. 9ber 1675
 N^o. 263 1 fl. 45 kr.

Vnderm Hochengewässer vnd bey gesteltem
 Wasserwerckh, auch mehrer vonnötn habenden
 Wassers bey *continuirlichem* Sud- vnnnd
 Molzwerckh ist auch an den Pumppen
 Wasser geschöpft vnd vf Taglöhner ausge-
 legt worden vermög 3 Zetln den 4. 7ber,
 5. et 20. Xber 1675
 N^o. 264, 265 et 266 11 fl.

Von Abwartung deß Prunwerckhs ist
 dem besteltn Prunwarth Hanns Klingern
 sein Jahrsbesoldung gleich verttn, also
 auch an heür wider entricht worden mit
 N^o. 267 100 fl.

Huius fl. 112 kr. 45 —

[fol. 164r]¹⁴¹

Summa der Ausgaben vf Vnder-
 haltung des Prunwerckhs

199 fl. 34 kr. 4 hl.

Heuer gegen ferten mehrer vmb 5 fl.
 8 kr. 4 hl.

¹⁴¹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 164v]

Ainzig Ausgaben

Den Fronvischlehenleithn alhie zu Kelhaimb
würdet wegen deß Müllgrabens oder
Wasser vnderhalb der Stattmihl, daryber
Malz, Holz vnd andere Nothwendigkeit
zum Preuhaus auß vnnd eingeschiffit würdt,
auch wegen zum Holzgartn eingefangnen
Wißfleckhls iehrliche *Recompens* geracht
vnd ist diss Iahr wider entricht vermüg
Scheins 21. 8ber Anno 1675

N^o. 268 2 fl. 30 kr.

N^o. 269 Auf vorhero erholte genedigiste Bewilligung
sein zwo Wagnblachen vnd sechs vnd vierzig
Malzseckh gemacht vnd hierzue von
Simon Pacher, Leinweber zu Erding, fir vier
Stuckh Sackhzwilch bezalt vnd erkaufft etc.
laut zway Zetln den 10. July vnd 10^m
Augustj 1675, *thuet*

N^o. 270 et 271 24 fl. 44 kr.

Huius fl. 27 kr. 14 —

[fol. 165r]

Vorgemeltm Wagenblachen vnd Malzsöckhen
it dem Churfürstlichen Wappen zemerckhen,
ist Georgen Dötter; Mallern alhie, Inhalt
zway Zetln bezalt worden

N^o. 272 et N^o. 273 3 fl. 19 kr.

Georgen Pizl, Schneidern, hieyon Macherlohn
laut Zetls 14. 7ber

N^o. 274 3 fl. 12½ kr.

Von Stephan Wagner zu Waldmünchen
fünf Schockh Malzschaufeln, ains zu sechs
Gulden, *thuet*, ist ihme vermög Scheins
23. 7ber Anno 1675 bezalt worden

N^o. 275 30 fl.

Vorgedachtem Weber ist auch für zway
Stuckh grobe Leinwath zu Geltseckhn,
93 Eln haltent, aine *per* 4 kr., in allem
Inhalt zway Zetln den 22. 8ber vnd
6. Xber á 1675 bezalt worden

N^o. 276 et 277 6 fl. 12 kr.

Huius fl. 42 kr. 43½ —

[fol. 165v]

Mit genedigister Bewilligung
 Georgen Fäbl, Sibmachern zu Hemaу, für
 N^o. 278 Messinggewürch oder Tradgütter in
 zway neue Hopfenseüchn vf dz vorder vnd
 mittere Preugschür, haben gewogen
 19 Pfundt, ains fir Trad vnd Macherlohn
 ain Gulden 15 kr., yber Abzug daran
 gebne 11 *lb.* altes Gewürch zu 12 kr.,
 N^o. 279 darauf bezalt Inhalt zway Zetln sambt
 et 280¹⁴² der Traidreither

23 fl. 3 kr.

Widerumben ist von Simon Pader, Webern
 zu Erding, ain Stuckh Zwilch, 26 Eln hal-
 tent, erkhaufft *per*

5 fl. 52 kr.

Gedachtem Georgn Pizl, Schneidern, von ge-
 machtн Malz vnnд Geltseckhn sein Verdienst
 N^o. 281 Inhalt Zetls 3. Jenner 1676

4 fl. 53 kr. 2 hl.

Von den Malzseckhen zemerchn widerumben
 N^o. 282 ~~dem Malz~~

2 fl. 16 kr. 4 hl.

Huius fl. 36 kr. 4 6 hl. [sic]

[fol. 166r]

Hanns Erhardtn Reulein, Schlossern alhie, fir
 ain neues Marcheisen zu Bemerckung der
 N^o. 283 Piervässer laut Zetls bezalt worden
 yber Abbruch

1 fl. 30 kr.

Hannsen Laister, Clainhiettern alhie,
 von Erraumung rd^o dem *Cloackh* in
 der Ambtsbehausung vermög Zetls
 N^o. 284 den 5. Marty yber Abbruch entricht

12 fl.

Leonhardt Pögl von Lengfeldt vmb zwo
 Hopfenkürbm den 10. February zalt

48 kr.

¹⁴² Kein Zeilenumbruch im Original.

Vnd zway altn zeflickhn 4 kr.

Am Jarmarckht Georgi von Christophn
Meindl von Regenspurg 29 Eln Zwilch
zu Maderazen, die Eln *per* 10 kr., laut
N^o. 285 Zetls bezalt worden
4 fl. 50 kr.

Huius fl. 19 kr. 12 —

[fol. 166v]

~~Vorgedachtem Georgen Päbl, Sibmachern zu
Hemau~~ ist Christoph Vischer, Buechtruckhern
in Regenspurg, fir aintausent gedruckhte
Ambtsschein wegen Auf- vnd Abschlag
deß Pierpress, so zu den Stött, Märckhtn,
Hofmarch vnd Landtgerichtn, wohin der Pier-
verschleis geet, des Sazs willn *notificirt*
wirdt, laut Scheins 25. *Aprill* 1676 be-
zalt
N^o. 286
6 fl.

Georgen Dorfmueller, Papirern zu Landtshuet,
vmb 6 Riß Schreibpapier vnd 2 Riß
Einschlagpapier den 5. Marty á 1675
N^o. 287 sambt Fuehrlohn 20 kr. zusammen bezalt
12 fl. 10 kr.

Maria Zindlin, gewesten Preugegenschreiberin,
ist vf drey Jahr, yedes 50 Gulden, Gnadengelt
bewilligt, so sie an heür das andermal
N^o. 288 empfangen vermög Scheins, *id est*
50 fl.

Huius fl. 68 kr. 10 —

[fol. 167r]

Anna Maria, Casparn Zechentmayrs, gewesten
Molzknechts alhie, seel. Wittib, ist auch in
Erwegung ermelt ihres Mann langen Dienner-
schafft in Zeit ihres Wittibstandts iehr-
lich acht Gulden genedigist bewilligt, so ihr
für diss Jahr wider verraicht Inhalt Scheins
10. *Aprill Anno* 1676, *id est*
N^o. 289
8 fl.

Ingleichem würdt vf genedigiste Bewilligung des
gewesten Maurmaisters Jacob Planckhens
seel. Wittib, so langs in Wittibstand
vnd zu Auferziehung ihrer clain Kündler
iehrlich 15 Gulden verraicht, welche sie
fir diss Iahr laut Schein wider erhebt

N^o. 290 *id est*

15 fl.

Dem Yberreither alhie von Auszaigung be-
dürfftigen Schürstangen vnd anderm Pauholz
wirdt iehrlich zu Recompens $\frac{1}{2}/\frac{1}{8}$ Pier gefolgt,
so heür cosst

54 kr. 4 hl.

Huius fl. 23 kr. 54 4 hl. [sic]

[fol. 167v]

Georgen Hueber, Fuehrman alhie, vor 18 Fuehrn
Schürstangen, ainer zu hauen vnd ausm Gmain-
wald beyzefiehrn 36 kr., thuen, laut Scheins
bezalt

N^o. 291

10 fl. 48 kr.

Paul Huebern zu Laimerstatt, so vnderm Iahr
1866 Beesen zu den Preüheüsern geliefert,
ain *per* 3 d., thuen, ist ihme entricht
id est

23 fl. 19 kr. 4 hl.

Auf das Vesst *Corporis Christi*¹⁴³ vor Beybring-
ung Pirckhenstauden vnd Gras den Fuehrleithn
wie vorige Jahr auch an heur widerumben
 $\frac{1}{2}/\frac{1}{8}$ $\frac{1}{2}/\frac{1}{8}$ Pier abgefolgt worden, cosstn

1 fl. 49 kr.

Vmb 1 Salzscheiben zu Frisch- vnd Seüberung der
Malzthenn mit Fuerlohn

2 fl. 54 kr.

Georgen Hauckh *et Cons.*, drey Stattwarttn,
wegen sie vnder der Waizzuefuehr sonderbar Müeh
N^o. 292 habn, ist iehrlich genedigist bewilligt vnd wider erfolgt
3 fl. 30 kr.

Huius fl. 42 kr. 20 4 hl. [sic]

¹⁴³ Fronleichnam, 13. Juni 1675.

[fol. 168r]¹⁴⁴

Mit genedigister Bewilligung wirdt einem Statthurermer alhie, vmb derselbe bey ereigneter Feürsgfahr, auch bey den Ambtsgebeyen sein sonderbare Vfsicht, so Tag als nachts habn mues, zu einem *Recompens* verracht, so diss Jahr Matthias Schrott wider empfangen

N^o. 293 20 fl.

Vmb 6 Trächt Cronwidstauden zu Ausbrennung der neu vnd altn Preugschürn, aine 12 kr., Leonhardt Hambergern bezalt

1 fl. 12 kr.

Balthasarn Guett, Cramern, vmb Paumöhl zu Einschmirung der Waiggzapfen

N^o. 294 45 kr.

Denen Weibern, so vor den Preu- vnd Ambtsheüsern die Gassen kernn, iehrlich gewöhnliches *Deputat*

2 fl. 30 kr.

Vmb 4 Moltern vf die Cässtn vnd Mülln

32 kr.

Huius fl. 24 kr. 59 —

[fol. 168v]

Vmb roth Siglwax in die Käpsl	1 fl. 20 kr.
für spänisch Wax	1 fl. 40 kr.
200 Käpsel an die Geltseckh	1 fl. 40 kr.
für 4 lb. Dintenzeüg	1 fl. 20 kr.
vmb Sträpulfer	— 24 kr.
drey parr Federmesserl <i>per</i>	— 45 kr.

Für den Geltabgang vnd -ausschuß würdt iehrlich genedigist passirt

50 fl.

¹⁴⁴ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Dem Buechbinder alhie von Einbindung der
 N^o. 295 verttig vnnd heürigen Jahrsrechnungen,
 et 296¹⁴⁵ *Rapularien, Caszabüechern* Sud- vnd Casstn-
 Registern laut zway Zetn bezalt worden
 6 fl. 36 kr.

Huius fl. 63 kr. 45

Summa der ainzig gemainen
 Ausgaben

348 fl. 23 kr. 2 hl.

Zaigt sich wegen gemachter Maderazen vnd Geldtsöckh
 dise Summa gegen fertn vmb 8 fl. 19 kr. 4 hl.
 mehrer

[fol. 169r]

Ausgab auf Besoldungen

Ist erstlichen eines Preuverwalters iehr-
 lich bestendiger Sold

600 fl.

Dann eines Preugegenschreibers, der Zeit
 Franz Sigmundt Zellers

450 fl.

¹⁴⁶Item Paulo Schözen, Preumaistern, zur
 N^o. 297 *ordinary* Jahrs Besoldung parr
 400 fl.

Andreen Purn, Preuoberkhnecht, wirdet
 wochentlich für Cosst vnd Lohn 2½ Gulden
 verraicht, so dz ganze Iahr, 52 Wochen,
 trifft

130 fl.

Huius fl. 1580 —

[fol. 169v]

Jacob Schlemer von Wackherstall ist als
 Molzknecht wochentlich mit 2¼ Gulden
 vnd das ganze Iahr besoldet worden mit
 117 fl.

¹⁴⁵ Kein Zeilenumbruch im Original.

¹⁴⁶ Randbemerkung vor dieser Zeile: *ante* N^o. 297.

Hieronimus Guglhör hat auch vom ersten
bis 11. Extract als Hauffenknecht ge-
diennt, sich alsdann verheyrath vnd *per*
22 Wochen für Cosst vnd Lohn empfangen
49 fl. 30 kr.

Für ihne, Guglhör, ist verer Jacob Strau-
binger angestellt, welcher vom 12. bis
26^{ist} Extract, Bsclus der Jahrs Rechnung,
per 30 Wochen, yede gewöhnlichn Lohn, 2 fl.
15 kr., vnd in S^a. erhebt
67 fl. 30 kr.

Er, Starubinger, hat vorher als ein ~~ge~~ Pfannen-
~~mainer~~ knecht vom 1. bis 11. *Extract*,
22 Wochen gediennt, yede 2 Gulden vnd vnder
solicher Zeit auch empfangen
44 fl.

Huius fl. 278 kr. —

[fol. 170r]

Caspar Mederl, von Gebertshaimb gebürtig,
hat als Pfannen- vnd fir ein gemainen
Knecht dz ganze Jahr gearbeith vnd *per*
52 Wochen, yede 2 Gulden, Sold erhebt, *thuet*
104 fl.

Caspar Hueber von Kelhaim vnd Abraham
Lehenbaur von Burckhausen diennen auch
als Pfannenknecht durchs ganze Jahr,
ihr verraicht Sold
288 fl.

Hanns Weiss von Viechtach ist für
ein Pfannenknecht genedigist eingeschafft
vnd vnderm 24., 25. et 26. *Extract*
besoldet worden mit
12 fl.

Gemaine Preuknecht, Hanns Kräzl von
Riettenburg, Sebastian Közl von Eggen-
felden, Hanns Schwabpaur v. Neuhofen,

Huius fl. 324 — —

[fol. 170v]

Georg Koch von Wolnzach, Christoph Hueber von Weltnburg, Andre Stainbaur von Nußbach, Hanns Kürmair von Kelham, Hans Goltschmidt von Kösching, Sebastian Rauch von Triebenpach in der Pfalz, Hanns Georg Hemb von Statt am Hof, Sebastian Lippol von Förderstorf, Mathias Lechschmidt von Peffenhausen, Jacob Münsterer von Rohr vnnnd Hanns Münsterer daselbs, haben yeder das völlige Jahr, 52 Wochen, diennt vnnnd sie sament empfangen

1456 fl.

Mathias Aman von Vohburg ist vom 1. biß 7^{tn} Extract *per* 14 Wochen besoldet vnd alsdann wegen nechtlichn Außlaufs der Arbeit wider bemüessigt worden, trifft

28 fl.

Hanns Sedlmayr von Roith hat vom erstn biß 5. Extract gearbeith vnd empfangen

20 fl.

Huius fl. 1504 — —

[fol. 171r]

Wolf Liechtenfurther, von Miespach gebürtig, ist vom 1. biß 23. Extract in Arbeith gewest vnnnd alsdann alhie verstorben, vnder solicher Zeit er zu Lohn empfangen

92 fl.

Franz Halter von Waldsee ist auch *per* 46 Wochen besoldet vnd alsdann verstorben, trifft sein Lidlohn

92 fl.

Christoph Pongraz von Rundig ist vf genedigistes Bewilligen bey dem 24^{tn} Extract wider in Arbeith angestellt vnd bis Beschluß diser Rechnung besoldet worden mit

12 fl.

Simon Ziegler, von Wolferzhausen gebirtig, hat als Helfferknecht vnderm 24., 25. vnd 26^{istn} Extract, 6 Wochen, dann Wolf Stöberl von Teispach vf vnderschiedlichmal bey nöttigem Sudwerch 18½ Wochen, Caspar

Huius fl. 196 — —

[fol. 171v]

Hueber, Paderssohn von Kelhaim, 18 Wochen
vnd Rueprecht Schmidt von Dittmaning 10
Wochen gearbeitet, hinnach verstorben, trifft
ihr sament Empfag *per* 52½ Wochen zu 2 Gulden
105 fl.

Virgilius Friesacher von Salzburg vnd Hanns
Lang von Kelhaimb haben fir die kranckhe
vnd nun verstorbne zween Preuknecht Wolfen
Liechtnfurter vnd Franz Halter vnder deren
Leger yeder 6 Wochen gearbeith vnd beeden
zu gewöhnlichem Lohn verraicht worden
24 fl.

Weiln deß verstorbnen Preumaisters Paul
Schözens Wittb vf ihr demüettigstes
Suppluciren die völlige Besoldung ihres
Mans bis vf den 14. *May* zu Beschluß
diser Rechnung genedigist bewilligt vnd zuege-
lassen, in dessen die Preumaisterstell Andre
Paur, Oberknecht, vertrettn, alß ist vom

Huius fl. 129 — —[fol. 172r]¹⁴⁷

drey vnd zwainzigisten Extract bis Beschluß
Rechung ain ander gemainer Knecht angestellt
vnder solcher Zeit vf 6 Wochen Veith Mörzen,
von Abach gebürtig, entricht worden
12 fl.

So würdt dem Yberreither alhie, vmb der-
selbe zugleich die Vfsicht vf dz Preuambts-
gehilz *Hönberg* vnd *Krieggern* hat, iehrlich
Deputat, welches an heür Alexander Streitl
widerumben erhebt, verraicht vermüg
Scheins

N^o. 298 15 fl.

Dann dem Stubenamtman, so bey dem
Preuambt etwo vorfallender Vngelegenheit
willn in Verwarth steen vnd auf yedes Er-
fordern komen mues, wirdt iehrlich erfolgt,

N^o. 299 so diss Jahr 8 fl.*Huius* fl. 35 — —¹⁴⁷ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

[fol. 172v]

*Summa der Ausgab auf Besol-
dungen*

4046 fl.

An heur vmb 327 fl. 55 kr. 4 hl. wegen
störckhern Sudwerchs vnnd das etliche
Preukhnecht erkrankht, an deren statt andere
haben miessen angestölt werden, mehrer

[fol. 173r]

*Extraordinary Hauptbauaus-
gaben*

Yber Reparatur der von dem hohen Wild-
vnnd Eiswässern zerrissnen hohen Wasser-
schlacht oberhalb der Stattmühl zwischen
dem Müllbach vnd Altmilfluß erloffnen

- Nach erlangter genedigister Bewilligung, *dato*
N^o. 300 München 19. 9ber *Anno* 1674, ist zu solichem
Pau von Wolfen Stainpeckh zu Staubing
erhandlt vnd beygebracht worden vf zway-
mahl 70 Stämb Aichreiß, sein ihme be-
zalt, nemblichen die grössern Gschwelreiß
ains zu 1 Gulden 15 kr., vnd die clainern
N^o. 301 et Steckhenreiß ains *per* 45 kr., treffen,
N^o. 302 vermüg Bescheinungen

67 fl. 30 kr.

Jacob Pauln, Müllern zu Prun, vmb 100
Tannenläden zu Versezung der Schlacht,

Huius per se [67 fl. 30 kr.]

[fol. 173v]

- ain *per* 20 kr. zur Mill zelifern, Inhalt
Scheins, 14. *May datirt*, bezalt, *thuet*
N^o. 303 33 fl. 20 kr.

- Erhardtn Pruckhmayr, Burgern alhie, für
beygefierthe 48 Fuehrn Stain zu Auß-
pflasterung der Schlacht, aine *per* 20 kr.,
N^o. 304 thuen, laut Scheins 7. Xber *Anno* 1674 be-
zalt worden

16 fl.

Michaeln Pruntaller, Maurmaistern, seinen
Maurgeselln vnnd Handlangern, haben mit
Aussez- vnd Auspflasterung diser Schlacht,
nemblichen zween Maurgeselln 50 Täg
zu 16 kr., dann zween Handlangern auch
50 Täg zu 9 kr. vnd dem Maister Ge-
sellngelt 1 Gulden 40 kr., trifft zusammen
ihr Verdienst, ist innen vermüg Zetls den
26. 8ber Anno 1675 verraicht worden

N^o. 305 22 fl. 30 kr.

Huius fl. 71 kr. 50 —

[fol. 174r]

Hannsen Stoyb, Zimermaistern zu Statt am Hof,
seinen Palier vnd Zimergeselln, weliche die altn
Gschwöll ausgehauen, die Schlacht abgeraumbt,
die neuen Gschwöllholz ausgehauet, vfzäpft,
Eißbender eingelegt, Steckhen gespizt vnd
was dann bey diser neuen Schlacht Zimermans
Arbeith erfordert, ist laut 7 Schein ver-
diennte Taglöhn vnd Maisters Gesellngelt
in allem bezalt worden

N^o. 306 biß 312 47 fl. 22 kr.

Mathes Wuzer, Ferdinand Klämperl, Paul
Zoth *et Cons.*, Tagwerchern, haen bey Ab-
raumbung der altn Schlacht, dann Beyfieh-
rung der neuen Holz, Ausschlagung des Pflaster-
sands, Zuefieh-
rung der Stain vnd mit Schlagung
der Steckhen den 7. Xber Anno 1674 38
Taglöhn, ains zu 10 kr., vnd vom 1. Juny

Huius per se [47 fl. 22 kr.]

[fol. 174v]

biß 27. July Anno 1675 166 Taglöhn,
ains zu 12 kr., vnd zusammen verdiennt vnd
vermüg 5 Zetln empfangen

N^o. 313 biß 317 47 fl. 22 kr.

Philipp Hirschvogel, Burger vnd Schmidt
alhie, vor 150 lange Nögl, die Eiß-
pender zuuerhefften, so 37½ lb. Eisen
gewogen, ains zu 7 kr., vnd fir ain
Pickhl des Amtseisen zemachen Inhalt

N^o. 318 Zetls 22. 7ber 1675 bezalt worden
4 fl. 38½ kr.

Casparn Stockh, Vischern, *et Cons.*¹⁴⁸, so vnder diser
Arbeith 7 Wochen¹⁴⁹ sein Plettn herglichen vnnd
den Steckhen schlagen beygewohnt vnd ge-
sungen zur *Recompens* erfolgt laut
Scheins, 5. 9ber 1675 *datirt*

N^o. 319 6 fl.

Huius fl. 50 kr. 10 4 hl. [sic]

[fol. 175r]¹⁵⁰

*Summa der Ausgaben auf Repa-
rirung der hohen Schlacht obhalb der
Stattmihl*

thuet 236 fl. 52 kr. 4 hl.

[fol. 175v]

*Summarum aller hievor be-
schribnen Ausgaben*

thuet 79864 fl. 28 kr. 4 hl.¹⁵¹

An heur vmb 22699 fl. 15 kr. 1 hl. mehrer aus-
geben, weiln der Waizen in hechern Press vnnd mehrer
erkhaufft wordten, auch ein Wasserschlacht an der Altmihl
erpauth

Soliche der Einnamb defalciert

Restiert 91927 fl. 8 kr. —¹⁵²

An heur gegen ferten wegen mehrern Pir-
verschleiss vmb 3412 fl. 22 kr. 4 hl.
mehrer

¹⁴⁸ „*et Cons.*“ wurde über der Zeile eingefügt.

¹⁴⁹ „7 Wochen“ wurde über der Zeile eingefügt.

¹⁵⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

¹⁵¹ Folgefehler der Zähl- und Rechenfehler, richtig ist 79.802 fl. 3 kr. 3 d.

¹⁵² Unter Berücksichtigung der Fehler ergeben sich 91.861 fl. 10 kr.

[fol. 176r]¹⁵³

Guettmachung

hievor bestandnen Gelt Ressts

Nemblichen parr zu Curfürstlicher Rent-
casza Straubing geliefert

53335 fl. 9 kr. —¹⁵⁴

Dann an verblibenen zu Gelt angeschlag-
nen *Material* Ressten, wie hievor *fol.* 56 z.
specificiert vnd ins konfftig wider
in Einnamb vorzutragen sein, *thuet*
38591 fl. 59 kr.¹⁵⁵

Damit ist guetgemacht vnd ausgezaigt
obbemelter Resst der

91927 fl. 8 kr. —¹⁵⁶

LS¹⁵⁷ Johann Spizwegg, Verw.

LS¹⁵⁸ F.S. Zeller, Gegenschreiber

[fol. 176v: Leerseite]

[fol. 177r]

Pau Material Rechnung

Einnamb an Kalch

Dessen ist vertten im Vorrath verbliben
Nihil

An heür erkaufft worden
56 Schaf

Dauon zu Ausmaurung Törröfen, Malzthenn
vnd Kellerpflastern, Preupfannöfen, *Repa-*
ration Kämlischn Haus etc. verbraucht
41 Schaf

¹⁵³ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

¹⁵⁴ Unter Berücksichtigung der Rechenfehler ergeben sich 53.269 fl. 11 kr.

¹⁵⁵ Sh. oben, S. 76.

¹⁵⁶ Sh. zu dieser Zahl oben, S. 201, Anm 152.

¹⁵⁷ Im Original von einem Kreis umgeben.

¹⁵⁸ Im Original von einem Kreis umgeben.

~~*Summa per se*~~ Resstirn daryber
im Vorrath eingereuter

15 Schaf Kalch

[fol. 177v]

*Einnamb an Zieglstain vnd
Tachzeug*

Innhalt verttiger Rechnung sein deren
im Vorrath verbliben

746 Stain *Nihil*

An heür vnderm Iahr verer erkhaufft
worden

Zieglstain 3450 Taschen

Dann der Tachtaschen 2000

Ist alles bey *Reparirung* der Törrn, Malzthen,
Kellern, Preuöfen, Camin, Ybergehung der
Tachungen vnd ainziger Außbesserung
der Gmeür im Prandtweinhauß angearbeit,
also im Resst

Summa per se *Nihil*

An Rinnenstain seindt vermög der 1673igiehrigen Iahrs-
Rechnung *fol.* 170 verhanden gwest 146, dauon
in negst verwichen zwai Iahrn als *A^o* 1674 *et*
1675 bei Einlegung der pleyen Rhor 59 verbraucht,
verbleiben also noch im Vorrath

87 St.

[fol. 178r]

*Einnamb der Pauholzen, Pretter,
Huetsauln etc.*

Verttigen Iahrs sein im Vorrath gwest
wie *folio* 164 vorgemerckht, als

Teichenpixen 45 St.

Ferchene Läden, so konfftig zur
Zusamblaspoding anzearbeithen 42 St.

Aichene Törrhietsauln 27 St.

Pretnegln 3000 St.

Verer beygebracht worden auß Weltn- burger Gehilz	6 Aichreisl
Vnnd 4 veichtn Hölzl	
Mehr vom Stainpeckh zu Staubing erkaufft worden	6 Aichreisl
Aus dem Gehilz Eilnpirckhen	1 gross Aichreiss
Item aus Wetlnburger Gehilz zu Gäntter	15 St. Veichtn

[fol. 178v]

Auß dem Neuburgischn Vorsst Painten zu Kielläden	28 St. Tannen
Widerumben vom Closter Weltnburg zu ainem Piergrand	1 Aichreis
Thörrhietstäb	112½ lb.
Aichene Törrhietsauln	125 St.

Dagegen ist wider abgeben

An Teichenpixen	20
Ferchene Läden, daraus zu der mittrn vnd hintern Küell zwo Zusamb[laß]poding gemacht worden	42 Läden
Aichene Törrhietsauln	152 St.
Preternögl zum ainzigen Gebrauch abgeben	1000
Zum Hochengang im vordern Sudhaus Aichreisl anpauet	6 St.
Vnd Veichtn zum Gelänter	4 St.

[fol. 179r]

Zu Machung zway Creiz vnder die Zusamb[laß]- podingen vnd zum Gschär deß mittern Pier- grands abgeben	6 Aichreisl
Zu Törrhietschwingen	1 gross Aichreiß

Item zu Auswexlung abgefaulter Gänterholz in Kellern	15 St. Veichtn
Mehr zu ainer Piergrand bey dem mittern Gschür	1 gross Aichreiß
Zu Erpauung zway neuer Kielln im altn Preuhaus, denen hierzue be- dürfftigen Läden angearbeith	28 St. Tannenholz
Der Törrhietstäb sein diss Jahr in beedn Molzstött n verbraucht	106½ lb.
Wie auch aichene Törrhiet- seüel	152 125 Stuckh

[fol. 179v]

So ist zu hieuer beschribnen Ambtsge- beyen an Kalch verbraucht worden	41 Schaf
Item der Zieglstain in Widerzuerichtung der Törrgwelber, Malzthennen, Auß- besserung Kellerpflasters, Ausmaur- ung der Prenöfen, Wasserpfändl, Vndermaur- vnd Auswexlung des <i>Camin</i> bey der mittern Preupfann etc. wider- umben abgeben worden	3450 Stain

Dann in Ybergehung der Tachungen, Neu-
eindeckhung der Seüchen bey dem neuen
Preuhaus wie hieuer vermelt 2000 Taschen

[fol. 180r]¹⁵⁹

<i>Resstiert</i> daryber noch an Pauzeug im Vorrath, so konfftig wider in Einnamb vorzuschreibn, alß	
Kalch, ingerenter	15 Schaf
Tachtaschen	<i>Nihil</i>
Eisene Teichenpixen	25
Törrhüetseüel	—

¹⁵⁹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 13, Anm. 4.

Törrhietstäb 6 Pfundt

Pretternögel 2000 Negel

Preter, zu *Reparirung* der Ambtsbe-
hausung gehörig, noch vnangearbeit
122 Pret

Zieglstain *Nihil*

Rinnenstain 87 St.

[fol. 180v]

*Inuentarium**des Churfürstlichen Preuambts Kelheim*

Ein- vnd Zuegehörungen an Gebeyen,
 Preu- vnnnd andern Heüsern, Mühlñ, Hof-
 stöttñ, Holzwachsen vnnnd anderm,
 waß dann disem Ambt vnnnd Werckh an-
 hengig ist, ordentlich beschriben wie
folgt

Grundstuckh

Erstlichen das Hoche Gepeu vnnnd Preühauß,
 zu welchem drey vnderschiedliche Behausungen,
 alß dasß Nothafftisch, dann Georgen Hauners
 vnnnd Casparñ Peyrl, Kueffershaus, erhandlt,
 alle zusamb gebrochen vnnnd wie vor Augen zu einem
 Preühauß gericht vnnnd volgents dann auch
 gegen der Kürchen ein Sudthauß angepauet
 worden

[fol. 181r]

Disem Ambt ist auch eingehörig ain clains Wißfleckhl
 im Niderdorf zwischen der Altmühl bey der Statt-
 mühlenschlacht vnnnd deß Preuverwalters Garten,
 ist vom Wasser vasst hingerissen, sonst eines Preuver-
 walters Ambtsnuzung

Die Ambtsbehausung am Plaz, darin ein Preuver-
 walter sein Wohnung zwischen Wolfen Kröpfls,
 Prandtweinprenners, Hauß vnnnd dem Camergässl
 am Eckh ligent

Die Hofstatt, von des Rämbs, Hafners, Erben er-
 kaufft worden, zwischen dem Curfürstlichen Preü- vnnnd
 Kueffhauß inligend, so yezo noch alß ein Hof vnd
 daryber der Eingang in das Prandtweinhauß
 vnnnd Gwelben vnnnd zu den Hohen Cassten Aufzügen
 ist

Das Kueffhauß neben dem Gmaingraben vnnnd
 bemelt Rämens Hofstatt, welcher Grundt vnd
 vorher darauf gestandtne Burgerhauß von Wolfen
 Rözl, Kueffern alhie, erhandlet worden vnd da-
 selbst den Prandtweingwelb eingepauet ist

Negst disem wider ein Behausung, von Anna Kämb-
lin, Wittib, erkaufft worden, dabey ein Höfl

[fol. 181v]

biß an die Stattringmeür stossent, sonsst neben
dem Gmaingässl, alwo mann vf den Burger-
thurn gehet

Enthalb dises Gässls wider ein Behausung
vnnnd Garten, an Georgen Pruner, Burger
vnd Fuehrmann, stossent, von Hanns Deiss,
gewesten Statzzimmermaister, erkaufft, darauf
anyezo ein Zimmerstadl vnnnd neue Molzhauß
erpauet

Gleichfahls ist obbemelt Georgen Pruners Be-
hausung, Hof vnnnd Gartten, an die Statt-
ringmaur stossent, an Seitten Michaeln Schreiner,
Burger vnnnd Gasstgebens Hauß vnnnd Ein-
farth angelegen, zum Ambt erkaufft, aber im
Grundt abgebrochen vnnnd an die Stöll ein neues
Sudthauß erpauet worden

Ausserhalb der Stattringmeür, neben der
Altmühll hinab, vom Thurn an vnnnd so lang
sich das neu erpauete Molzhauß erstreckht,
ist der Graben oder Wismadt von Gemainer
Statt Kelhaimb erkaufft worden, so zu einer
Holzlag gebraucht wirdt

[fol. 182r]

Die Curfürstliche Stattmühll gegen der Pfarrkirchen
vnnnd dem Preühauß anstossent, bey dem Thörl
ins Niderdorf vnnnd negst der Mezger Schlacht-
hauß, hat vier Mallgäng vnd dient vf den
Curfürstlichen Cassten alhie jehrlichen 4 Schaf Korn
Kelhaimber Mass

Vnfehr diser Mühll yber den Mühlpach ein Walch-
vnnnd Lohstämpf, darzue auch Lodner Ramb, zwischen
dem Vrfahrerischen Gartten vnnnd der Curfürstlichen
Fronleithgraben oder Wismadt gelegen, gehörig vnnnd
zugleich mit der Mühll Curfürstliches Lehen ist, auch
nach Ableiben Hannsen Huebers, gewesten Statt-
müllers, von dessen Wittib zum Ambt ybernom-
men worden

Die Curfürstliche Thonaumühl, yber den Thonafluß
negst obhalb deß Hochenpfals gelegen, ein ge-
senckhtes Werckh mit drey Malgängen, dabey
auch ain Wohnung für den Müller angepauet,
dann yber die Strass ein Städel oder Stallung,
Pachofen vnnnd Kellerl sambt einem Schöpfprunnen,
vnnnd negst der Mühl am Weeg hin ein Ackher,
von Hieronimo Wöfl, gewesten Stattschreibern,
erkaufft

[fol. 182v]

Ain grosse Holzwachs, der Hönberg genant, sambt
dem Holzstrigl, Kriegern genant, vnnnd inligent
oder eingehörige Holzwisl, vnnnd ist dise Holz-
strigl an Nidermünsterische Holzwachs hinumb
gelegen, wie dann solches mit Grundt vnd Poden,
Recht vnnnd Gerechtigkeiten von Gemainer Statt
Kelhaimb laut Briefs *dato 3. 9ber A^o 1654*
keüfflichen bekommen vnnnd mit ordentlichen
Stainen vermarcht ist, darumb vasst gannzer
Weeg, dennen Saurzapf-, Rosenbusch- vnnnd Nider-
münsterischen Holzwachsen vnnnd Wüsen auch dem
Paindtnr Vorsst anstossent

NB¹⁶⁰ Die Ausfahrth aus disem Gehilz Hönberg
ist neben bemelten Nidermünsterischen Holz yber
den Weeg vnnnd dem Krieggern hin darzwischen
ebennmessig ordentliche Marchstain gesetzt sein

So ist mit gnedigistem Vorwüssen vnnnd Bewilligen
von Herrn *Romano*, Abbtten deß Löbl. Gotts-
hauß vnnnd Clossters Prifening vnnnd Einver-
sehen deß ganzen *Conuents* vermög vnnnderm
dato 12. April anno 1669 vfgerichten *Contracts*

[fol. 183r]

ein Holzgrundt, Muckhentall genant (so sonssten
ein *Pertinenz* zur Hofmarch Eüchenhofen ist),
darauf die Holzabschür auf 23 Jahr lanng,
welche sich in *anno 1692* enden vnnnd nachmals
bemelter Hofmarch widerumb haimbfellig wirdt, zum
Churfürstlichen Preuambt erkaufft worden *pro 1500 fl.*
Hauptgelt vnnnd 45 Gulden Leykauff, mit
parrem Gelt bezalt

¹⁶⁰ nota bene (lat.): „wohlgemerkt“ / „merke wohl“ / „beachte wohl“. Sh. zur Darstellung GRUN: Schlüssel, S. 204.

[fol. 183v]

*Verhandtene Vahrnus¹⁶¹ oder Preygschier
in dennen Sudt- vnd Ambtsheusern*

In allen Sudtheusern befindten sich vier eingemauerte kupferne Preupfannen vnnd

drey Wasserpfändl

Auch ein alte Preupfann zum Auswexl im Vorrath

Vier aufgerichte Maischpoding

vier Kiellen vnnd

vier Zusamblasspoding

Dann ausserhalb des Preuhaus vf der Lendt an der Altmill 3 Prun Charr

dennen auch ain Pumpwerch zuegepauth ist

[fol. 184r]

Inn Malz Thennen beeder Molzstött

Alda befinden sich 7 stainene Waiggen mit derselben Messing Phippen

7 kupferne Hiett mit dergleichen Ablaßhorn vnnd Zapfen

Der Knecht Pölsster sind verten verhanden gewest 11, darzue neue gemacht 4, thuen 15, dauon aber zerrissen 4, verbleiben also noch im Resst 11

Ingleich hat sich ferten bei iedem Pölsster 1 Döckhen befunden, ~~verhanden~~ noch ~~all~~ 11 verhanden, weilln hierzue nicts erkhaufft worden

In beeden Molzheusern vnnd Thörrn haben sich befunden neue vnnd alte eisene Feurhund 15, weilln 7 daruon zerlegt vnnd vmbgeschmidt worden, als sinnd noch verhandten 8

¹⁶¹ D.h. Fahrnis: bewegliche Habe, Mobilien.

[fol. 184v]

*Auf den Traidt Cassten*¹⁶²6 Halbe Schaf, Landtshueter Mässerey

6 Halbe Muettmass

3 Landtshueter Mezenmaß

2 Halbe Mezenmass

3 Streichhölzer¹⁶³

Vermög fertigen *Inuentary fol. 168* sinnd verhandten gewest 96 Malzsöckh, hierzue gemacht 85, thuen zusammen 181, hieruon vntauglich vnnd verfleckht 21, Rest noch 160

2 Wägl zum Söckhfüern

1 Wägl zum Herfürnemmen

5 Casstenzugsail

[fol. 185r]

Pau Materialia

4 klaine stainen Saulln haben sich befundten, dauon aine zu Vnderstützen beim mittlern Gschür verbraucht worden, also noch verhandten 3

1 kleiner Hayer oder Schlögel

1 Schlaipfwagen

In der Pau Cammer

2 Wündling zum Deichenporn

2 eisene Saillkloben mit Messing Rädln

2 eüsene Deichelzangen

¹⁶² Von hier bis zum Eintrag „3 Streichhölzer“ umfaßt eine nach links geöffnete Klammer am rechten Rand die Einträge bei der steht: „gleich vertten“.

¹⁶³ Die ersten fünf Einträge sind von einer nach links geöffneten Klammer umfaßt, an deren Spitze „gleich vertn“ steht.

2 Kötten, darinnen die Rünnen hanget, auf dem
vnderen Malzpoden deß Einganns

75 Teichenpüxen seindt vor ainem Jar verhanden gewest,
dauon 11 widerumb verbraucht worden, verbleiben noch
beyr Stöll 34

[fol. 185v]

2 Prandtwein Kössl, ain alter vnnd ain neuer
im Vorrath, sen eingesezt vnd vmbge-
schmidt worden

12 plechene Leichter, zerbrochen vnd souil neue
wider an die Stoll tracht

Pleyen Rohr sündt noch verhandten vnnd von
dem Herrn Rosenbusch erkaufft worden, khlain
vnd gross, 12 Rhor, weilln hiruon vor disem
schon thails zum Wasserwerch verwendet

1 eisener Nagl zum Schlagwerckh

34 Malzschauffeln, so fertn im Vorrath gewest,
darzue erkaufft 300, zusammen 334,
dauon aber vnderm Jar dennen Preükhnechten her-
fürgeben 139, resstirn also noch 195

1 alte Müllstangen vnnd Dixel

1 Körzen Trichel

*Preuverwalters Hauß vnd
in der Ambtsstuben*

4 mit Eisen beschlagne Geldttruchen

1 Schreibtafel

[fol. 186r]

1 klaines Täfel

1 steinerer Tisch

3 Stiell

1 zinene Aichel

1 kupfernes Handtpeckh

1 Geltwag mit kupfern Schissln

1 darzue gehöriges Eisengewicht, 30 Pfundt haltent

32 Geltseckh, haben sich vorm Jar im Resst bezaigt,
hierzue neue gemacht 268, dauon wider verbraucht
250, verleiben also noch 50

1 Registratur Cassen

1 Halsgeigen

[fol. 186v]

Stattmühl

4 Poden- vnnd
4 Gangstain } aufgezozen

1 vnausgemachte Gangstain im Vorrath, ist nun
aufgezogen, auch darzue 2 neue erkhaufft, vnd hingegen
5 verhandten

4¹⁶⁴ Abzug

4 Mühlstangen

3 Peitlcässten

8 Mühlhammer, als 4 Flach- vnnd 4 Spiz-
hamer

1 Kelhaimber Mezenmass

2 Hebstanngen

1 Eiskrazer

1 Muessmässl

1 Nöz- vnnd

1 Troch zum Seübern

6 Mühllsib

¹⁶⁴ Es ist nicht deutlich erkennbar, ob die Ziffer gestrichen ist.

[fol. 187r]

- 2 Körwisch
- 3 Mühltschäffl
- 2 Melterl
- 1 Eisen Schlögl
- 1 Porrer oder Windling, nit mehr zu brauchen
- 2 verspörte Mueßtruchen
- 1 Maderazen sambt der Döckhen
- 4 Müllpeitl
- 1 Eysreittern
- 1 Eiskreil
- 1 Eishackhen
- 1 alte Feill
- 1 Stainwündten
- 4 Eisene Ring

[fol. 187v]

- 1 Eisene Schaufl
- 1 Handtseeg
- 2 Eisene Kötten, dauon die grössere dem
Thonaumüller geben worden, also bey Statt-
müll nur aine verhandten
- 1 Pleywaag, abgangen
- 1 Wagen zum Malzführn sambt der Muett

Prandtweinhauß

- 9 kupferne Prandtweinkössl, eingesetzt sambt
darzue gehörigen Hiettn vnnd Trächterln
- 11 Aichene Prandtweinvössl

126 Prandtweinlagl, klain vnnd gross, voll
vnnd lähr

13 Glegerpoding

5 Hebschäffl

[fol. 188r]

5 Geldten

1 kupferes Emerviertel zum Eichen

3 kupferne Schenckhmass

1 kupferes Car im Prandtweingwelb zum Vaß-
einfülln

5 eingemauert stainene Küellgrändt

3 Messing Pippen, eine zerbrochen

1 grosser vnnd

1 klainer Eisser Raiff

Wasserwerkh

Vor der Statt bey der Aumüll ein Wasserwerch,
dabey verhandten 3 Messing Stifl

3 Pleyene Rohr vnnd andere Zuegehör

1 grosser Wasserkössl im Thurn zum Wasser-
abfahl

[fol. 188v]

1 neue Kurmb im Vorrath

2 Eiserne Schlögl

Thonaumühll, dabey verhandten

3 Poden- vnnd

3 Gangstain } aufgezogen

3 Peitlcässten

6 aufgezogene Hengsaill

1 grosser Müllhammer

10 Flach- vnd Spizhämmer

2 Hebstangen

1 Mueßtruchen

6 Mühlpeitl

3 Mühlzapfen

3 Mühlldexl

3 Mühlpfändl

[fol. 189r]

3 Mühlstangen

1 Kelhaimber Mezen

1 Muessmässl

3 Sib

1 Kötten von der Stattmihll

4 Höbschäffl

3 Nözprenndten

2 Mölterl

3 Kierwüsch

1 Stainwündten

3 Eisene Raiff an den Stainen

2 Hilzerne Schaufel

Kueff- vnd anders Geschür

Vndersezwändl sinndt vorm Jar verhandtn gewest
120, hiezue neue gemacht 25, *thuet* zusammen 145,
dauon aber zerfalln vnnd vnderm Jar einganngen
18, verbleiben also noch zum Gebrauch 127

[fol. 189v]

Küellwändl sinnt fertten gewest 133,
dauon eingefallen 2, verbleiben noch 131

5 Zeügprendten vom vorigen Jar, hiezue gemacht
3, *thuet* 8, daruon eingefallen 3, resstirt
wie vor noch 5

11 Zeügwändl, so noch alda

¹⁶⁵10 Pierzüber, darzue 9 gemacht, hieun wider
zerfalln 10, resstirt noch 9

2 Einsprenngzüber, dauon ainer zerfalln,
also zum Gebrauch 1

1 Glegerkübl, hiezue gemacht 4 vnnd widerumb
2 in Abgang kommen, verbleiben noch 3

10 Kueffcaar haben sich fertten im Vorrath be-
fundten, hiezue gemacht 3, thuen 13, dauon
widerumb 2 eingangen, seindt noch im Vorrat
11

Hebschäffl sinndt ferttigs Jar verhandten gewest
14, darzue gemacht 22, zusammen 36, hiruon
vntauglich worden z, verbleiben noch im Resst 29

[fol. 190r]

1 Malzvass fertten verhandten gwest, darzue
gemacht 3, thuen 4, hiruon eingefallen
3, daher noch beyr Stöll 1

Vaßwaschpoding fertten verhandten 1, hiezue 1 neue
beygebracht, thuen 2, so noch im Vorrath

Leimbzüber fertiger Resst 3, darzue neue gemacht
3, *thuet* 6, dauon wider vntauglich wordten
3, resstirn wie vor 3

9 Pierpoding von vertten her, hiezue gemacht 3,
thuen 12, daruon wider eingefallen 4, Resst noch 8

Füllstüzen seit vorm Jar 4, darzue gemacht 6,
thuen 10, daruon eingefalln 5, resstirn noch 5

¹⁶⁵ Dieser und die folgenden 2 Absätze sind links von einer nach rechts offenen Klammer umfaßt.

Pierschapfen von fertten noch alda verhandten 32,
 hierzue gemacht 38, thuen 70, daruon nit mehr
 zugebrauchen 35, verbleiben noch 35

2 Hopfenprendten vom vertigen Jar, hierzue neue ge-
 macht 3, *thuet* 5, dauon zerfallen oder ein-
 gangen, 2 also noch im Resst 3

[fol. 190v]

2 Handtschapfen vom vorigen Jar noch alda

18 Maischscheitter, seindt noch alle verhandten

19 Malzputten, seindt vertten gewest, darzue
 15 neue gemacht, zusammen 34, dauon
 widerumb einganngen 14, resstirn noch 20

9 gross vnnd klaine Pierrünnen, dauon aine zerbrochen

3 Eiserne Maiskruckhen [sic]

3 Hilzerne Hopfenkruckhen

3 Hopfenseichen von Messing Tradt

6 Pierlaittern, darzue ain neue Eintreiblaittern

3 Holztragen, sein dem Prunwartten vnder andere
 Arbeit, souil deren vonnötten, eingeschlagen

[fol. 191r]

Kupfer Schmidts Werchzeüg

So in anno 1656 von Thoma Remelin, Kupfer-
 schmidt alhie, erkaufft worden¹⁶⁶

1 Ampos

1 Durchschlag

1 NaglEisen

1 Jäglhammer

¹⁶⁶ Sh. RB 1656, S. 186.

Feürzeüg

50 liderne FeürEmer, auf der Einsprenng hanget

12 hilzerne Wassersprüzen

[fol. 191v]

8 lanng neu vnnd

7 dergleichen Laittern etwas kürzers

In der ~~Paueamer~~ Hopfencammer

1 Waag zum abwögen

1 Eisengewicht, 25 Pfundt haltent

[fol. 192 : Leerblatt]

[3 unfoliierte Leerblätter]

[Buchrücken:] 1675